

## Klare Kante

### Kein Vertrauen in Demokratie



Elena Vogel über Politik, die in Thüringen an Rückhalt verliert

Der Thüringen-Monitor hat das Vertrauen der Thüringer in die Demokratie erneut auf den Prüfstand gestellt – mit alarmierenden Ergebnissen. Während die Zustimmungswerte für die Demokratie sinken, steigt der Antisemitismus. Es wird höchste Zeit, dass dem etwas entgegengesetzt wird. Dabei sind keine Sonntagsreden und leere Versprechungen gemeint. Viel eher braucht es konkrete und messbare Schritte, um dem Negativtrend etwas entgegenzusetzen.

Transparenz, Handlungsfähigkeit und eine klare Kommunikation sind unerlässlich, um das Vertrauen zurückzugewinnen. Ein bloßes Verwalten von Krisen reicht nicht – es braucht eine Politik, die den Menschen zeigt, dass ihre Sorgen ernst genommen und konkrete Lösungen auf den Weg gebracht werden.

Das gilt auch für den Umgang mit antisemitischen Taten. Statt sich auf strafrechtliche Maßnahmen zu fokussieren, muss in präventive Arbeit investiert werden. Der Kampf gegen Antisemitismus beginnt im Alltag – in Schulen, in Vereinen, in der Gesellschaft. Nur durch Aufklärung, das Fördern von Toleranz und die Vermittlung von Geschichte und Verantwortung kann dieser Trend gestoppt werden.

Damit Thüringen ein Land bleibt, in dem Demokratie und Toleranz nicht nur in der Verfassung stehen, sondern auch im Alltag gelebt werden, braucht es den Willen, gegen Hass vorzugehen. Das fordert nicht nur die Landesregierung, sondern auch die Gesellschaft. Wir alle müssen unseren Teil dazu beitragen.



So hatte sich das Friedrich Merz (CDU) nicht gedacht. Der designierte Kanzler kam erst im zweiten Wahlgang auf die notwendige Mehrheit im Bundestag.

TOBIAS SCHWARZ / AFP

## Merz im zweiten Anlauf zum Kanzler gewählt

Es war ein krachender Fehlstart für CDU-Chef

Fabian Klaus und Michael Fischer

**Berlin.** CDU-Chef Friedrich Merz ist im zweiten Anlauf im Bundestag zum zehnten Kanzler der Bundesrepublik Deutschland gewählt worden. Er erhielt in geheimer Abstimmung 325 Ja-Stimmen und damit neun mehr als die nötige Mehrheit von 316. Die Koalitionsfraktionen CDU/CSU und SPD haben zusammen 328 Sitze im Parlament. Merz nahm die Wahl an. „Ich bedanke mich für das Vertrauen, und ich nehme die Wahl an“, sagte er auf eine entsprechende Frage von Bundestagspräsidentin Julia Klöckner.

Im ersten Wahlgang hatten Merz überraschend sechs Stimmen gefehlt. Das war in der Geschichte der Bundesrepublik in der Form ein Novum: Noch nie war nach einer Bundestagswahl und erfolgreichen Koalitionsverhandlungen ein designierter Kanzler bei der Wahl im Bundestag durchgefallen.

„Der gescheiterte erste Wahlgang muss der neuen Bundesregierung eine Lehre sein, die eigenen Reihen zukünftig stärker zu schließen“, sagte Thüringens SPD-Chef Georg Maier und mahnte damit nicht nur Friedrich Merz sondern auch seine eigene Partei. Dass der zweite Wahlgang stattgefunden habe, sei wichtig gewesen, um eine Staatskrise zu verhindern, fügte Thüringens Vize-Ministerpräsident hinzu.

„Wir haben Friedrich Merz nicht gewählt“, sagt der Erfurter Bundestagsabgeordnete und Vize-Präsident des Bundestages, Bodo Ramelow (Linke). Die Linke stehe für einen Kurs, der die Interessen der neuen Bundesländer stärker berücksichtige. „Auch da hat Merz bisher wenig im Angebot“, kritisiert

Ramelow. Dass die Linke dennoch den zweiten Wahlgang ermöglicht habe, für den es eine Zweidrittel-Mehrheit im Bundestag braucht, sei ein Signal gewesen, dass die Linke die Demokratie stabilisiere, „und die Entscheidungen nicht den Rechtsradikalen überlassen“.

Für Thüringens Ministerpräsident Mario Voigt (CDU) steht am Ende eines „bewegenden und durchaus mitfiebernden Tages“, den er in Berlin erlebt hat, fest, was die Bundesregierung nun dringend benötigt: „Es braucht einen starken Schulterschluss mit den Ländern, die dazu beitragen können, dass wir Deutschland nach vorn bringen.“ Dass die CDU-Ministerpräsidenten dabei gewesen seien, als Merz gewählt wurde, sei ein klares Signal, so Voigt. Mit Blick auf die Rolle der ostdeutschen Bundesländer ist Voigt überzeugt: „Friedrich Merz weiß, was die Menschen im Osten bewegt.“ Thüringer Expertise kommt derweil vom Erfurter Carsten Schneider als neuem Umweltminister, der Geraerin Elisabeth Kaiser (beide SPD) als Ostbeauftragte und Christian Hirte (CDU) als Parlamentarischer Staatssekretär im Wirtschaftsministerium.

Druck kommt indes weiter aus der Wirtschaft. „Die neue Bundesregierung muss sofort liefern“, sagt der Erfurter IHK-Präsident Dieter Bauhaus. Es brauche schnellere Genehmigungsverfahren, consequenten Bürokratieabbau und wirksame Maßnahmen gegen die Kostenexplosion in den sozialen Sicherungssystemen. Der Koalitionsvertrag liefere gute Ansätze. CDU und SPD müssten aber auch „Rückgrat und Mut beweisen, unpopuläre Themen anzupacken“. mit dpa, Seiten 4 & 5

## Viele Thüringer mit Demokratie unzufrieden

Zugleich Unterstützung für „beste Staatsidee“

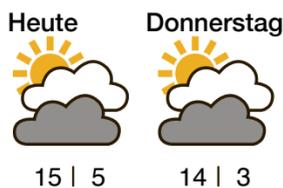
**Erfurt.** Viele Menschen in Thüringen unterstützen die Demokratie. Mehr als die Hälfte der Thüringer ist aber nicht zufrieden mit der Umsetzung der Demokratie. Das geht aus dem neuen Thüringen-Monitor 2024 hervor, den die Jenaer Politikwissenschaftlerin Marion Reiser in Erfurt vorstellte. Demnach gaben nur 43 Prozent der Befragten an, zufrieden mit der Umsetzung der Demokratie in der Praxis zu sein – das sind noch einmal zwei Prozentpunkte weniger als im Jahr 2023.

Die Unterstützung für die Demokratie bleibt dagegen konstant: Fast neun von zehn Thüringerinnen und Thüringern finden, dass die Demokratie „die beste aller Staatsideen ist“ – der Anteil lag wie im Jahr 2023 bei 88 Prozent. Der Thüringen-Monitor wird jährlich im Auftrag der Staatskanzlei von Forschern der Schiller-Universität Jena erhoben. Die Studie gibt es im Freistaat seit dem Jahr 2000, dafür werden unter anderem die politischen Einstellungen der Thüringer untersucht. Der Studie zufolge zeigten 20 Prozent der Befragten rechtsextreme Einstellungen. dpa Klare Kante Seite 2

## Teag investiert in Wärmeversorgung

**Erfurt.** Die Thüringer Energie AG (Teag) versorgt über das Tochterunternehmen Thüringer Wärme Service derzeit 20.000 Haushalte mit Wärme. Genutzt wird dafür das Heizkraftwerk Schwarza, Thüringens größter Wärmeerzeuger. Nach Angaben von Teag-Vorstandschef Stefan Reindl verfügt die Firma Thüringer Wärme Service aktuell über ein Wärmenetz von 28 Kilometern Länge. Bis zum kommenden Jahr sollen Leitungen mit einer Länge von 15 Kilometern hinzukommen. bj Seite 8

## Wetter



## TLZ Digital

Mehr Aktuelles im E-Paper und unter [tlz.de](https://tlz.de) im Abo kostenfrei enthalten. Einfach freischalten unter: [tlz.de/premium](https://tlz.de/premium)

## Leserservice

(03643) 558 100  
[tlz.de/leserservice](https://tlz.de/leserservice)

## Kardinäle entscheiden über neuen Papst

**Rom.** Die Suche nach dem Nachfolger von Papst Franziskus geht in die entscheidende Phase: Unter strengster Geheimhaltung beginnt an diesem Mittwoch im Vatikan die Wahl eines neuen Papstes. 133 Kardinäle entscheiden in einem Konklave in der Sixtinischen Kapelle darüber. Als Favorit wird die bisherige Nummer zwei des katholischen Kirchenstaats, Kardinalstaatssekretär Pietro Parolin, gehandelt. Als ranghöchster Kardinal leitet der 70-Jährige auch das Konklave. Als aussichtsreiche Anwärter gelten neben Parolin zudem der Erzbischof von Bologna, Matteo Zuppi (69), sowie der Patriarch von Jerusalem, Pierbattista Pizzaballa (60). dpa Seite 24

## Minister will Vorgaben zur Lehrerbildung machen

**Erfurt.** Thüringens Bildungsminister Christian Tischner (CDU) will mit den Hochschulen neue Zielvorgaben bei der Lehrerausbildung verhandeln. „Das wird in den nächsten Rahmenvereinbarungen, den Ziel- und Leistungsvereinbarungen schon eine größere Rolle spielen – wie wir als Staat selber auch unseren Nachwuchs qualifizieren“, sagte Tischner.

Hintergrund sind die laufenden Verhandlungen des Landes mit den Thüringer Hochschulen über deren Finanzierung. Außerdem gibt es sogenannte Ziel- und Leistungsvereinbarungen mit jeder einzelnen Hochschule. „Da werden wir bei den lehrerbildenden Hochschulen

deutlicher formulieren, was wir von ihnen erwarten“, sagte Tischner.

Er verwies auf Sachsen, wo es solche Vorgaben schon seit Jahren gebe. Denkbar seien auch ein Grundbudget und ein Erfolgsbudget. „Je nachdem, wie erfolgreich eine Universität ist, desto mehr Geld bekommt sie dann“, sagte Tischner.

Bereits jetzt sei ein Teil des Budgets der Hochschulen an Erfolgsquoten gebunden, so Kai-Uwe Sattler, Vorsitzender der Landespräsidentenkonferenz der Thüringer Hochschulen. Er sei kein „Fan“ dieses Modells. Dass es noch in diesem Jahr zu einer neuen Rahmenvereinbarung kommt, hält Sattler für mindestens ambitioniert. dpa

## Start in die Erdbeersaison



**Gebesee.** Die Erdbeersaison hat im Freistaat bei Sonnenschein, aber kühlen Temperaturen begonnen. Nach Angaben des Thüringer Agrarministeriums werden die süßen Früchte von 16 Be-

trieben auf rund 141 Hektar Fläche angebaut. Die Thüringer Erdbeerkönigin, Juliane Freysoldt, zeigt die ersten Früchte in einem Gewächshaus der Erdbeerhof Gebesee GmbH. dpa

ANNETT KLETZKE

## Jahrelange Haft für Steuersünder in Thüringen

25,5 Millionen Euro eingetrieben

**Erfurt.** Gerichte haben Steuerstrafäter in Thüringen nach Angaben von Finanzministerin Katja Wolf (BSW) im vergangenen Jahr für insgesamt 13 Jahre und fünf Monate ins Gefängnis geschickt. Die Arbeit der Steuerfahnder, die in den Finanzämtern in Gotha und Gera angesiedelt seien, habe dazu maßgeblich beigetragen, sagte sie in Erfurt. „Die Steuerfahndung ist für Gerechtigkeit wichtig.“

Die 67 Spezialisten der beiden Steuerfahndungsstellen haben nach Angaben der Ministerin im vergangenen Jahr rund 25,5 Millionen Euro an Mehreinnahmen für den Staat gebracht, weil sie Steuerhinterziehung ermittelten. Sie hätten damit zur Steuergerechtigkeit beigetragen, so Wolf.

Insgesamt seien die Steuerfahnder 2024 im Freistaat zu 318 Fahndungsprüfungen ausgerückt. Im Ergebnis seien 143 Strafverfahren eingeleitet worden. Zudem habe es Ermittlungen in 121 Amts- und Rechtshilfeersuchen im Auftrag von Behörden und Dienststellen auch anderer Bundesländer gegeben.

Neben Freiheitsstrafen habe es Geldstrafen in Höhe von insgesamt rund 633.000 und Geldauflagen von 239.000 Euro gegeben, so die Ministerin. *dpa*

## Weniger Steuern nach Grunderwerb eingenommen

**Erfurt.** In Thüringens Landeskasse ist im vergangenen Jahr deutlich weniger Grunderwerbsteuer geflossen. Der Rückgang im Vergleich zu 2023 liege bei fast einem Fünftel auf 146 Millionen Euro, geht aus einer von Finanzministerin Katja Wolf (BSW) vorgelegten Bilanz hervor. Neben der Flaute bei neuen Wohn- und Eigenheimprojekten sorgte auch eine Steuersenkung für geringere Einnahmen. Der Steuersatz für die Grunderwerbsteuer, die beim Immobilienkauf fällig wird, war nach einem Landtagsbeschluss auf Drängen der CDU zum 1. Januar 2024 von 6,5 Prozent auf 5,0 Prozent gesunken. Insgesamt verbuchte das Land aber steigende Steuereinnahmen. Das Steueraufkommen belief sich auf mehr als 8,8 Milliarden Euro, rund 388 Millionen Euro mehr als im Jahr 2023. *dpa*

# Angst und Misstrauen statt Zufriedenheit

Der Thüringen-Monitor zeigt, warum sich viele vom Staat nicht mehr vertreten fühlen

Elena Vogel

**Erfurt.** In Thüringen wächst der Frust über den Zustand der Demokratie. Das geht aus dem aktuellen Thüringen-Monitor hervor, den die Politikwissenschaftlerin Marion Reiser von der Universität Jena am Dienstag in Erfurt präsentierte. Zwar halten fast neun von zehn Befragten die Demokratie grundsätzlich für die beste Staatsform, doch nur 43 Prozent sind mit ihrer konkreten Umsetzung im Alltag zufrieden. Damit erreicht die seit 2010 beobachtete Abwärtstendenz einen neuen Tiefpunkt. Reiser sprach in diesem Zusammenhang von einer zunehmend auseinanderklaffenden Schere zwischen grundsätzlicher Zustimmung zur Demokratie und der tatsächlichen Zufriedenheit mit ihrer praktischen Ausgestaltung.

Ein wesentlicher Faktor für diese Entwicklung sei laut Reiser die Vielzahl an Krisen, mit denen Gesellschaft, Wirtschaft und Politik in den letzten Jahren umgehen mussten. Die Wahrnehmung wirtschaftlicher Unsicherheit und das Gefühl, von der Politik nicht ausreichend gehört zu werden, spielten dabei eine zentrale Rolle. „Wir sehen auch, dass diese Unzufriedenheit stark verknüpft ist, mit Abstiegsängsten und damit immer mehr auf die Verliererseite des Lebens zu geraten“, so die Wissenschaftlerin.

Die Befragten zeigten sich auch mit der Arbeit der Bundesregierung unzufrieden. Während weniger als



Marion Reiser ist die wissenschaftliche Leiterin des Thüringen-Monitors (Archivfoto). MARTIN SCHUTT/DPA

20 Prozent der Befragten mit der Arbeit der Bundesregierung zufrieden war, sei das Vertrauen in die Landesregierung innerhalb eines Jahres auf 38 Prozent angestiegen – ein Zuwachs von acht Prozentpunkten. Zentral sei, was man aus

diesen Erkenntnissen ableite, sagte Thüringens Staatskanzleichef Stefan Gruhner. Um die Zufriedenheit mit der gelebten Demokratie weiter zu fördern, „wollen wir das Wir-Gefühl stärken“, so Gruhner. Die Ergebnisse zeigten, dass man sicher-

stellen müsse, dass die Regierung handlungsfähig bleibe und man Politik gut erklären müsse. „Wir wollen intensiv im Land unterwegs sein und Bürgernähe herstellen“, so Gruhner. Neben der Einstellung zur Demokratiezufriedenheit wurden

im Thüringen-Monitor auch rechts-extreme, ethnozentristische und neo-nationalsozialistische Einstellungen abgefragt. Im Vergleich zum Vorjahr, ist die Verbreitung rechts-extremer Einstellungen in Thüringen konstant geblieben.

Eine deutliche Zunahme verzeichnen die Forscher aber im Bereich des Antisemitismus. Besonders auffällig ist der Zuwachs beim sogenannten sekundären Antisemitismus – der Tendenz, die Verbrechen des Nationalsozialismus zu relativieren. Hier stieg die Zustimmung innerhalb eines Jahres deutlich von 39 auf 48 Prozent an.

Gruhner sagte, dass die Landesregierung das Problem des Antisemitismus erkannt habe und dagegen vorgehen wolle. Dabei gehe es um den Schutz jüdischer Einrichtungen aber auch um die richtige Bildung. „Gedenkstätten zu besuchen, soll in Schulen zur Pflicht werden“, sagte Gruhner. „Richtige Hardcore Antisemiten bekommen wir damit aber nicht. Die müssen mit aller Härte des Gesetzes bestraft werden“, sagte er. „Wir diskutieren auch, ob das härter bestraft werden sollte“, so Gruhner.

Im Rahmen der aktuellen Erhebung des Thüringen-Monitors wurden im Herbst des vergangenen Jahres über 1.800 Thüringerinnen und Thüringer befragt. Die seit 25 Jahren jährlich durchgeführte Langzeitstudie beleuchtet Entwicklungen im politischen Stimmungsbild sowie in gesellschaftspolitischen Einstellungen.

## Stadt Erfurt verhängt Nachtfahrverbot für Mähroboter

Für nachtaktive Tiere soll es künftig eine Gefahrenquelle weniger geben. Wo sich Erfurt das abgeschaut hat

**Erfurt.** Zahlreiche Hinweise deuten darauf hin, dass Mähroboter vor allem nachtaktive Tiere verletzen oder töten. Besonders betroffen ist der Igel: Anstatt zu fliehen, verharrt er bei Gefahr und wird dadurch von den Mährobotern überrollt. Die rotierenden Messer verursachen dabei oft tödliche Verletzungen. Neben Igeln sind auch Spitzmäuse, Amphibien und Reptilien gefährdet – viele dieser Arten sind nachtaktiv und halten sich bevorzugt in Gärten und Grünanlagen auf.

„Gerade Igel sind stark bedroht. Sie finden in städtischen Grünflächen zunehmend Rückzugsräume, da im Umland durch intensive Landwirtschaft Lebensraum verlo-



Freund des Gärtners, doch des Igels Feind: der Mähroboter (Symbolfoto).

MONIKA SKOLIMOW-SKA/DPA

ren geht“, erklärt Jörg Lummitsch, Leiter des Umwelt- und Naturschutzamts der Stadt Erfurt. Die Untere Naturschutzbehörde erarbeitet daher aktuell eine Allgemeinverfügung zum Verbot des

nächtlichen Betriebs von Mährobotern.

Der Naturschutzbeirat der Stadt wurde bereits informiert und begrüßt diese Initiative. „Das Nachtfahrverbot ermöglicht auf einfache

Weise eine wesentliche Verbesserung des Igelschutzes und des Schutzes anderer Arten und bedeutet eine vergleichsweise geringe Beeinträchtigung des Einsatzes dieser Geräte“, erklärt Jörg Lummitsch das Vorgehen. „Die bisherigen Geräte berücksichtigen den Artenschutz nur zu einem geringen Teil. Wir setzen zudem auf Sensibilisierung und Aufklärung – viele Bürgerinnen und Bürger sind sich der Gefahren für Wildtiere durch Mähroboter nicht bewusst“, so Lummitsch weiter.

Ausnahmen vom Verbot sollen in bestimmten, begründeten Fällen möglich bleiben und können beim Umwelt- und Naturschutzamt be-

antragt werden. Ein Vorbild findet sich in Leipzig, wo eine ähnliche Regelung bereits eingeführt wurde. Die dortige Behörde dokumentierte konkrete Fälle verletzter Tiere. Auch wenn genaue Zahlen für Erfurt noch fehlen, geht man von einer hohen Dunkelziffer aus, da verletzte Tiere sich oft zurückziehen und nicht aufgefunden werden.

Im Egapark Erfurt konnte bereits eine freiwillige Lösung gefunden werden: Dort wird auf den Roboter-einsatz in den sensiblen Stunden verzichtet. „Solche Einigungen sind wünschenswert, aber nicht überall realistisch – deshalb braucht es eine rechtlich verbindliche Regelung“, betont Lummitsch. *red*

## Es hagelt Ordnungsgelder

Im Verfahren um den Schrotflinten-Mord in Erfurt muss das Gericht viele Zeugen sanktionieren. Was die Band Silbermond mit dem Prozess zu tun haben soll

Sibylle Göbel

**Erfurt.** Der Prozess um den Schrotflinten-Mord in Erfurt ist einer der ungewöhnlichsten, den die Schwurgerichtskammer am Landgericht Erfurt bisher erlebt hat. Nicht nur, dass sich der Angeklagte völlig unbeeindruckt von Zeugenaussagen und den Gutachten der Experten zeigt und an der Geschichte vom Unschuldslamm festhält, das sich nur zur Wehr setzte.

In dem Verfahren regnet es auch Ordnungsgelder in einem Maße, wie das selten zu beobachten ist: Sechsmal händigte der Vorsitzende Richter Markus von Hagen bereits Zeugen Beschlüsse über ein Ord-

nungsgeld von 150 Euro aus, weil sie Ladungen ignorierten oder der Meinung waren, sie hätten nichts zum Verfahren beizutragen und könnten ihm fernbleiben. Mehrere Zeugen mussten auch von Zielfahndern des Landeskriminalamtes aufgespürt und vorgeführt werden.

Das vorerst letzte Ordnungsgeld fing sich am Dienstag eine Floristin ein, die das Geschehen in der Mordnacht im Juni 2024 akustisch mitbekommen hatte. Die 43-Jährige wohnt selbst am Roten Berg und hörte Knallgeräusche. Doch weil „bei uns immer Action ist“, wie es die Zeugin ausdrückte, habe sie zunächst an Böllerei gedacht, nicht an Schüsse.

Sie berichtete außerdem, dass eine junge Frau nach den ersten Schüssen „bitterlich geschrien“ und ein Mann Drohungen in der Art von „Du fettes Schwein, ich kriege Dich“ ausgestoßen habe. Gesehen haben will die Zeugin von dem Geschehen, bei dem ein 39-Jähriger mit einer Pumpgun getötet wurde, aber nichts.

Eine weitere ehemalige Anwohnerin hat das Tatgeschehen ebenfalls mit anhören müssen. Aber nicht nur das: Da sie währenddessen eine Sprachnachricht aufnahm, hat sie das Ereignis zufällig mitgeschnitten. Der Vorsitzende Richter ließ die Aufnahme jetzt mehrfach vorspielen. Da die Zeugin im achten



Wegen Mordes muss sich seit Dezember ein mehrfach Vorbestrafter verantworten. SIBYLLE GÖBEL/ARCHIV

Stock lebte und an einem zur Tatzeit nur angekippten Fenster stand, ist der Mitschnitt zwar nicht sonderlich deutlich. Aber es ist nicht zu überhören, wie eine männliche Stimme jemandem droht: „Komm her, Junge. Bleib stehen, Du feige

Sau.“ Ob dieser Mann dem Opfer einen weiteren Schuss androhte, vermochte die 24-Jährige nicht mehr zu sagen.

Abgelehnt hat das Gericht den Antrag der Verteidigung, ein weiteres kriminaltechnisches Gutachten einzuholen. Es mangle an Grundlagen dafür, entschied die Kammer. Zum vorläufigen Ende der Beweisaufnahme ergriff auch noch einmal der 48-jährige Angeklagte das Wort und verlas eine mehrseitige Erklärung, die Kopfschütteln hervorrief. Den Erläuterungen der mit der Obduktion beauftragten Rechtsmedizinerin zum Trotz hielt er nicht nur an seiner Behauptung fest, der Getötete sei infolge seines Drogenkon-

sums an einem neurogenen Schock gestorben. Er sagte auch, dass das Opfer die „paar Punkte“ – er meinte damit die mehr als 100 Einschusslöcher – nicht „umgehauen“ hätten und es zu retten gewesen wäre. Das wisse er, weil er als Security-Mitarbeiter schon selbst einem mit 17 Messerstichen verletzten Mann das Leben gerettet habe. Darüber habe auch der Privatsender Sat.1 berichtet. Zudem hätten Künstler wie Silbermond, Haftbefehl und Koolhaas seine Geschichte und die der Frau, um die sich der Streit mit dem Opfer rankte, vertont.

Das Verfahren wird am 19. Mai fortgesetzt. Dann ist das Plädoyer der Staatsanwaltschaft geplant.

Elena Rauch

**Gera.** Zwei ausgediente MiG-Flieger stehen im Freigelände, sie gehören zum kleinen Museum Flugwelt Altenburg-Nobitz. Von 1945 bis 1992 war auf dem Flugplatz eine Einheit der sowjetischen Luftverteidigung stationiert. Roman Klages ist oft hier. Eigentlich fast jeden Abend, seit er aus Irland nach Altenburg zurückgekehrt ist. Es ist weniger die alte Flugtechnik, die ihn an diesen Ort treibt. Hier fühlt er sich Oleg Kusnezov nahe. Seinem Vater, den er nie kennenlernte.

Als er das erste Mal von ihm erfuhr, war ein Kind von etwa sieben Jahren. Seine Großmutter zeigte ihm ein kleines Foto: Dieser Mann ist dein Vater.

Als Roman Klages 1966 geboren wurde, lebte er mit seiner Mutter und den Großeltern in einem Dorf in der Nähe des Flugplatzes. Oleg Kusnezov diente dort als Pilot. Er und seine Mutter lernten sich beim Tanz in einem Gasthof in der Nähe kennen. Es muss Liebe auf den ersten Blick gewesen sein.

Eine Liebe, die nicht sein durfte. Ein Angehöriger der sowjetischen Armee und eine Deutsche, das war gegen jede Regel. Oleg Kusnezov verstieß dagegen bei jedem seiner unerlaubten Besuche. Bei Wind und Wetter kam er mit einem Fahrrad ins Dorf. Die Großeltern, sagt Roman, sahen in ihm schon den Schwiegersohn. Sie mochten ihn.

### Mit 18 Jahren verließ er Thüringen für lange Zeit

Als seine Mutter schwanger wurde, bat Oleg bei der Militärkommandantur um eine Heiraterlaubnis. Vergeblich. Stattdessen fuhr bei einem seiner Besuche im Dorf ein sowjetischer Militärjeep zum Haus und holte ihn ab. Das war Ende 1965. Im März des folgenden Jahres wurde Roman Klages geboren.

Seine Mutter hat Oleg nie wieder gesehen, und nie mehr von ihm gehört. Irgendwann erfuhr sie von einem Freund aus der Armeeeinheit, dass sie ihn in die Sowjetunion zurückgeschickt hatten. Was blieb, war ein Foto und eine Adresse in Kiew. Auf den Brief mit Bildern vom gemeinsamen Sohn, den sie dorthin schickte, kam keine Antwort. Unklar, zweifelt Roman Klages, ob er je dort ankam.

All diese Details erfuhr er erst Jahre später, als er bei seiner Mutter nach Antworten suchte. Damals, als seine Großmutter ihm das Foto zeigte, schob er es weg, er war ein Kind. Dass er der Sohn eines sowjetischen Offiziers war, erzählt er, war in seinem Umfeld kein Problem, auch wenn hier und da Vorbehalte geflüstert wurden. Nach einiger Zeit heiratete die Mutter, der Mann wurde Romans Stiefvater. Es war ein schwieriges Verhältnis und kei-

# Der unbekannte Vater

Roman Klages aus Altenburg ist der Sohn eines sowjetischen Offiziers, der in der DDR stationiert war. Er sucht bis heute nach ihm



Roman Klages in Gera, wo er in einem IT-Betrieb arbeitet.

ELENA RAUCH

Ich habe mich nie irgendwo wirklich zu Hause gefühlt.

Roman Klages (59) aus Altenburg sucht seit Jahren seinen Vater



Auf dem Foto hatte die Mutter von Roman Klages Oleg Kusnezov (rechts) erkannt. FLUGWELT ALTENBURG NOBITZ

ne Kindheit, die man glücklich nennen könnte. Mit 18 Jahren verließ er Familie und Heimat, floh über die US-Botschaft in Prag in den Westen. Aber das ist eine andere Geschichte. Er hat in Großbritannien gelebt und gejobbt, in den Niederlanden, in Indonesien, Spanien und 15 Jahre in Irland. Ich habe, sagt er, mich nie irgendwo wirklich zu Hause gefühlt. Vielleicht war es das Gefühl einer Leerstelle, einer Unvollständigkeit, die ihn in diese Rastlosigkeit trieb.

Irgendwann, es ist sieben oder acht Jahre her, wurde ihm klar, dass er suchen muss. Nach Antworten und nach dem unbekanntem Vater. Und nein, nicht um einen Abschluss mit diesem Lebensthema zu finden. Wie könnte es den geben. Er

hätte so gern mit seinem Vater geredet, Fußball gespielt, gestritten, gelacht, Fahrrad gefahren, einen Wodka gekippt ... Diese Leerstelle bleibt, es wird nie einen Abschluss geben. Und es gibt vielleicht Halbgewister in der Ukraine, eine Familie, die auch ein Teil von ihm ist.

Auf der Suche nach Auskunft hat er an das ukrainische Verteidigungsministerium geschrieben, an das Rote Kreuz in der Ukraine, an den Stadtrat von Kiew und an das Rathaus von Saporischschja, wo sein Vater 1937 oder 1938 geboren wurde. Eine Antwort bekam er nie. Dann fand eine private Detektei in Kiew tatsächlich Spuren. Sein Vater sei verstorben, schrieben sie ihm und schickten die Adressen der Witwe und seiner Kinder.

Ihr Mann, hatte die Frau knapp auf seine Mail geantwortet, sei nie in der DDR stationiert gewesen. Die Kinder, die seine Halbgewister wären, reagierten gar nicht. Vielleicht, sagt, Roman, war es ein Irrtum der Detektei und es war die falsche Familie. Er will es so gern glauben. Er hat sich unzählige Male vorgestellt, wie es sein würde, wenn sie sich gegenüberstehen. Ich würde meinen Vater umarmen und lange, lange nicht loslassen, sagt Roman Klages. Von dieser Hoffnung will er sich nicht völlig verabschieden. Noch nicht.

Einmal wäre er beinahe in die Ukraine gefahren, die Flugtickets nach Kiew waren schon gekauft, die Hotelzimmer bestellt. Dann begann der Krieg. Wenn das Leben anders

gelaufen wäre, seine Eltern hätten heiraten können, wäre er vielleicht in der Ukraine aufgewachsen. Und wäre heute dort, einer von ihnen. Ein merkwürdiger Gedanke. Aber keiner, der ihn beunruhigt.

Während einer seiner Urlaube in Thüringen fuhr er mit seiner Mutter zum Flughafen nach Altenburg. Im Museum blätterten sie durch ein Buch über die Historie. Dann sahen sie das Bild vor einem sowjetischen Jagdflugzeug mit zwei Piloten, und seine Mutter erstarrte. Das ist er. Sie war sich sicher, in einem der Piloten Oleg Kusnezov erkannt zu haben.

Das Foto stammte aus dem Jahr 1975. Er muss also noch einmal in der Garnison gewesen sein, sagt Roman Klages, vielleicht als Ausbilder. Vielleicht hatte er vergeblich im Dorf nach ihnen gesucht, sie waren ja schon längst nach Altenburg gezogen. Vielleicht hatte er auch von der Heirat seiner Mutter erfahren und beschlossen, sie nicht zu kontaktieren, oder es wurde ihm verboten. Vielleicht war er bei seinen Großeltern und sie haben ihn abgewiesen, um die Ehe seiner Mutter nicht zu gefährden ...

### Wenn der Krieg vorbei ist, will er in die Ukraine fahren

Es gibt viele „vielleicht“ im Leben von Roman Klages. Aber die Vorstellung, dass sein Vater nur wenige Kilometer von ihm entfernt war und sie sich nicht sahen, tut bis heute weh.

Bei seinen Recherchen im Internet stieß er vor Kurzem auf die Seite eines Vereins, der sich „Russenkinder“ nennt. Gegründet von Menschen, deren Väter Angehörige der sowjetischen Armee waren, die Mehrheit von ihnen wurde kurz nach 1945 geboren. Dort bekam Roman Klages den Rat, sich an das russische Militärarchiv in Podolsk zu wenden. Natürlich ist ihm klar, dass die Zeiten für solche Anfragen denkbar schlecht sind. Mag sein, es ist naiv, aber das ist jetzt meine letzte Hoffnung, sagt er.

Es ist noch kein Jahr her, seit Roman Klages nach Thüringen zurückgekehrt ist. Er arbeitet als Sachbearbeiter für einen IT-Betrieb in Gera, seine Mutter braucht ihn und er versucht wieder Fuß zu fassen in seiner Heimat, die er lange auf Abstand hielt. Aber seine Suche nach seiner unbekanntem Hälfte gibt er nicht auf. Er will Klarheit. Im nächsten Jahr wird er 60. Die Zeit beginnt ihm davonzulaufen.

Manchmal saß er am PC und hat sich Bilder von Saporischschja angeschaut. Es fühlte sich gut an. Mit Google Earth hat er die Straßen durchstreift, in der sein Vater aufwuchs. Die russischen Angriffe schlagen brutale Wunden, das weiß er, die Region ist hart umkämpft. Aber für ihn steht fest: Sobald dieser Krieg vorbei ist, fahre ich hin.

## Scheidung: Wer muss zahlen, wer saht ab?

Telefonforum am Donnerstag, 8. Mai

**Erfurt.** Eine Ehe wird für das Leben geschlossen. Doch geht sie in die Brüche, gibt es viele Fragen. Was ist im Falle einer Trennung zu tun, mit welchen Folgen ist zu rechnen? Wie erfolgt die Aufteilung des Vermögens, was passiert etwa mit dem gemeinsamen Haus? Kann man sich zum Zugewinnausgleich und den Rentenpunkten einigen? Wer muss wem wie viel abgeben? Gesetzliche Regelungen werden der eigenen Situation oft nicht gerecht. Mit Eheverträgen und Scheidungsvereinbarungen kann man eigene Absprachen treffen, aber wie geht das?

Bei unverheirateten Paaren ist zudem gesetzlich nichts geregelt. Dadurch ergeben sich nicht nur bei einer Trennung viele Fragen. Wer kann Mieter einer Wohnung sein? Wem gehört die Einrichtung der gemeinsamen Wohnung? Kann der gemeinsame Mietvertrag von einem Partner gekündigt werden? Wie wird das Vermögen aufgeteilt und was passiert mit einem gemeinsamen Kredit?

Ihre Fragen zum Thema Trennung und Scheidung beantworten Experten der Notarkammer Thüringen bei unserem Telefonforum am Donnerstag, 8. Mai. Von 10 bis 12 Uhr erreichen Sie unter **0361/227 5801** Notarin Anne Wiegler aus Saalfeld, **0361/227 5802** Notarin Anne Mähler aus Artern und **0361/227 5803** Notar Florian Kühne aus Rudolstadt. *ig*

## Ein Toter bei Lkw-Unfall

**Niedergebra.** Ein 58-Jähriger ist auf der Autobahn 38 mit einem Lkw auf einen Schilderwagen aufgefahren und tödlich verletzt worden. Ein Rettungswagen habe den 60 Jahre alten Fahrer des Schilderwagens schwer verletzt ins Krankenhaus gebracht, teilte die Polizei mit. Der Unfall passierte Montagmittag bei Niedergebra im Landkreis Nordhausen. Der Gesamtschaden wird auf rund 200.000 Euro geschätzt. Der Lastwagen sei aus zunächst unbekannter Ursache nahezu unbremst auf den Schilderwagen aufgefahren, der auf der rechten Spur eine Tagesbaustelle abgesichert hatte, hieß es. Der Lkw-Fahrer sei noch an der Unfallstelle gestorben. Die A38 wurde für rund elf Stunden in Richtung Göttingen gesperrt. *dpa*

## „Alles hat mir mein Herz gebrochen“

Die erste Vernehmung als Mord-Beschuldigte war hochemotional: Wie die Mutter der toten Dreijährigen aus Bad Blankenburg die Ermittlerinnen anspricht

Tino Zippel

**Bad Blankenburg.** Im Mordfall Bad Blankenburg haben die Prozessbeteiligten die erste Beschuldigtenvernehmung der Mutter angeschaut. Sie und ihr ehemaliger Lebensgefährte sind wegen Mord durch Unterlassen angeklagt, weil die dreijährige Tochter der Frau gestorben ist. Die Vernehmung fand im Februar 2023 im Spezialraum der Kriminalpolizeiinspektion Erfurt statt. Zwei Beamtinnen haben die Mutter befragt, die in Begleitung ihrer Verteidigerin Stefanie Ernst erschienen war. Hinter einem halbdurchlässigen Spiegel schauten Kollegen zu und souffierten per Computer.



Die Angeklagte wird in den Saal gebracht, wo ihre Verteidigerin Stefanie Ernst auf sie wartet.

TINO ZIPPEL

Bei zwei Terminen zuvor hatte die Mutter bereits als Zeugin ausgesagt. Sie wird belehrt, dass die Staatsanwaltschaft sie nun als Beschuldigte sieht. Dennoch erlaubt die Frau, die Angaben aus den vorherigen Befragungen zu verwenden. Mehrere Kameras zeichnen die Beschuldigten-

vernehmung, die mehrere Stunden dauert, auf. Dabei kommt die Mutter mehrfach an ihre Grenzen: Sie schreit, heult, legt ihren Kopf auf den Tisch. Vor allem, als die Ermittlerin sagt, dass eine Geschichte schwer zu glauben sei, reagiert sie gereizt. Die Mutter brüllt: „Tut mir

leid, wenn sie es nicht glauben können!“ Später blafft sie die Kriminalpolizistin an: „Sie gucken mich verurteilend an. Das macht fertig.“

Mehrfach muss die Verteidigerin eingreifen und ihre Mandantin beruhigen. Teilweise ist es kaum zu verstehen, was die Tatverdächtige kreischt. Immer wieder gibt es kurze Pausen. Schließlich tauscht die Kripo sogar eine Vernehmerin gegen einen männlichen Kollegen aus. Klar wird während der Aussage: Das Bewohnen des Gartengrundstücks war offenbar sehr belastend für die junge Frau. „Mit dem ganzen Leben dort kam ich nicht klar. Ich war wie tot, komplett“, sagt sie. Während sie ihren Worten zu-

folge mit der kleineren Tochter die Zeit vor allem im Transporter verbracht habe, sei ihr Lebensgefährte mit seiner Stieftochter vor allem im Gartenhaus gewesen.

Die Mutter berichtet, dass es der älteren Tochter gegen Jahresende 2020 zunehmend schlechter ging. Sie habe eine Verletzung an der Hand und am Knöchel gehabt. „Es sah aus wie eine Verbrühung“, sagt die Frau. Sie habe gar nicht mehr richtig auf sie reagiert und immer weniger gegessen.

„Sie saß wie versteinert da“, berichtet die Frau. Sie sei schockiert gewesen, habe einen Arzt rufen wollen. Ihr Lebensgefährte habe entgegnet, dass ihnen dann die Kinder

weggenommen würden. „Alles hat mir mein Herz gebrochen. Alles, alles!“ Den letzten Lebenstag schildert sie wie zuvor in der Zeugenbefragung. Der Lebensgefährte habe das Kind grob hochgehoben. Auf die Frage, ob sie das an einer Puppe zeigen könne, blafft sie: „Lasst mich damit in Ruhe!“ Dem Mädchen sei es schlecht gegangen, ihr Lebensgefährte habe sie zum Einkaufen geschickt. Als sie zurückkam, habe er bereits eine Grube auf der Terrasse gebuddelt, um die tote Stieftochter zu vergraben.

Der heute 23-jährige Frau und ihrem damaligen Lebensgefährten droht eine lebenslängliche Freiheitsstrafe.

# Das Kanzlerdrama

Friedrich Merz scheitert im ersten Wahlgang zur Kanzlerwahl – es ist ein historischer Fehlstart

Julia Emmrich

**Berlin.** Es ist 10.05 Uhr, als die entscheidende Zahl fällt. 310 Stimmen. Zu wenig für Friedrich Merz, zu wenig für die Kanzlerwahl. Augenblicklich ist klar: Dieser Tag wird in die deutsche Geschichte eingehen. Aber anders als geplant.

Der Mann, der zum zehnten deutschen Bundeskanzler gewählt werden will, sitzt in diesem Moment aufrecht in der ersten Reihe des Parlaments, der Körper angespannt, jeder Muskel in freudiger Erwartung. Bundestagspräsidentin Julia Klöckner wird in wenigen Augenblicken das Ergebnis verkünden. Doch man sieht ihr an, das etwas nicht stimmt. Sekundenlang ist es komplett still im Plenum des Bundestags. In diese Stille hinein platzt die Bombe.



Nach dem zweiten Wahlgang: Der nun doch zum Bundeskanzler gewählte Friedrich Merz (CDU, 2.v.r.) empfängt die Glückwünsche seines Vorgängers Olaf Scholz (SPD, l.). Unionsfraktionschef Jens Spahn (2.v.l.) und Alexander Dobrindt (CSU, 2.v.l.) applaudieren. KAY NIETFELD/DPA

Ich finde das, was heute passiert ist, unverantwortlich.

Manuela Schwesig (SPD),  
Ministerpräsidentin von  
Mecklenburg-Vorpommern

Zum ersten Mal in der Geschichte der Bundesrepublik ist ein neuer Kanzler nicht im ersten Wahlgang gewählt worden. Auf den Schock folgt wieder Stille. Dann stehen die Ersten auf und verlassen den Saal. Charlotte Merz, die oben auf der Besuchertribüne mit ihren beiden Töchtern den wichtigsten Tag im politischen Leben ihres Mannes begleiten will, bleibt noch einen Moment länger sitzen. Konsterniert. Dann verlassen auch die drei Frauen den Saal. Auch Angela Merkel verlässt ihren Platz auf der Tribüne. Sie war gekommen, um ihrem alten Widersacher zu gratulieren.

Merz kennt das Gefühl des Scheiterns nur zu gut: Er hat vor zwei Jahrzehnten verloren gegen Merkel, später gegen andere Kandidaten für den CDU-Vorsitz und auch bei der Bundestagswahl blieb er deutlich unter den Erwartungen. Doch dieser Fehlstart ist historisch. Er wird ihn noch lange verfolgen.

Was nun beginnt, klingt wie ein Politkrimi – ist aber einer der dramatischsten Tage in der jüngeren parlamentarischen Geschichte. Viele Abgeordnete sind überrumpelt, ratlos, unsicher, wie es jetzt weitergeht. „Fragen Sie mich nicht“ ist die häufigste Antwort in den ersten Minuten auf den Fluren des Parlaments. Sicher, es gibt Regeln auch

für solche Fälle. Aber wer hat die schon in allen ihren Feinheiten auf dem Schirm?

Während die einen nach einem Weg suchen, wie Friedrich Merz nun doch noch gewählt werden kann, beginnt gleichzeitig die Suche nach den Schuldigen. Wer hat Merz seine Stimme verweigert? Die Kanzlermehrheit liegt bei mindestens 316 Stimmen. CDU/CSU und SPD haben gemeinsam 328 Mandate. Merz aber haben nur 310 Abgeordnete gewählt.

Wütende Unionsleute? Enttäuschte Sozialdemokraten? „Wir waren's nicht“, erklären nahezu wortgleich die Sprecher der beiden Fraktionen. Was rechnerisch nicht stimmen kann. Und gäbe es nicht auch für den einen oder anderen gute Gründe, Merz nicht zu wählen? Die Jusos lehnen den Koalitionsvertrag ab, in der Union gibt es viele, die Merz' Schuldenpolitik falsch finden. Und dann sind da noch persönliche Eitelkeiten, enttäuschte Hoffnungen. SPD-Chef Lars Klingbeil hat sich mit seiner Personalwahl nicht nur Freunde gemacht.



Nach dem ersten Wahlgang: CDU-Chef Friedrich Merz ist vorerst gescheitert. Mindestens 18 Abgeordnete von Union und SPD stimmten nicht für ihn. AFP

Auch Merz hat manchen vor den Kopf gestoßen, der sich schon in der Regierungsmannschaft wähnte.

Union und SPD hatten vor der Sitzung angegeben, dass ihre Abgeordneten komplett anwesend seien, also 328. Das bedeutet, dass mindestens 18 nicht für Merz gestimmt haben, vielleicht auch mehr. Denn denkbar wäre, dass auch zum Beispiel einige Grüne für Merz gestimmt haben.

Manuela Schwesig, SPD-Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern, reagiert entsetzt:

„Ich finde das, was heute passiert ist, unverantwortlich.“ Klingbeil erklärt gegenüber seinen eigenen Leuten, er habe nicht den geringsten Hinweis, dass die SPD nicht vollständig hinter Merz gestanden habe. Das deutliche Mitgliedervotum über den Koalitionsvertrag sei ein Auftrag an die Fraktion. „Und sie erfüllt diesen. Auf uns ist Verlass.“ In der Union sind sie sich genauso sicher: „In so einer Lage stimmt kein Konservativer mit Nein.“

Zwei Stunden später tritt Jens Spahn vor die Kameras. Der Mann,

dem viele nachsagen, er plane insgeheim schon seinen eigenen Aufstieg ins Kanzleramt, hat gerade erst den Fraktionsvorsitz von Merz übernommen und ist jetzt sein erster Krisenmanager: „Wir werden Friedrich Merz erneut vorschlagen“, sagt Spahn. Er ist bemüht, den Eindruck von Ruhe, Kontrolle, Sicherheit zu vermitteln. In der Fraktionssitzung unmittelbar nach der gescheiterten Wahl habe Merz „stehenden Applaus“ von den Abgeordneten bekommen. Wie angespannt Spahn ist, zeigt sich darin, dass er keine Fragen zulässt, immer nur den einen Satz wiederholt: Merz, zweiter Wahlgang, wir schlagen ihn vor.

Stundenlang geht es nun hin und her: Gibt es einen zweiten Wahlgang noch am Dienstag? Kann Merz wie geplant an diesem Mittwoch zum Antrittsbesuch nach Paris und Warschau reisen? Johann Wadepuhl will ihn als neuer Außenminister auf seiner ersten Auslandsreise als Kanzler begleiten. Er weiß: Eine Absage bei Emmanuel Macron und Donald Tusk wäre nicht nur peinlich. Die ganze Merz-Er-

zählung von einer neuen deutschen Führungsrolle in Europa fußt auf dem Bild eines kraftvollen Kanzlers, der die Lage unter Kontrolle hat. Der Dienstag passt nicht in dieses Bild.

Geht es am Ende gut? „Ja“, sagt Carsten Linnemann am Mittag. Es ist der gut trainierte Zweckoptimismus des CDU-Generalsekretärs. Was soll er sonst auch sagen. Aber vielleicht erinnert er sich in diesen Stunden an das Bild, das Merz oft im Wahlkampf benutzt hatte: Wenn man das Hemd am Anfang falsch einknüpft, kann man es auf der Strecke nicht mehr korrigieren. In Linnemanns Kopf, man ahnt es, entsteht in diesen Stunden bereits eine neue Erzählung. Eine, die erklärt, dass so was nun mal zur Demokratie gehört.

## Das Wahldebakel ist eine Drohung für die Kanzlerschaft

Zur Wahrheit gehört auch: Das Wahldebakel beschädigt Merz nicht nur, bevor er überhaupt richtig gestartet ist. Es ist eine Drohung für seine gesamte Kanzlerschaft. Bislang galt: Zwölf Stimmen Mehrheit für seine Regierung, das ist nicht viel, aber kein allzu großes Risiko. Jetzt weiß er: Es ist ein massives Risiko. Es kann bei jeder Abstimmung wieder Schwierigkeiten geben. Und: Die Gefahr, dass Merz-Gesetze am Ende mit AfD-Stimmen beschlossen werden, steigt.

Hinter den Kulissen reden Union und SPD zu diesem Zeitpunkt mit den Grünen: Um schnell einen zweiten Wahlgang durchführen zu können, ist eine Zweidrittelmehrheit nötig. Weil Union und SPD nicht auf die Zustimmung der AfD bauen wollen, müssten zudem auch die Abgeordneten der Linken mitstimmen. Kurz nach 15 Uhr ist klar: Grüne und Linke ziehen mit. Jens Spahn tritt wieder vor die Kameras und schwingt die appellative Keule: „Ganz Europa, vielleicht sogar die ganze Welt, schaut auf diesen Wahlgang.“ Die Kommentare in den internationalen Medien sind tatsächlich bereits drastisch: „Rückschlag“, „Schock“, „politische Krise“, überall großes Kopfschütteln über Deutschland. Diesmal muss es reichen. Alles andere wäre eine nationale Krise.

Um 16.15 Uhr kann Merz aufatmen. Diesmal hat er 325 Stimmen, es sind wieder nicht alle Stimmen von Union und SPD, aber es reicht. Oben auf der Tribüne sitzt wieder seine Frau und applaudiert. Nur Merkel ist nicht noch mal zurückgekommen.

## Die ersten Wege im neuen Amt: Ernennung, Vereidigung, Kabinettsitzung

Kurz nach seiner Wahl durchläuft Friedrich Merz in Berlin noch ein straffes Programm – und erfährt erste Glückwünsche aus dem Ausland

**Berlin.** Mit der Vereidigung des kompletten Kabinetts im Bundestag ist die Bildung der neuen Bundesregierung von CDU, CSU und SPD gut zehn Wochen nach der Bundestagswahl abgeschlossen. Kanzler Friedrich Merz (CDU) und die 17 Ministerinnen und Minister können ihre Arbeit nun aufnehmen. Die erste Kabinettsitzung sollte noch am Dienstagabend stattfinden.

Der neue Bundeskanzler Friedrich Merz (CDU) hatte zuvor am Dienstag seinen Amtseid vor dem Deutschen Bundestag abgelegt. Bundestagspräsidentin Julia Klöckner (CDU) nahm dem CDU-Chef den Eid als zehnter Bundeskanzler

der Bundesrepublik ab. In ihren Händen hielt Klöckner dabei die Urschrift des Grundgesetzes.

Der Text des Amtseids ist im Grundgesetz festgelegt. Er lautet: „Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des deutschen Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, das Grundgesetz und die Gesetze des Bundes wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde. So wahr mir Gott helfe.“ Der Gottesbezug hätte auch weggelassen werden können – so wie Merz' Vorgänger Olaf Scholz (SPD) dies 2021 getan hatte. Scholz ist aus der Kirche ausgetreten. Der



Merz wird von Bundespräsident Steinmeier (r.) zum Bundeskanzler ernannt – und zeigt seine Urkunde. GETTY IMAGES

Katholik Merz verwendete den religiösen Zusatz wie erwartet. Nach dem Amtseid nahm Merz erstmals auf dem Sitz des Bundeskanzlers auf der Regierungsbank im Plenarsaal Platz, die Abgeordneten applaudierten dabei.

Merz' Vereidigung erfolgte kurz nach seiner Ernennung zum Bundeskanzler durch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, mit der die Amtsgewalt vom bisherigen Kanzler Olaf Scholz (SPD) auf Merz übergegangen war. „Ein

Glückwunsch zur Wahl“, sagte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. Friedrich Merz stand neben ihm, schaute dem Staatsoberhaupt zu, wie er die Ernennungsurkunde vorlas. „Herr Bundeskanzler, im Namen der Bundesrepublik Deutschland (...) ernenne ich Herrn Friedrich Merz zum Bundeskanzler“. Daraufhin signierte Merz die Urkunde – und ist damit der zehnte Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland.

Am Dienstagabend erreichten Merz die ersten Glückwünsche aus dem Ausland. Der ukrainische Präsident Selenskyj schreibt auf X: „Ich wünsche Ihnen, Herr Bundeskanzler, viel Erfolg auf Ihrem weite-

ren Weg.“ Er hoffe, dass Deutschland noch stärker werde und mehr Führungsrolle in europäischen und transatlantischen Angelegenheiten übernehme. Der polnische Ministerpräsident Donald Tusk postet: „Wir sehen uns morgen in Warschau, Kanzler.“ Es ist geplant, dass Merz am Mittwoch anlässlich des Weltkriegsgedenkens in die polnische Hauptstadt fährt.

Auch Angela Merkel wünschte ihrem ehemaligen Rivalen alles Gute. Merkel habe Merz „per SMS herzlich zu seiner Wahl gratuliert und ihm Kraft, Fortune und Freude gewünscht“, teilte eine Sprecherin der Altkanzlerin der Deutschen Presse-Agentur mit. *dpa/zb*

# So will Schwarz-Rot an den Grenzen durchgreifen

Für Tag eins seiner Kanzlerschaft hat Merz verschärfte Kontrollen angekündigt. Bei Bundespolizei herrscht Unsicherheit

Christian Unger

**Berlin.** Als Friedrich Merz am Dienstagmittag irgendwo zwischen Fraktionssälen und Plenarebene des Bundestags versucht, eine Mehrheit für seine Wahl zum Kanzler zu sammeln, herrscht bei der Bundespolizei noch Ruhe. Und Ungewissheit. Man wartet auf den Erlass des Innenministeriums, auf den Einsatzbefehl. Erst dann können die Beamten ausrücken – erst dann können die Polizeiführungen die Hotels entlang der Grenze zu den EU-Nachbarn für die Polizisten buchen. Doch zu dieser Stunde ist nicht einmal klar, ob Merz bald Kanzler sein wird.

CSU-Politiker Alexander Dobrindt soll Merz' neuer Innenminister werden. Dobrindt sagte noch in dieser Woche: „Die Zahlen bei der illegalen Migration müssen runter.“ Schon an diesem Mittwoch sollen die Grenzkontrollen hochgefahren werden. Merz selbst hatte im Wahlkampf von einem „faktischen Einreiseverbot“ gesprochen, das auch Asylsuchende mit Schutzanspruch betreffen werde. Erst am späten Dienstagnachmittag ist klar: Merz wird Kanzler, und der Weg für Dobrindt ins Innenministerium ist frei.

Bis zum Abend war jedoch unklar, ob Merz und Dobrindt ihren Zeitplan halten können. Hinter den Kulissen bereitet sich die Bundespolizei seit Tagen auf den Tag eins der Merz-Regierung vor. Polizeipräsident Dieter Romann soll nach Informationen unserer Redaktion bereits mit den Polizeidirektionen an den Grenzen zu Polen, Tschechien und Österreich gesprochen haben.

Kontrollen an der Grenze sind nicht neu. Schon seit Herbst 2023 hat die Polizei nach eigenen Angaben 2200 Schleuser festgenommen. Mehr als 53.000 Menschen sind demnach seitdem an der deutschen Grenze zurückgewiesen worden. Die Asylzahlen gehen seit Monaten deutlich zurück. 2024 hatten 229.751 Menschen erstmals in Deutschland einen Asylantrag gestellt. Das waren rund 100.000 Asyl-Erstanträge weniger als 2024.

Mit Hunderten Beamten mehr an den Kontrollstationen ist nun zu rechnen, wenn der Erlass des Ministeriums wirkt, sagen mehrere Bundespolizisten unserer Redaktion. Zum Einsatz kommt zum einen die Bereitschaftspolizei der Bundespolizei, zum anderen auch die sogenannten Mobilien Kontroll- und Überwachungseinheiten der örtlichen Polizeidirektionen, die sogenannten MKÜ.



Kontrollen an allen deutschen Landgrenzen gibt es bereits.

SEBASTIAN KAHNERT/DPA

„Die Bundespolizei kann kurzfristig die Grenzkontrollen verschärfen. Die Polizei begrüßt jede Maßnahme, um die irreguläre Migration nach Deutschland einzuschränken“, sagt Andreas Roßkopf unserer Redaktion. Er ist Vorsitzender im Bereich Bundespolizei bei der Gewerkschaft der Polizei (GdP). „Was nicht machbar ist, sind dauerhafte massive verstärkte Kontrollen“, so Roßkopf. Dafür fehle Personal.

## Kanzler will sich mit Notlage über EU-Recht hinwegsetzen

Doch es geht nicht nur um Personal und Logistik. Es geht auch um das Recht. Merz hat angekündigt, dass er auch Menschen „zurückweisen“ will, die Asyl in Deutschland beantragen. Nach aktuell geltendem EU-Recht muss das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bamf) prüfen, ob ein anderer EU-Staat für das Asylverfahren verantwortlich ist. Merz will eine „nationale Notlage“ erklären und sich über EU-Recht hinwegsetzen.

Die Merz-Maßnahme ist umstritten. Zugleich gilt: Das bisherige EU-

**Wollen die Grenzkontrollen noch verschärfen: Alexander Dobrindt (CSU, I.), und Friedrich Merz (CDU).**

MICHAEL KAPPELER/DPA



System der Verfahrensüberstellung funktioniert nicht. Was die Bundespolizei nun vor dem Einsatz an der Grenze am Tag eins der neuen Regierung fordert, ist Sicherheit für die Beamten. „Die Bundespolizei braucht Rechtssicherheit“, sagt Gewerkschafter Roßkopf. Der kommende Innenminister Alexander Dobrindt müsse „den Polizistinnen und Polizisten klare rechtliche Vorgaben machen, nach denen nun Zurückweisungen von Asylsuchenden an den deutschen Grenzen durchgeführt werden sollen“.

Zugleich rechnen Fachleute damit, dass sich nicht nur die Bundespolizei auf die neuen Kontrollen vorbereitet – sondern auch die

Schleusergruppen. Über ganz Europa hinweg hat sich in den vergangenen Jahren ein Netzwerk von Fluchthelfern organisiert. Es ist ein Millionengeschäft, es gibt rivalisierende Banden. Oftmals berichten Asylsuchende von Gewalt und Drohungen. Zugleich sind die Schleuser für viele die einzige Chance, in die EU zu kommen. „Wenn ich Schleuser wäre, würde ich erst mal vier Wochen Urlaub machen“, sagt ein Bundespolizist, der sich seit vielen Jahren mit Migrationskontrollen befasst. Die Debatte um die Grenzkontrollen würden auch die Schleusergruppen wahrnehmen – und ihre Routen anpassen. Die ersten Tage der Merz-Regierung wird

dann zeigen, welche Auswirkungen die Grenzkontrollen haben. Nicht nur für die Schleuser. Sondern auch für den Warenverkehr, für Berufspendler und Tourismus.

Und nicht nur verschärfte Grenzkontrollen kündigte Merz für seinen ersten Tag an. Die Koalition aus Union und SPD hat für die ersten Tage angekündigt, die freiwilligen Aufnahmeprogramme für Menschen etwa aus Afghanistan zu beenden. Auch der Familiennachzug für subsidiär Schutzberechtigte soll gestrichen werden.

Scharf will der neue Kanzler auch die Posten der „Sonderbeauftragten“ der Bundesregierungen drastisch abbauen. Mehr als zwei Dutzend Posten sollen gestrichen werden, darunter der Sonderbeauftragte des Auswärtigen Amts für Libyen, aber auch der Radverkehrsbeauftragte im Verkehrsministerium. Auf der Streichliste steht demnach auch der „Sonderbevollmächtigte für Migrationsabkommen“ – gerade in den Abkommen hatte die alte Regierung von SPD, Grünen und FDP eine Chance gesehen, die irreguläre Migration zurückzuschrauben.

## Dax fällt nach missglückter Kanzlerwahl

Deutscher Aktienindex steht zwischenzeitlich unter Druck

Dominik Bath

**Berlin.** In Aussicht stehende Milliardenausgaben für Verteidigung und die Infrastruktur – den Dax trieb das zuletzt neun Handelstage am Stück ins Plus. Auch am Dienstag waren Kursgewinne erwartet worden. Doch dann sorgte die zunächst verfehlte Wahl von Friedrich Merz (CDU) zum Kanzler für einen Kursrutsch.

Der Dax zeigte sich kurzzeitig verschnupft, fing sich dann und notierte gegen Mittag nur noch mit gut einem Prozent im Minus. Ein Rückgang, der zu verschmerzen ist, kommentierte der Chefvolkswirt der Commerzbank, Jörg Krämer, gegenüber unserer Redaktion. Langfristig aber sei die Pleite für Merz im ersten Wahlgang kein gutes Zeichen.

„Die Abstimmungspanne ruft in Erinnerung, dass sich eine künftige schwarz-rote Bundesregierung nur auf eine äußerst knappe Mehrheit stützen könnte. Das ist ein schwieriges Umfeld für wirtschaftspolitische Reformen“, sagte Krämer. „Wir erwarten weiter keinen echten Neustart in der Wirtschaftspolitik, der nach der langjährigen Erosion der Standortqualität notwendig wäre.“

Allerdings: Vielen Börsianern sei das schon vor der Abstimmung im Bundestag klar gewesen. „Insofern hat der Dax nicht stark gelitten. Der Ausgang des Zollstreits bleibt für die Börsen wichtiger“, so Krämer.

Nachdem Merz am Nachmittag im zweiten Anlauf dann doch noch zum Bundeskanzler gewählt wurde, gelang es dem Dax, die Verluste einzudämmen. Marion Mühlberger, Volkswirtin bei Deutsche Bank Research, gab sich laut einer Mitteilung optimistisch: „Wenn die neue Regierung nun ihr 100-Tage-Programm mit den dringend benötigten Entlastungen für die deutsche Wirtschaft zügig auf den Weg bringt, wird schnell in den Hintergrund rücken, dass es zweier Anläufe für die Wahl zum Kanzler bedurfte.“



Als Merz zunächst nicht gewählt wird, gibt der Dax nach. DEBERT/DPA

## Gelingt die Neuauflage einer besonderen Beziehung?

Seine erste Dienstreise führt den Bundeskanzler zum französischen Staatspräsidenten Macron – damit steht er in einer guten Tradition

Thorsten Knuf

**Berlin.** Mit Schrammen und blauen Flecken ist Friedrich Merz (CDU) im Kanzleramt angekommen, zumindest im übertragenen Sinne. Für seine Wahl im Bundestag brauchte es am Dienstag zwei Durchgänge. An diesem Mittwoch aber will der neue Regierungschef voll in die Arbeit einsteigen – und zwar in einem Feld, in dem er große Ambitionen hat und auch andere von ihm viel erwarten. Die Rede ist von der Europapolitik.

Wie es die Tradition will, wird Merz als einer seiner ersten Amtshandlungen nach Paris reisen. Dort trifft der neue Kanzler mit dem fran-

zösischen Staatspräsident Emmanuel Macron zusammen. Von Paris aus wird Merz am selben Tag nach Warschau weiterfliegen, wo ein Gespräch mit dem polnischen Ministerpräsidenten Donald Tusk geplant ist. Der schwarz-rote Koalitionsvertrag betont nicht nur das enge Verhältnis zu Frankreich, sondern auch zum östlichen Nachbarn Polen – insofern sind die zwei Antrittsbesuche an einem Tag nur folgerichtig. Weitere Reisen, unter anderem nach Brüssel, London und Washington, sind in Vorbereitung.

Merz selbst hatte kürzlich gesagt: „Wir werden und wir müssen eine Menge zusätzliche Energie darin investieren, Europa voranzubringen.“

Die Wahrheit ist, dass es um Deutschlands Ansehen hier gerade nicht zum Besten steht. Die ewigen Streitereien der verblichenen Ampelkoalition hatten auch Auswirkungen auf die europäische Ebene, die Bundesrepublik galt häufig als unsichere Kantonistin.

Inbesondere die Franzosen hoffen nun, dass sich die Dinge mit dem Regierungswechsel grundlegend ändern. Aus Sicht des Nachbarn war für den bisherigen Kanzler Olaf Scholz (SPD) Europa nicht unbedingt eine Herzensangelegenheit. Das Verhältnis zu Präsident Macron erschien oft eher kühl-geschäftlich als herzlich.

Merz und Macron hingegen kön-

nen augenscheinlich gut miteinander. Sie haben sich bereits mehrfach in Berlin und Paris getroffen und scheinen ähnlich auf viele Themen zu blicken. In der Vergangenheit war mitunter vom Duo „Mercon“ die Rede, wenn die ehemalige deutsche Kanzlerin Angela Merkel



Trafen sich im Februar in Paris: Macron (L.) und Merz. STECK/DPA

(CDU) und Präsident Macron an einem Strang zogen. Womöglich kommt jetzt die Neuauflage von „Mercon“ – nur dieses Mal mit Merz.

„Die Erwartungen in Paris an die neue Bundesregierung sind sehr hoch. Da hat sich viel Frust angestaut in den vergangenen Jahren, vielleicht sogar Jahrzehnten“, analysiert die französisch-deutsche Politikwissenschaftlerin Claire Demesmay. Mit Blick auf den neuen Kanzler und den Präsidenten sagt sie: „Merz, Macron und ihre Teams haben die Startphase schon hinter sich. Sie kennen sich inzwischen gut.“ Aus Sicht Frankreichs muss es jetzt vor allem um Themen wie die

Außen- und Verteidigungspolitik gehen, außerdem um Europas Wettbewerbsfähigkeit, um Innovationen, weniger Bürokratie, die Transformation der Wirtschaft und saubere Energie. Mit den Deutschen wolle man „in allen Bereichen“ vorangehen, heißt es in Paris. Von einer „einzigartigen Gelegenheit“ ist die Rede, um das Verhältnis auf eine neue Stufe zu heben.

Der Umstand, dass die schwarz-rote Koalition noch vor ihrem Amtsantritt die Schuldenbremse gelockert hat, macht die Dinge aus französischer Sicht deutlich einfacher. Merz setzte durch, was Scholz niemals durchsetzen konnte. Allein dafür feiern sie ihn in Paris.

Unter uns gesagt

## Schmierereien



Gerlinde Sommer zu einem Ergebnis im öffentlichen Raum

Liebe Leserinnen, liebe Leser, es ist ein stetes Ärgernis im öffentlichen Raum und vor allem auch auf privaten Hauswänden, wenn wieder einmal jemand etwas gesprüht hat. Es mag vielleicht eine politische Parole sein, vielleicht eine Ansammlung von Buchstaben, die sich als Abkürzung nicht jedem erklä-

ren, oder Zeichen, die zwar Aufmerksamkeit generieren, aber keine positive Resonanz hervorbringen. Ich weiß aus der Leserschaft, wie sehr diese Verunstaltungen als Problem wahrgenommen werden. Tun dagegen lässt sich wenig. Klar: Das kann man anzeigen – und vielleicht ergibt sich sogar der eine oder andere Fahndungserfolg. Aber die meisten unfreiwilligen Betrachter hätten es lieber, wenn es zu solchen – nennen wir es beim Wort – Schmierereien gar nicht käme. Es geht hier nicht um Graffiti als Kunst, sondern um eine Übergriffigkeit per Sprühdose und Co. – und es geht um größere Schäden, etwa dann, wenn steinerne Sockel betroffen sind. [g.sommer@tlz.de](mailto:g.sommer@tlz.de)

## Klartext – Leser schreiben ihre Meinung

## Wenn der Nationalismus sich weiter ausbreitet

**Ein Leser schreibt:** Bei etlichen Politikern und manchen anderen Menschen ist es zur Gewohnheit geworden, die Gedanken politischer Gegner als „Ideologie“ zu kennzeichnen und beiseite zu schieben, sobald sie einem nicht in den Kram passen. Das ist praktisch, denn es erspart die inhaltliche Auseinandersetzung. Es ist aber auch gefährlich, denn es macht blind dafür, dass die Warnsignale der Gegenseite manchmal auch berechtigt sind. Vor allem aber täuscht es darüber hinweg, dass jede Partei einer Weltanschauung folgt, die mit Vorteilen, aber auch mit unerwünschten Nebenwirkungen behaftet ist. Wenn dem nicht so wäre, würden wir alle längst im Paradies leben.

Die AfD beispielsweise folgt unter anderem der Weltanschauung des Nationalismus, die im 19. Jahrhundert ihre erste Hochkonjunktur hatte, deren Nebenwirkungen unter anderem zwei Weltkriege waren und die in der Türkei und in Großbritannien aktuell zu wirtschaftlichem Niedergang führt. Die USA sind gerade dabei, sich dem letztgenannten Trend anzuschließen. Dabei waren es gerade die USA, die uns einst mit ihrer Weltanschauung von den unteilbaren Menschenrechten und einem internationalen Völkerrecht zu jahrzehntelangem Frieden und Wohlstand verholfen haben. Diese Weltanschauung (oder Ideologie, wenn man es so sehen will) scheint nun überall einer Ideologie des Nationalismus Platz zu machen. Wir werden sehen, wohin uns das diesmal führen wird.

Peter Häusler, Mellingen

## Was blieb von Karthago nach drei Kriegen?

**Ein Leser schreibt unter anderem:** „Es kann sein, dass es nicht so friedlich weitergeht“, das stand am 12. April über dem Artikel, in dem Oberst Klaus Glaab, Kommandeur des Landesverbandes Thüringen, seine Aufgaben erklärte. Moderne Kriegsführung ist ein immer stärkerer Gebrauch neuartiger Waffensysteme mit Einsatz von künstlicher Intelligenz und Robotik. Das fordert hoch qualifizierte Spezialisten, welche sich ständig weiterbilden müssen. Umfragen 2025 sagen, dass maximal 17 Prozent der Bundesbürger, das ist jeder Sechste, selbst mit der Waffe in der Hand Deutschland verteidigen würde. Jeder Dritte würde versuchen, sein gewohntes Leben so weit wie möglich weiterzuführen. Fast jeder vierte Deutsche, besonders Jüngere würden im Kriegsfall so schnell wie möglich das Land verlassen, wie beispielsweise die rund 256.000 wehrpflichtigen Ukrainer die in Deutschland leben. Das große Karthago führte drei Kriege, es war noch mächtig nach dem Ersten, noch bewohnbar nach dem Zweiten und nicht mehr auffindbar nach dem Dritten. Das soll uns eine ernste Warnung sein. Deshalb streite ich für die Losung welche steht am Banner vom DNT Weimar. „Diplomatie! Jetzt! Frieden!“

Stanislav Sedlakic, Weimar

Leserbriefe sind in keinem Fall Meinungsäußerungen der Redaktion. Wir behalten uns vor, Texte zu kürzen. Leserbriefe per E-Mail senden Sie bitte mit ihrem vollen Namen, Adressangabe und Telefonnummer an: [leserbriefe@tlz.de](mailto:leserbriefe@tlz.de)

Maria Sterkl

**Jerusalem.** Nach eineinhalb Jahren Krieg hat Israels Regierung beschlossen, noch mehr Truppen nach Gaza zu schicken und die Offensive auszuweiten. Die Armee will ihre Taktik ändern: Gebiete, in denen die Hamas besiegt wurde, sollen weiter von israelischen Truppen besetzt bleiben. Wie geht es weiter? Gelingt es der Armee, nach 19 Monaten Krieg den Sieg über die Hamas auszurufen? Was wird aus den Geiseln? Vier Szenarien.

## 1. Deal mit der Hamas

Israels Regierung hat zwar die Ausweitung des Kriegs beschlossen, will aber noch damit abwarten. Das hat zwei Gründe: Erstens will Israels Regierung die Nahostreise von US-Präsident Donald Trump abwarten. Trump wird Mitte Mai Saudi-Arabien, die Vereinigten Arabischen Emirate und Katar besuchen. Der US-Präsident hat die Hoffnung, ein Abkommen mit Saudi-Arabien zu schließen. In diesen Gesprächen wird aber auch die Zukunft des Gazastreifens eine Rolle spielen. Um die Verhandlungen nicht zu gefährden, wartet Israels Armee ab.

Zudem gibt es noch Verhandlungen mit der Hamas, um einen möglichen Deal zu erreichen. Der US-Nahostbeauftragte Steve Witkoff hat einen Plan vorgelegt, der die Freilassung von einer begrenzten Zahl an Geiseln und eine befristete Waffenruhe vorsieht. Sollte es gelingen, diesen Deal abzuschließen, dann wird die Ausweitung der Gaza-Offensive vorerst auf Eis gelegt.

Aus heutiger Sicht gibt es noch viele Hindernisse, um einen Deal mit der Hamas zu ermöglichen. Die Hamas verlangt einen Abzug der israelischen Truppen aus weiten Teilen des Gazastreifens. Israels Finanzminister Bezalel Smotritsch hat aber erklärt, dass es „keinen Rückzug von den Gebieten, die wir erobert haben, geben wird – nicht einmal im Austausch gegen Geiseln“. Dieses Szenario erscheint also unwahrscheinlich, ausgeschlossen ist es aber nicht. Jedenfalls ist laut allen Umfragen eine klare Mehrheit der Israelis für diese Option. Ob der Druck der Öffentlichkeit groß genug ist, um die rechtsnationale Regierung zum Einlenken zu bewegen, wird sich zeigen.

## 2. Hamas-Führung verlässt Gaza

Sollte der Druck der israelischen Armee groß genug sein, könnte die Hamas-Führung sich ergeben und gezwungen sein, Gaza zu verlassen – diese Hoffnung äußern manche Minister in der Regierung von Benjamin Netanjahu. In diesem Szenario würden Israels Truppen wohl längerfristig in Gaza bleiben.

Das passt gut mit dem Wunsch von US-Präsident Trump zusam-

men, in Gaza eine neue „Riviera des Nahen Ostens“ aufzubauen – Luxushotels inklusive. Israelische Sicherheitsexperten warnen jedoch: Wenn Israels Militär Gaza besetzt und die dort lebenden zwei Millionen Palästinenser versorgen muss, wäre das teuer und für Israels Truppen gefährlich. Aus palästinensischer Sicht wäre dieses Szenario ohnehin inakzeptabel. Da die Hamas auch nicht daran denkt, sich aus Gaza zurückzuziehen, ist diese Option unwahrscheinlich.

## 3. Ein langer Zermürbungskrieg, Hamas bleibt in Gaza

Aus heutiger Sicht ist die wahrscheinlichste Option. Die Regierung hat Zehntausende Reservisten mobilisiert, um die Operation in Gaza auszuweiten. Netanjahus Koalition erklärte, die Armee werde die Hamas besiegen, indem sie mehrere Armeebataillone längerfristig dort stationiert. Militärexperten halten das aber für eine Fehlannahme.

Die „Kommandeure für Israels Sicherheit“, eine Vereinigung von 250 Ex-Generälen, warnen vor einem langen Krieg, der viele Soldaten,

## Israel will Gaza ganz einnehmen – und spielt Szenarien durch

Mehrere Optionen für einen Deal liegen auf dem Tisch. Doch klar ist: Es wird weitere Tote und Verwüstung geben



Völlige Zerstörung im Gazastreifen: Luftaufnahmen zeigen, wie es in Rafah aussieht. PA / ASSOCIATED PRESS



US-Präsident Donald Trump (r.) und Israels Ministerpräsident Benjamin Netanjahu. DPA IMAGES

aber auch die Geiseln das Leben kosten, aber nicht zu einem Machtwechsel in Gaza führen werde. „Um zu zerstören, was von der Hamas noch übrig ist, und um jeden letzten Terroristen in Rafah oder Bet Lahia zu erreichen, wird man sehr viel Zeit brauchen“, sagt Ephraim Sneh, langjähriges Mitglied des Sicherheitskabinetts. Es gebe nur einen Weg, um die Hamas zu stürzen: den Aufbau einer alternativen palästinensischen Führung. Das lehnt die israelische Regierung aber ab.

## 4. Neue Führung in Gaza

Der sogenannte „Ägyptische Plan für Gaza“ sieht eine Entmachtung

der Hamas vor. In Gaza soll demnach eine palästinensische Verwaltung eingesetzt werden, die von arabischen und westlichen Staaten kontrolliert wird. Diese Staaten sollen auch den Wiederaufbau in Gaza finanzieren. Der „Ägyptische Plan“ wurde von der Arabischen Liga angenommen, auch in Europa befürworten viele Staaten dieses Modell. Israels aktuelle rechtsnationale Regierung lehnt den Plan jedoch ab.

Egal, welches Szenario kommt: Da ein Ende des Krieges nicht absehbar ist, werden die nächsten Monate noch mehr Tote und mehr Verwüstung im Gazastreifen bringen – und der Wiederaufbau wird noch länger dauern und teurer werden.

Die Ausweitung des Kriegs belastet auch Israels Wirtschaft schwer. Schon jetzt mussten alle Ministerien sparen, um die in 19 Monaten Krieg angehäuften Schulden auszugleichen. Das geht auf Kosten des Gesundheits- und Bildungssystems. Wenn erneut Zehntausende Reservisten eingezogen werden und versorgt werden müssen, kostet das weitere Milliarden Euro, die anderswo eingespart werden müssen.

## Zitat des Tages



Wir hoffen aufrichtig, dass Deutschland noch stärker wird und wir noch mehr deutsche Führungsstärke in den europäischen und transatlantischen Beziehungen erleben.

Wolodymyr Selenskyj, ukrainischer Präsident, gratuliert Friedrich Merz.

## Klare Kante

## Merz blamiert, Länderchefs gestärkt

Das Drama um die Kanzlerwahl lehrt zweierlei über Friedrich Merz, den CDU-Bundesvorsitzenden. Der auf dem Umweg über den zweiten Wahlgang gewählte neue Regierungschef zeigt erneut sein Durchhaltevermögen.

Und: Friedrich Merz kann es tatsächlich ziemlich egal sein, ob er im ersten oder zweiten Wahlgang zum Bundeskanzler gewählt worden ist, auch wenn das natürlich eine Blamage für ihn ist.

Bekommt Friedrich Merz die schwarz-rote Koalition jetzt schnell ins Arbeiten und es gelingt ihm, erste Pflöcke einzuschlagen, dann wird in wenigen Wochen kaum noch jemand Anteil daran nehmen, dass Merz als erster Kanzler der

## Fabian Klaus über eine Position zum Verhandeln

Bundesrepublik zwei Wahlgänge brauchte.

Erinnern wir uns an Ministerpräsidentenwahlen in Thüringen: Hier kam das in der Vergangenheit regelmäßig vor.

Merz selbst wäre dennoch gut beraten, den ersten Wahlgang im Hinterkopf zu behalten.

Er muss deutlich demütiger werden. CDU, aber auch die SPD treten derzeit auf, als hätten sie gemeinsam einen überragenden Wahlsieg eingefahren – dabei ist das Gegenteil der Fall.

Merz wie Klingbeil sitzen auf einem Koalitionspulverfass, das jederzeit in die Luft gehen kann.

Profitieren könnten davon die ohnehin mächtigen Länderchefs von Union und SPD, wenn es beispielsweise um Forderungen danach geht, wie die Milliarden aus dem Sondervermögen verteilt werden.

Denn zu einer unsicheren Mehrheit, die es bleiben wird, können sich Merz und Klingbeil nicht auch noch Ärger mit den Bundesländern leisten.

## Thüringische Landeszeitung

UNABHÄNGIG WELTOFFEN HEIMATVERBUNDEN

Thüringer Tagespost | Thüringer Neueste Nachrichten | Mitteldeutsche Allgemeine Eisenacher Presse | Eichsfelder Tageblatt | Gothaer Tagespost

**Redaktion:**  
Goetheplatz 9a, 99423 Weimar  
E-Mail: [redaktion@tlz.de](mailto:redaktion@tlz.de)

**Chefredakteurin:** Gerlinde Sommer  
**Desk:** Sebastian Helbing, Sylvia Clemens (stv.)  
**CvD:** Norbert Block, Sebastian Holzapfel, Lutz Prager, Christian Werner  
**Stellv. CvD:** Sascha Hollands, Lioba Knipping, Marco Schmidt  
**Sport:** Marco Alles, Holger Zaumsegl (stv.)  
**Lokales:** Claudia Bachmann (Unstrut-Hainich), Thorsten Büker (Jena), Friedemann Mertin/Markus Stelle (Erfurt), Robert Mailbeck (Gera), Wieland Fischer (Gotha), Dirk Lorenz-Bauer (Eisenach), Susanne Seide (Weimar, Weimarer Land), Silvana Tismer (Eichsfeld)

Überregionale Inhalte und Wochenendjournal entstehen in enger Zusammenarbeit mit der **FUNK Publishing GmbH**, Friedrichstraße 67-70, 10117 Berlin. Chefredakteur: Jörg Quoos.

**Verlag:**  
FUNKE Medien Thüringen GmbH  
Juri-Gagarin-Ring 86-88, 99084 Erfurt

**Geschäftsführung:** Simone Kasik, Christoph Rühl, Michael Tallai

**Verantwortlich für Anzeigen:** Patrick Smol  
Die aktuelle Anzeigenpreisliste finden Sie unter <https://funkemedialesales.de/mediadaten>. Erfüllungsort und Gerichtsstand für das Mahnverfahren ist Erfurt. Anzeigen und Beilagen politischen Aussage-Inhalts stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar. Der Verlag übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störung des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr veröffentlicht. Der reguläre mtl. Bezugspreis beträgt für TLZ Premium (gedruckte Zeitung inkl. Digitalinhalten) 53,90 € inkl. gesetzl. Mehrwertsteuer, für die digitale TLZ 29,99 € inkl. gesetzl. Mehrwertsteuer.

**Druck:**  
Druckzentrum Freie Presse Chemnitz  
Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz

# Ford verliert Milliarden durch US-Zölle

## Umsatz des US-Autobauers um fünf Prozent gesunken

**Dearborn.** Der US-Autoriese Ford rechnet mit einer Milliardenbelastung durch die Importzölle von Präsident Donald Trump. Die Abgaben auf in die USA eingeführte Fahrzeuge und Autoteile dürften den bereinigten operativen Gewinn in diesem Jahr um rund 1,5 Milliarden Dollar drücken, wie Ford mitteilte.

Trump hatte Zölle von 25 Prozent auf importierte Autos und Bauteile verhängt. Zugleich gibt es Ausnahmen gemäß dem Handelsabkommen mit Mexiko und Kanada sowie eine Übergangsphase mit Erleichterungen für Unternehmen mit Produktion in den USA. Eigentlich werden die Zölle Ford voraussichtlich 2,5 Milliarden Dollar kosten, wie Finanzchefin Sherry House sagte. Aber der Konzern gehe davon aus, mit verschiedenen Maßnahmen etwa eine Milliarde davon ausgleichen zu können. Beides seien „gewaltige Zahlen“, beklagte sich Ford-Chef Jim Farley. Ford sucht nun nach schnellen Wegen, Zulieferungen aus den USA auszubauen. Der Konzern befürchtet auch Störungen in den globalen Lieferketten wegen der Folgen der Zölle.

Zugleich zogen US-Verbraucher in den vergangenen Wochen nach Möglichkeit Autokäufe vor, um den Zöllen zuvorzukommen. Ford griff in dieser Situation zu einer Rabattaktion und konnte dadurch Marktanteile gewinnen. Im vergangenen Quartal sank der Umsatz im Jahresvergleich um fünf Prozent auf 40,7 Milliarden Dollar. Unterm Strich sackte der Gewinn auf 471 Millionen Dollar von 1,33 Milliarden Dollar vor einem Jahr ab.

Auslöser war der Einbruch beim operativen Gewinn der Verbrennersparte von 901 Millionen auf 96 Millionen Dollar. Bei den zweiten Gewinnbringer, den Nutzfahrzeugen, fiel das operative Ergebnis um 56 Prozent auf 1,3 Milliarden Dollar. Bei Elektroautos reduzierte Ford den operativen Verlust auf 849 Millionen Dollar von gut 1,3 Milliarden Dollar vor einem Jahr. *dpa*



Ein Ford Mustang in einem Auto-geschäft in Kalifornien. BROWN/AFP



Facebook-Chef Mark Zuckerberg unter Druck: Seinem Konzern wird fahrlässiger Umgang mit Daten vorgeworfen. JIM WATSON/ANNA ROSS/DPA

# 600 Euro von Zuckerberg – so kann es klappen

## Facebook-Datenklau: Millionen betroffene Nutzer können auf eine Entschädigung hoffen. So einfach werden Kunden zu Mitklägern

**Wolfgang Mulke**

**Berlin.** Die Sammelklage des Bundesverbands der Verbraucherzentralen (vzbv) gegen den Mutterkonzern Meta von Facebook gewinnt an Fahrt. Das Bundesamt für Justiz hat das Klageregister nun eröffnet. Dort können sich Facebook-Nutzer eintragen lassen. Allein in Deutschland sind etwa sechs Millionen Nutzer potenzielle Mitkläger.

Es geht dabei um Schadenersatz wegen unangemessenen Umgangs mit den persönlichen Daten der Nutzer. 2021 stellten Diebe, die Daten von weltweit einer halben Milliarde Facebook-Kunden gestohlen hatten, die persönlichen Informationen ins Internet. Die illegale Aneignung wird als Scraping bezeichnet. Als Folge können betroffene Nutzer mit unerwünschten Mails oder unzulässigen Werbeanrufen belästigt werden. Meta hat nach eigenen Angaben bereits Tausende Verfahren in dieser Angelegenheit gewonnen. Der Konzern sieht keinen für einen Entschädigungsanspruch ausreichenden Schaden durch den Datenklau.

Doch eine höchstgerichtliche Entscheidung des Bundesgerichtshofes (BGH) im vergangenen November widerspricht dieser Sichtweise. Laut BGH kann alleine schon der Kontrollverlust über die eigenen Daten einen immateriellen Schaden darstellen. „Weder muss insoweit eine konkrete missbräuchliche Verwendung dieser Daten erfolgt sein, noch bedarf es sonstiger zusätzlicher spürbarer negativer Folgen“, begründen die höchsten

Richter ihre Entscheidung. Allein schon die Angst vor einem Datenmissbrauch kann danach einen Schaden bedeuten.

Der BGH hält eine Entschädigung von 100 Euro in dem Musterverfahren für angemessen. Damit hat das Gericht eine Leitlinie für andere Gerichte in Deutschland gesetzt. Im Einzelfall kann der Schadenersatz deutlich höher ausfallen, etwa wenn mit den Daten auch materielle Schäden angerichtet werden oder ein Nutzer nächtelang mit unerlaubten Anrufen malträtiert wird. Doch mit 100 Euro hat das Gericht erst einmal einen wichtigen Richtwert gesetzt.

Das sehen auch die Verbraucherzentralen so. „Mit dem BGH-Urteil im Rücken setzt sich der vzbv dafür ein, dass Betroffene des Facebook-Datenlecks finanziell entschädigt werden“, sagt Jutta Gurkmann, die beim Verband für Verbraucherschutz zuständig ist. Der vzbv hat beim Oberlandesgericht Hamburg eine Musterfeststellungsklage eingereicht. Bei dieser Art von Sammelklage stellt ein Gericht fest, ob ein Schadenersatzanspruch der Kläger besteht. Bei einem Erfolg der Kläger dürfte es zu einem Vergleich beider Seiten und einer Zahlung an die Facebook-Nutzer kommen.

Wenn es zu einer Verhandlung kommt, ist derzeit noch offen. Je

nach Fall will der vzbv weit mehr als 100 Euro fordern. Der Verband will Beträge von bis zu 600 Euro feststellen lassen, „wenn beispielsweise neben der Facebook-ID, Name und Telefonnummer auch Wohnort, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum und Beziehungsstatus einer betroffenen Person öffentlich geworden sind“.

Rechtlich geht es um einen Verstoß gegen die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Sie sieht vor, dass Unternehmen die Daten ihrer Kunden ordentlich schützen müssen. Sind diese Vorkehrungen nicht ausreichend wirksam, kann ein Verstoß gegen die Verordnung vorliegen und einen Schadenersatzanspruch begründen.

An dem Verfahren können sich alle vom Datenleck betroffenen Nutzer beteiligen. Es ist für sie als Mitkläger auch kostenlos. Voraussetzung ist der Eintrag in das Klageregister beim Bundesamt für Justiz. Auf der Webseite [www.bundesjustizamt.de](http://www.bundesjustizamt.de) stellt die Behörde ein Anmeldeformular dafür bereit.

Eile ist nicht geboten. Denn eine Beteiligung an der Klage ist noch bis zu drei Wochen nach der letzten mündlichen Verhandlung möglich. Der vzbv hat eine Webseite zur Sammelklage eingerichtet. Dort kann jedermann zunächst einmal herausfinden, ob er oder sie vom Datenleck überhaupt betroffen ist.

Zu finden ist dieser Check unter [www.sammelklagen.de/verfahren/facebook](http://www.sammelklagen.de/verfahren/facebook). Der Verband will auch laufend über den Stand des Verfahrens informieren. Mit wenigen Klicks lässt sich ein möglicher Entschädigungsanspruch erfahren und ein Anschluss an die Klage durchführen.

**Klage auf eigene Rechnung hat keine Aussicht auf Erfolg**

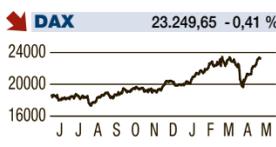
Eine Klage auf eigene Rechnung dürfte dagegen keine Aussicht auf Erfolg haben, denn etwaige Ansprüche sind inzwischen verjährt. Die rechtzeitig vor dem Ende des vergangenen Jahres eingereichte Musterfeststellungsklage hat die Verjährung für diese Kläger verhindert. Im vergangenen Jahr hatten sich auch Anwaltskanzleien im Internet um Facebook-Kunden als Klienten bemüht. Im Unterschied zum vzbv lassen sich die privaten Anbieter ihre Dienste im Erfolgsfall in der Regel mit einem happigen Anteil an den erstrittenen Beträgen vergüten.

Interessant ist die Entwicklung hin zu einer verbraucherfreundlichen Rechtsprechung auch, weil Datenlecks ebenfalls bei anderen Unternehmen vorgekommen sind oder vorkommen werden. Ähnliche Versäumnisse beim Datenschutz sahen Rechtsanwälte zuletzt auch beim Urban Sports Club, bei Ticketmaster, Brillen.de der Stadt Dresden oder Deezer. Auch hier sind spezialisierte Kanzleien auf der Suche nach klagewilligen Klienten. Facebooks Mutterkonzern Meta selbst ließ eine Anfrage unserer Redaktion bisher unbeantwortet.



ANNA ROSS/DPA

# DIE BÖRSE



**GEWINNER** aus DAX und MDAX | **VERLIERER** aus DAX und MDAX

Hugo Boss NA	38,55	+5,85 %
Fres. M.C.St.	48,43	+5,19 %
Auto1 Group	22,62	+3,29 %
TeamViewer SE	11,16	-16,53 %
Redcare Ph.	123,70	-7,69 %
Rational	726,50	-5,34 %

**DAX** \* = auch im Euro Stoxx 50

Schluss	Div.	Kurs	Veränd.	52 Wochen
Airbus	0,70	204,80	-1,25	263,80/175,30
Allianz vNA	13,80	377,60	+0,67	378,00/238,30
BASF NA	2,25	42,38	-0,24	55,06/37,40
Bayer NA	0,11	24,05	-0,62	31,03/18,38
Beiersdorf	1,00	121,60	-4,14	147,80/110,95
BMW St.	6,00	74,86	-0,21	104,65/62,96
Brenntag NA	2,10	59,46	+0,30	78,28/51,72
Commerzbank	0,35	24,57	+1,19	25,19/12,10
Continental	2,50	71,78	+2,40	73,38/51,02
Daimler Truck	1,90	35,56	-0,59	45,33/29,61
Dt. Bank NA	0,45	23,71	-1,04	24,30/17,50
Dt. Börse NA	3,80	291,70	-0,44	294,30/175,90
Dt. Post NA	1,85	37,06	+0,32	44,27/21,96
Dt. Telekom	0,90	32,01	+0,00	35,91/21,56
E.ON NA	0,53	15,70	+1,19	15,70/10,44
Fres. M.C.St.	1,19	48,43	+5,19	48,80/32,51
Fresenius	42,62	+0,09	42,72/27,26	
Hann.Rück NA	7,20	287,60	-1,03	292,60/208,90
Heidelb. Mat.	3,00	181,05	+0,70	182,20/85,60

**MDAX**

Schluss	Div.	Kurs	Veränd.	52 Wochen
Henkel Vz.	2,04	68,62	-0,55	88,50/66,02
Infineon NA	0,35	29,40	-2,46	39,43/23,17
Merc.Benz Gr.	5,30	54,12	+0,35	73,42/45,60
RWE St.	1,10	33,20	-0,21	36,35/27,76
MTU Aero	2,00	322,10	-0,40	356,00/210,80
Münch.R.vNA	20,00	596,60	+0,27	615,80/421,70
SAP	2,20	264,35	-1,12	283,50/165,26
Startorius Vz.	0,74	233,80	-0,76	299,40/166,05
Siem. Health	72,92	-0,57	73,38/21,55	
Siem. Energy	0,95	47,39	-1,23	58,48/41,21
Siemens NA	5,20	208,95	-1,09	244,85/150,68
Symrise	1,10	104,55	+0,00	125,00/88,56
Vonovia NA	0,90	29,58	-0,24	33,93/24,03
VW Vz.	9,06	96,02	-0,66	123,95/78,86
Zalando	31,13	-3,35	40,08/20,26	

**THÜRINGER WERTE**

Carl Zeiss Meditec	59,85	-1,24
Dt. Eff. u. Wech.Bet.	0,26	-1,49
Funkwerk	-	-
GBS Software konv.	2,64	+2,33
Hyracan	4,82	+0,00
IBU-Tec Advanced	5,64	+0,00
Intershop Commun.	1,68	+0,60
Jenoptik	18,00	-1,48
X-FAB	4,73	-2,36

**AUSLANDSAKTIEN**

ABB NA (in sfr.)	44,69	-1,54
American Express	245,05	-0,93
Apple Inc.	175,74	-0,06
BP PLC	4,21	-1,66
Canon	27,59	+0,40
Carrefour	13,49	-1,28
Coca-Cola	62,97	-0,55
Engie	18,26	+1,05
Ericsson B	7,34	-0,22
Exxon Mobil	92,38	-0,48
Generali	181,40	-2,05
Generale	33,48	-0,51
GSK PLC	17,06	-0,29
Honda Motor	9,01	-0,11
IBM	220,00	-0,02
InfliraX N.V. (in S)	1,53	-7,27
Intel	17,62	-2,18
Meta Platforms	521,10	-1,99
Microsoft	385,45	+0,06
Novartis NA (in sfr.)	92,92	-0,01
Nvidia	100,00	-0,89
Sony	22,50	+0,18
Toyota	16,91	-0,53
Vodafone	0,86	+1,66

**EURO STOXX 50** ohne DAX

AB Inbev	57,82	-1,03
Ayden	1477,00	+0,61
Ahold Delhaize	36,56	+0,63
Air Liquide	184,26	-0,36
ASML Hold.	605,70	-0,26
AXA	40,82	-1,59
Banco Santander	6,36	-0,16
BNP Paribas	75,97	-1,53
Danone	74,72	-0,37
Enel	7,71	-0,34
Eni	12,67	+0,05
EssilorLuxottica	253,30	-1,21
Ferrari	420,50	+1,96
Hermes Internat.	2459,00	-1,17
Iberdrola	15,94	-0,03
Inditex	47,60	-1,12

**LEITBÖRSEN IM ÜBERBLICK**

Canada / S&P TSX	24.945,74	-0,03%
Deutschland	DAX 23.249,65	-0,41%
	MDAX 29.350,23	-0,90%
	TeCDAX 3.697,11	-1,27%
China / B-Index	22.665,13	+0,76%
Hong Kong / Hang Seng		
USA / Dow Jones	41.003,89	+0,52%
USA / Nasdaq	17.735,07	-0,61%
Europa / Euro Stoxx 50	5.263,38	-0,37%
Japan / Nikkei	36.830,69	(02.05.) +1,04%
Brasilien / Bovespa	133.744,13	+0,02%

**Rohöl S/Barrel** 62,38 +3,54 %

**Euro in Dollar** 1,1325 -0,16 %

**METALLE & ROHSTOFFE**

Edelmetalle (€)	Ank.-Verk.	1€ entspricht	06.05.
Gold (1 oz)	2.908,50	3.103,90	1,7522
Silber (1 kg)	94.182,00	98.004,00	0,8469
Platin (1 g)	867,50	1.227,01	1,6400
Palladium (1 g)	31,11	30,08	1,5629

**EZB-REFERENZKURSE**

Australischer Dollar	1,7522
Britisches Pfund	0,8469
Dänische Krone	7,4613
Japanische Yen	161,6400
Kanadischer Dollar	1,5629
Norwegische Krone	11,7015
Polnischer Zloty	4,2748
Schweizerische Krone	10,8800
Schweizer Franken	0,9346
Tschechische Krone	24,9600
Türkische Lira	43,7156
Ungarische Forint	405,1500
US-Dollar	1,1325

**ZINSEN**

Haupttreff. ab 23.04.25	2,40
Alle Kurse in Euro, DAX, MDAX Xetra Kurse, übrige Aktien Parkett Frankfurt, Thüringer Werte stehen ggf. unter den Indizes. Letzt gezählte Jahresdividende. * = Vortageskurs oder letzt verfügbar. Edelmetalle = Depussa Goldhandel (Endkundenpreise), Heraeus.	
Erstellungszeit: 18:25 Uhr	
Alle Angaben in Prozent	06.05.
Umlaufrendite	2,40
US-Leitzins Fed Funds Rate	4,50
Rendite Anleihen 3-5 Jahre	1,95
Rendite Anleihen 5-8 Jahre	2,21
Rendite Anleihen 8-15 Jahre	2,58
Rentenindex	2,2414

**Alle Angaben in Prozent** 06.05.

**Erstellungszeit: 18:25 Uhr**

**Alle Kurse in Euro, DAX, MDAX Xetra Kurse, übrige Aktien Parkett Frankfurt, Thüringer Werte stehen ggf. unter den Indizes. Letzt gezählte Jahresdividende. \* = Vortageskurs oder letzt verfügbar. Edelmetalle = Depussa Goldhandel (Endkundenpreise), Heraeus.**

Ohne Gewähr. Quelle: Infront

**Aktuelle Börsendaten unter [www.tiz.de/boerse](http://www.tiz.de/boerse)**

## Jenoptik eröffnet Werk in Dresden mit Lichtshow

Konzern investiert knapp 100 Millionen Euro

Jörg Schurig

**Dresden.** Nach rund zweieinhalb Jahren Bauzeit hat der Jenoptik-Konzern in Dresden ein neues Werk für Mikrooptik eröffnet. Mit knapp 100 Millionen Euro sei es die größte Einzelinvestition der jüngeren Geschichte, sagte Stefan Traeger, Vorstandsvorsitzender der Jenoptik AG. Die neue Fabrik beschäftigt etwa 100 Mitarbeiter.

Die Produktion erfolgt ausschließlich in Reinräumen, die höchste Anforderungen an Vibrationsfreiheit und Temperaturstabilität erfüllen müssen, hieß es. In Dresden sollen Spezial-Mikrooptiken und Sensoren für die Halbleitersaureinigungsindustrie gefertigt werden, etwa auch für Anwendungen in der Künstlichen Intelligenz.

Jenoptik ist seit 2007 in Dresden aktiv. Die bislang über die Stadt verteilten Standorte sind nun unter einem Dach vereint. Neben Dresden fertigt das Unternehmen seine Hochpräzisions- und Mikrooptiken auch in Jena und Triptis (Saale-Orla-Kreis), im schweizerischen Heerbrugg sowie an zwei Standorten in den USA.

Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer (CDU) bezeichnete die Innovation als „starkes Signal für Innovation und Zusammenarbeit im Silicon Saxony“, dem sächsischen Halbleiterzentrum in Dresden und Umgebung. Das neue Werk trage zur weiteren Entwicklung des europaweit einzigartigen Halbleiter-Ökosystems bei.

„Wir haben uns bewusst für einen der wichtigsten Standorte der Halbleiterindustrie in Deutschland und Europa entschieden, an dem viele globale Unternehmen und Forschungseinrichtungen der Branche vertreten sind“, betonte Vorstandschef Traeger bei der Eröffnungsfeier, die von einer Lichtshow gekrönt wurde. *dpa*

### Heizölpreise

Liter	06.05.2025	Vorwoche
bis 500	104,12-118,89	105,85-120,12
501-1000	100,57-107,76	102,43-111,05
1001-1500	93,91-96,98	95,31-99,23
1501-2500	91,19-94,53	93,22-97,57
2501-3500	89,54-92,87	92,43-96,26
3501-4500	88,67-92,09	91,59-95,32

Notierung Durchschnittspreis für Premium-Heizöl in Euro je 100 Liter frei Verwendertank inkl. Mehrwertsteuer. Quelle: Verband für Energiehandel Südwest-Mitte.

# Teag baut Wärmeversorgung aus

Über eine Tochterfirma in Ostthüringen größeres Engagement bei der Wärmewende

Bernd Jentsch

**Erfurt/Rudolstadt.** Thüringens kommunaler Energiedienstleister, die Thüringer Energie AG (Teag) steigt immer stärker in das Geschäft mit der Wärmeversorgung im Freistaat ein. Das im Jahr 2018 gegründete Teag-Tochterunternehmen Thüringer Wärme Service mit Sitz in Rudolstadt versorgt demnach bereits heute rund 20.000 Haushalte in Thüringen mit Wärme. Der Wärmeabsatz liegt laut dem Unternehmen gegenwärtig bei rund 900 Gigawattstunden. „Das Heizkraftwerk in Schwarza ist derzeit der größte Wärmeerzeuger in Thüringen“, bestätigte der Vorstandschef der Teag, Stefan Reindl.

Nach seinen Angaben verfügt die Firma Thüringer Wärme Service aktuell über ein Wärmenetz von 28 Kilometern Länge, welches bereits in Betrieb ist. Bis zum kommenden Jahr sollen Leitungen mit einer Länge von 15 Kilometern hinzukommen, die derzeit im Bau sind.

„Rohrleitungen von rund zwanzig Kilometer Länge planen wir gegenwärtig, ihre Fertigstellung ist bis zum Jahr 2028 vorgesehen“, so Reindl. Das Tochterunternehmen der Teag beschäftigt derzeit 90 Mitarbeiter und versorgt Kunden in ganz Thüringen, darunter in Gera, Jena, Meiningen und Nordhausen.

Das Teag-Tochterunternehmen besitzt in Thüringen rund 70 Anlagen, die bei Unternehmen der Wohnungswirtschaft oder der Industrie im Einsatz sind. Laut Reindl werden die betriebenen Projekte dabei zunehmend größer, dazu zählen die Wohnungswirtschaft in Bad Berka mit 2,5 Gigawattstunden Leistung oder die Wohnungswirtschaft Triptis mit 4,5 Gigawattstunden. „Die



Die 33 Häuser des klimaneutralen Wohngebiets „Lehmkuhle“ in Werther (Kreis Nordhausen) werden über das Wärmenetz mit erneuerbarer Energie aus Sonne und Erdwärme versorgt.

MARCO KNEISE

innovative Wärmeversorgung großer Wohnquartiere gewinnt nach anfänglichem Zögern derzeit an Bedeutung“, versichert Stefan Reindl. So hat die Thüringer Wärme Service eine Lösung für die Energieversorgung der Allgemeinen Wohnungsbaugenossenschaft in Weida gefunden.

Die Wärmelieferung für rund 1200 Wohnungen erfolgt demnach durch die Anlagenkombination aus einem Blockheizkraftwerk mit einer Wärmepumpe und einer Power-to-Heat-Anlage. Durch das Zusammenspiel von drei Wärmeerzeugern kann der Strom bei niedrigem Angebot in das Netz eingespeist werden und so Netzschwankungen ausgleichen. Bei hohen Strommen-

gen setzt der elektrische Wärmeerzeuger (Power-to-Heat) ein. Die umgesetzte Lösung ist dabei so erweiterbar, dass zukünftig eine vollständige Klimaneutralität erreicht werden kann.

Um die Ziele der Energie- und Wärmewende zu erreichen setzt Firma Thüringer Wärme Service auch auf sogenannte „Kalte Nahwärmenetze“, die Umweltwärme in Gewässern, Luft oder der Erde nutzen.

Während Nahwärmenetze auf Grundlage von Erdwärme bereits in einigen Gemeinden umgesetzt wurden, ist Neumühle im Landkreis Greiz die erste Gemeinde in Thüringen, die Flusswärme in Form eines „kalten Nahwärmenetzes“ nutzbar macht. Aus dem Fluss „Weiße Els-

ter“ wird demnach ganzjährig Wasser mit Temperaturen zwischen zwei und fünfzehn Grad Celsius gewonnen, das durch Wärmepumpen auf bis zu sechzig Grad Celsius erhitzt wird. Neben einer Mühle, profitieren laut Teag auch einige kommunale Gebäude wie eine Feuerwehr, ein Kindergarten und eine Seniorenwohnanlage sowie ein kommunaler Wohnblock von der innovativen Lösung.

Auch in der Industrie sind klimafreundliche Wärmeversorgungskonzepte gefragt. So konnte sich die Teag-Tochter bei der Ausschreibung gegen Konkurrenz durchsetzen und den Zuschlag für die Versorgung des neuen Zeiss Campus in Jena erringen.

## Unternehmen weitet Rohstoffsuche in Südniedersachsen aus

In der Region wird nach Kupfer, Blei, Gold oder Silber und nach Stein- und Kalisalzen gesucht. Firma ist auch in Thüringen aktiv

**Hildesheim.** Die Untersuchungen für eine Wiederaufnahme des Bergbaus in Südniedersachsen werden ausgeweitet. Das Unternehmen Anglo American Exploration Germany wird in der Region neben Metallen nun auch nach Salzen suchen, wie das niedersächsische Bergbaulandesamt LBEG mitteilte. Die Firma, die auch in Thüringen aktiv ist, will demnach unter anderem Stein- und Kalisalze erkunden. Konkret geht es um eine gut 1961 Quadratki-

lometer große Fläche, die Leine-Salz genannt wird. Sie liegt im westlichen Harzvorland, südlich von Salzgitter und Hildesheim sowie nördlich von Göttingen. Das Gebiet umfasst unter anderem Einbeck, Seesen und Herzberg am Harz.

In diesem Gebiet sucht das Unternehmen bereits nach Vorkommen von Kupfer, Blei, Gold oder Silber im Untergrund. Dazu startet von Hildesheim aus ein Messflugzeug mit einem Georadar. Die Erlaubnis

für die Suche nach den Salzen gilt ebenso wie für die Suche nach den Metallen bis Ende 2028.

Rohstoffe wie Kupfer seien entscheidend für die Energiewende und wirtschaftliche Entwicklung, hieß es von einer Sprecherin des britischen Mutterunternehmens. Das Unternehmen versuche daher, die Möglichkeiten zur verantwortungsvollen Rohstoffgewinnung auszuweiten. Ziel sei es, wichtige Rohstoffe wieder vermehrt in Europa zu för-

dern. Dazu gebe es auch in Thüringen Erkundungen und bereits Probebohrungen. Sollte das Unternehmen ausreichende Rohstoffvorkommen für einen wirtschaftlichen Abbau finden, wäre eine weitere Bewilligung notwendig.

Bereits seit Längerem suchen Wissenschaftler etwas weiter östlich im Oberharz nach Rohstoffen, um eine neue Messtechnik zu erproben. Nach ersten Erkenntnissen der Fachleute gibt es Hinweise da-

rauf, dass im Harzer Untergrund noch selten Erze lagern könnten.

Der Harz ist die größte und älteste Bergbauregion Europas. Erste Hinweise auf Bergbau in der Mittelgebirgsregion reichen mehr als 3000 Jahre zurück. Über viele Jahre wurden unter anderem Silber, Kupfer, Blei und Zink in großem Stil abgebaut. Im 19. und 20. Jahrhundert fand der Bergbau im Harz langsam sein Ende. 2007 wurde das letzte Bergwerk geschlossen. *dpa*

## Analytik schafft neue Jobs

Jenaer Unternehmen bekennt sich zum Wirtschaftsstandort Thüringen

Bernd Jentsch

**Ilmenau/Jena.** Der Laboranalyse-Spezialist Analytik Jena stärkt seine Standorte in Thüringen und baut sie weiter aus. So entsteht am Produktionsstandort in Ilmenau derzeit ein Neubau, welcher die Entwicklung und Produktion der Messgeräte und Probenhandling für die Summenparameter- und Elementaranalyse des Unternehmens beheimaten wird. Im Industriegebiet Ilmenau Ehrenberg schafft der Neubau Platz für moderne Arbeitsplätze in Entwicklung, Produktion, Logistik, Laboren und Büros auf einer Grundfläche, die einem Fußballfeld entspricht. Er freue sich, mehrere ent-

scheidende Ziele mit dem Neubau erreichen zu können, erklärte Bertram Eichhorn, Standortleiter der Analytik Jena in Ilmenau und Leiter des Neubauprojektes. Man generiere Platz für weiteres Wachstum sowie die Möglichkeit, die beiden bisherigen Ilmenauer Standorte unter ein gemeinsames Dach zu bringen.

Das im Moment stark wachsende Gewerbegebiet „Am Ehrenberg Ost“ biete durch die Versorgung mit lokaler Fernwärme aus Biogas ideale Bedingungen für einen hervorragenden Kohlendioxid-Fußabdruck. Ergänzt durch Photovoltaik sowie Gründach und Grünfassade ist der Neubau sehr gut auf die Zukunft vorbereitet. Durch den Neubau



In Jena-Göschwitz investiert der Schweizer Mutterkonzern Endress+Hauser rund 50 Millionen Euro in den Campus der Analytik Jena.

JÖRDIS BACHMANN/ARCHIV

schaffe man den Sprung in Richtung einer innovativen und attraktiven Arbeitsumgebung, und das in Laufdistanz zur Technische Universität Ilmenau, erklärte Grit Petzholt-Gühne, die in der Geschäftsleitung für das Projekt zuständig ist.

Das Jenaer Unternehmen investiert nach eigenen Angaben 25 Millionen Euro in den Neubau in Ilmenau. Der bietet ausreichend Platz für 160 Arbeitsplätze. Das Gebäude entsteht auf einem Grundstück mit einer Nettogrundfläche von rund 10.000 Quadratmetern. Die Fertigstellung der neuen Produktionshalle ist bereits für das erste Quartal des kommenden Jahres vorgesehen. Über das Investitionsvorhaben des

Unternehmens will sich an diesem Montag auch Thüringens Wirtschaftsministerin Collette Boos-John (CDU) am Standort Ilmenau informieren lassen.

Parallel zum Vorhaben in Ilmenau baut Analytik derzeit ein neues Campus-Hauptgebäude mit einer Investitionssumme von 45 Millionen Euro am Gründungsstandort und Stammsitz in Jena. Dort wurde das Thüringer Unternehmen im Jahr 1990 von Klaus Berka, Jens Adomat und Walter Maul gegründet, die es 2000 erfolgreich an die Börse brachten. Heute gehört die Analytik Jena zur Schweizer Endress+Hauser-Gruppe mit weltweit mehr als 13.000 Beschäftigten.

## Streit um fertig verpackte Leberwurst

Bundesverwaltungsgericht fällt Urteil

**Leipzig.** Das Gewicht von nicht essbaren Wursthüllen und Clips zum Verschließen darf nicht in die Füllmenge der Wurst eingerechnet werden. Das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig gab am Dienstag dem Land Nordrhein-Westfalen recht. Der dortige Landesbetrieb für Mess- und Eichwesen hatte 2019 die Etikettierung fertig verpackter Leberwürste eines örtlichen Herstellers beanstandet. (Az. 8 C 4.24)

In den untersuchten Produkten mit einer angegebenen Füllmenge von 130 Gramm waren demnach im Mittel nur 127,4 bis 127,7 Gramm „essbare Wurstmasse“ enthalten. Dem Wursthersteller wurde die Vermarktung von Fertigpackungen mit Wurstwaren verboten, bei denen das Gewicht der nicht essbaren Clips und Hüllen nicht von der Füllmenge abgezogen wurde.

Dagegen klagte der Hersteller. Das Verwaltungsgericht Münster wies die Klage zurück. Das Oberverwaltungsgericht Münster gab aber dem Hersteller recht und hob die Verbotserklärung auf. Daraufhin wandte sich das Land ans Bundesverwaltungsgericht – mit Erfolg. Die Vermarktung der Fertigpackungen, ohne das Gewicht der Hülle und Clips abzuziehen, durfte demnach verboten werden. Die Verpackungen genügten nicht den gesetzlichen Anforderungen, wie das Bundesverwaltungsgericht ausführte. Bei vorverpackten Lebensmitteln müsse die Nettofüllmenge angegeben werden. Zur Nettofüllmenge zähle bei den Wurstpackungen nur das Wurstbrät. Nicht essbare Hüllen und Verschlussclips gehörten dagegen zur Verpackung. *afp*

# KULTUR & FREIZEIT

## Thüringer Museen öffnen bei Aktionstag

Interessantes Programm am 18. Mai

**Heilbad Heiligenstadt.** Auch beim diesjährigen internationalen Museumstag geben viele Museen in Thüringen Einblicke in die Museumsarbeit vor und hinter den Kulissen. Die Gäste erwarten am 18. Mai ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Führungen und Mitmachaktionen für Familien, wie der Museumsverband Thüringen mitteilte. In vielen Einrichtungen ist der Eintritt demnach an diesem Tag frei.

Wegen der bundesweit zunehmenden Einsparungen im Kulturbereich stehe der Museumstag 2025 unter einem ganz besonderen Stern. Mit dem Museumstag solle daran erinnert werden, „wie wichtig Museen im Leben aller Menschen sind und dass ihre unverzichtbare Arbeit nie zur Disposition stehen darf“, erklärte der Präsident des Museumsverbandes und Direktor der Altenburger Museen, Roland Krischke. Zahlreiche Museen beteiligten sich mit besonderen Aktionen. Eine Übersicht über alle Veranstaltungen findet sich auf der Internetseite des Museumsverbandes. Die Auftaktveranstaltung findet in diesem Jahr im Eichsfeldmuseum in Heilbad Heiligenstadt statt (11 Uhr). Dort soll es unter anderem um die Herausforderungen der Thüringer Museen gehen. Der Internationale Museumstag findet in diesem Jahr zum 48. Mal statt. *dpa*

## Frankfurt plant wieder Raritäten

**Frankfurt/Main.** Die Oper Frankfurt wurde zuletzt zum achten Mal zum „Opernhaus des Jahres“ gewählt. Auch das Programm der kommenden Spielzeit sei „wieder mal etwas unorthodox geraten“, kündigt Intendant Bernd Loebe an. Zu den zehn Premieren zählen neben Klassikern wie Mozarts „Così fan tutte“ oder Puccinis „Turandot“ zahlreiche Raritäten.

Auf den weitgehend vergessenen Barock-Komponisten Agostino Steffani stieß Loebe buchstäblich mit den Füßen: Bei einem Besuch im Frankfurter Dom stand er unerwartet auf dessen Grabplatte – der Komponist starb 1728 in Frankfurt. Auch die Komödie „Punch und Judy“ von Harrison Birtwistle oder „Bluthochzeit“ von Wolfgang Fortner gehören nicht zu den Klassikern. *dpa*

## Kuckart-Vorlass nach Marbach

**Marbach.** Die Autorin und Choreographin Judith Kuckart hat ihren Vorlass an das Deutsche Literaturarchiv Marbach übergeben. Darin enthalten sind Manuskripte und Materialsammlungen zu ihren Romanen und anderen Veröffentlichungen, Briefe von Literaten wie Marcel Beyer, Margriet de Moor oder Wolfgang Hilbig. Wie das Literaturarchiv am Dienstag mitteilte, gehören zum Vorlass auch Fotos, Plakate und Rezensionen zu Kuckarts Arbeiten als Regisseurin und Choreographin. *kna*



Szene aus dem Stück mit Léa Zehaf als Ada (großes Bild). Mona Louisa-Melinka Hempel spielt Agnes New (kleines Bild).

JOACHIM DETTE (2)

## Die verrückteste Gang des Wilden Westens in Jena

Anne Sophie Kapsner inszeniert Anna Norths Roman „Die Gesetzlose“ am Theaterhaus

**Ulrike Kern**

**Jena.** 1894, der Wilde Westen: Nach einer mysteriösen Grippewelle herrscht Unfruchtbarkeit. Umso wichtiger, dass Frauen ihrer weiblichen Pflicht nachkommen, heiraten und gebären. Als die 17-jährige Ada jedoch trotz Ehe nicht schwanger wird, verdächtigt man sie, mit einem Fluch belegt zu sein. Sie wird verstoßen und flieht – zur berühmten „Hole in the Wall“-Gang. Doch einmal von der Gang aufgenommen, stellt Ada fest, dass die Gesetzlosen eine Bande queerer und nicht-konformer Außenseiter sind.

Anna North ist mit „Die Gesetzlose“ ein Roman über Genre Grenzen hinweg gelungen, der gnadenlos und unterhaltsam zugleich das Recht auf Selbstbestimmung serviert. Ab Donnerstag kommt das Stück im Theaterhaus Jena in der Regie von Anne Sophie Kapsner auf die Bühne.

**Frau Kapsner, was dürfen die Zuschauer in Jena erwarten?**

In „Die Gesetzlose“ erleben wir, wie eine aus der Gesellschaft ausgestoßene Person von den Mitgliedern der „Hole in the Wall Gang“ aufgenommen wird. Wir lernen die einzelnen Gang-Mitglieder kennen und erfahren zum Teil auch etwas über ihre Vorgeschichten, wie sie „Gesetzlose“ wurden. Wir wohnen ihnen bei beim Schmieden eines großen Überfalls, der dem bestehenden patriarchalen und rassistischen gesellschaftlichen System eine solidarische Struktur entgegen setzen möchte. Durch diesen Plan entsteht ein Konflikt in der Gruppe, der dessen Umsetzung zum Schwanken bringt.

**Was sagt uns das Stück in der heutigen Zeit?**

„Die Gesetzlosen“ kann als Analogie zu unser aktuellen politischen Situation betrachtet werden. In Deutschland erleben wir einen Rechtsruck. Dieser geht unter anderem damit einher, dass bestimmte Lebensformen nicht mehr toleriert werden, da sie einer rechten Ideolo-



**Regisseurin Anne Sophie Kapsner aus München inszeniert. Premiere ist am 8. Mai, 20 Uhr in Jena.**

SOPHIE WANNINGER

gie entgegen stehen. In den USA sehen wir das seit Trumps Amtsantritt in rasanter Geschwindigkeit. Plötzlich sind Abtreibungen verboten sowie die Verwendung bestimmter Wörter in offiziellen Dokumenten. Trans, intergeschlechtlichen und nicht-binären Menschen wird der korrekte Geschlechtseintrag im Pass verweigert und die Liste der schlimmen Dinge, die dort geschehen, lässt sich noch fortsetzen. Das Stück ist ein Appell an uns, das nicht zuzulassen. Es zeigt uns auf, dass Menschen durch systematische Strukturen ausgeschlossen werden – durch das Patriarchat, aufgrund von sexistischen Strukturen, dem Kapitalismus und rechten Ideologien.

**Wie wird die Botschaft auf die Bühne gebracht?**

Der Abend setzt verschiedene Bühnen- und Stilmittel ein, um die Komplexität des Themas zu unterstreichen. Dabei ist er mit einem eigens komponierten Soundtrack und Video untermalt. Die Inszenierung changiert zwischen unterhaltenden Western-Szenen und ernsthaften Konflikten. In einer Szene arbeiten wir mit aktuellen Zitaten von Politikern, wodurch ein konkreter Bezug zu unserer heutigen Zeit geschaffen wird und deutlich wird, dass die Gesellschaft, die wir in der Inszenierung erleben, nicht in weiter Ferne ist. Vor allem diese Szene rüttelt wach. Der Abend macht dennoch auch Hoffnung.

**Muss man das Original vorher kennen?**

Um das Theaterstück anzuschauen, muss man den Roman nicht gelesen haben. Das Publikum sollte lediglich mit Lust auf Spiel und Verwandlung des „Western-Genres“ zu uns kommen.

#langenichtgehört

## Mit Supertramp in der Stadt der Liebe



**Christian Werner über die Neuauflage des Albums „Paris“**

In der guten alten Zeit, als Alben das Maß aller Dinge waren, konnten selbst Live-LPs Kultstatus erlangen. Wie „Paris“ von Supertramp, veröffentlicht im Jahr 1980.

Es ist das erste Live-Album der Gruppe um Rick Davies und Roger Hodgson, aufgenommen bei zwei von vier Shows im Pavillon de Paris

Ende November und Anfang Dezember 1979.

Supertramp sind Ende der 70er-Jahre Superstars, das zuvor veröffentlichte Studioalbum „Breakfast in America“ schlägt musikalisch eine kommerziellere Richtung ein und ist das bis dato erfolgreichste der Band mit den Hit-Singles „The Logical Song“, „Take the long Way home“, „Goodbye Stranger“ und dem Titel-Song.

Die „Breakfast“-Tour ist mit mehr als 100 Konzerten der Höhepunkt der Bandkarriere. Der Bandfrieden soll nur noch ein weiteres Album und eine weitere Tour halten bevor Hodgson, Sänger der meisten Supertramp-Hits, die Band verlassen wird.

Die Live-Platte mit dem bunten Arc-de-Triomphe-Cover bietet für Fans einen dankbaren Querschnitt über das bisherige Schaffen von Supertramp und gilt bis in die 90er-Jahre als inoffizielle Best of der Band. Nirgendwo sonst gibt es für



eine lange Zeit eine größere Dichte an Supertramp-Hits: Bis heute wurden von der Platte etwa 18 Millionen Exemplare verkauft.

Diesen Status erreichte das Album auch ohne optische Entsprechung. Videoaufnahmen der Tour, vor allem der Paris-Konzerte, gelten lange als Verschlussache oder als verschollen. Mitschnitte der Paris-Shows werden erst nach dem Jahrtausendwechsel entdeckt, angeblich stark beschädigt und von Tierkot verschmutzt in der Scheune von Band-Schlagzeuger Bob Siebenburg. Eine restaurierte Fassung wird Ende 2012 auf DVD und Blu-Ray veröffentlicht – gegen den Willen der ehemaligen Köpfe der Gruppe, Davies und Hodgson.

## Goethe-Medaille an türkischen Kulturförderer

Ehrung auch für „leise Revolutionäre“ aus Belgien und China

**Berlin.** Der seit 2017 in der Türkei inhaftierte Kulturförderer Osman Kavala erhält die Goethe-Medaille der Bundesrepublik Deutschland. Auch nach seiner Verhaftung leiste er weiter einen wichtigen Beitrag zur Friedens- und Versöhnungsarbeit in der Region, begründete das Goethe-Institut die Entscheidung. Auch die chinesische Sprachwissenschaftlerin Li Yuan und der belgische Autor David Van Reybrouck werden mit dem Ehrenzeichen der Bundesrepublik gewürdigt. Die Auszeichnung soll am 28. August in Weimar verliehen werden.

„Wir erleben eine Welt der neuen Rauheit, in der demokratische Werte vielfach unter Druck geraten. Gerade jetzt brauchen wir kulturelle Verständigung und Menschen, die einen Unterschied machen“, sagte Gesche Joost, Präsidentin des Goethe-Instituts in Berlin. Der Vorsitzende der Kommission zur Verleihung der Medaille, Thomas Oberender, nannte die Geehrten „leise Revolutionäre“.

Kavala hat nach Angaben des Goethe-Instituts 2002 die Organisation Anadolu Kültür in Istanbul gegründet. Mit ihren Projekten stärke sie Menschenrechte, Kunst und Kultur. Seit 2017 sitzt der 67-Jährige in Haft. 2022 wurde er in einem international scharf kritisierten Prozess zu erschwerten lebenslangen Haft verurteilt. Das Gericht sprach ihn des Umsturzversuches im Zusammenhang mit den Gezi-Protesten schuldig.

Li Yuan überzeugte die Auswahlkommission mit ihrem Einsatz für Deutsch als Fremdsprache in China. Mit ihrer Arbeit habe die Germanistin den Lehrplan und die Unterrichtspraxis an chinesischen Schulen und Universitäten tiefgreifend beeinflusst.

Bei Van Reybrouck hob das Goethe-Institut seine Bücher über Südafrika, den Kongo oder Indonesien hervor. Er mache Perspektiven sichtbar, die von der westlich dominierten Geschichtsschreibung oftmals wenig beachtet würden. Seine Werke zählten zu den bedeutendsten Beiträgen im politischen Diskurs der Gegenwart. *dpa*

Wir stellen vergessene, verkannte oder einst viel gehörte Alben vor. Alle Folgen: [titz.de/ing](http://titz.de/ing)

## Nike Wagner wird in Weimar geehrt

Franz-Liszt-Ehrenpreis für die Ex-Intendantin des Kunstfestes

**Weimar.** Die Publizistin und Dramaturgin Nike Wagner ist die Preisträgerin des Franz-Liszt-Ehrenpreises 2025. Wie die Hochschule für Musik in Weimar am Dienstag mitteilte, würdige sie gemeinsam mit der Neuen Liszt-Stiftung Wagners herausragende Verdienste um das Werk des Komponisten und Klaviervirtuosen.

Die undotierte Auszeichnung wird anlässlich des 150. Jahrestages von Liszts Besuch der „Großherzoglichen Orchesterschule“ am Donnerstag, 15. Mai, verliehen. Nike Wagner hat sich laut Jury-Begründung in herausragender Weise um das Werk ihres Urgroßvaters Franz Liszt (1811–1886) verdient gemacht. In Weimar sei die Musik- und Literaturwissenschaftlerin vor allem als wirkmächtige und kreative Intendantin des Kunstfestes „pèlerinages“ von 2004 bis 2013 in Erinnerung geblieben. Zudem habe sie als Vorsitzende des Ehrenkomitees zum Thüringer Themenjahr 2011 „Franz Liszt. Ein Europäer in Thüringen“ wichtige Akzente gesetzt.

Wenige Stunden vor der Preisverleihung wird Nike Wagner in einer weiteren Rolle in Weimar zu erleben sein. Sie eröffnet als Schirmherrin das „Refugium Franz Liszt“, das neue Privatmuseum der Weimarer Wohnstätte GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutschen Liszt-Gesellschaft. *epd*

## Deutsch-estnische Ausstellung

**Dresden.** Im Dresdner Lipsiusbau sind in einer estnisch-deutschen Kunstaussstellung von Donnerstag an Werke unter anderem von Gerhard Richter und Arvo Pärt zu erleben. Die Ausstellung widmet sich unter dem Titel „Spiegel im Spiegel“ historischen Parallelen beider Länder und künstlerischen Beziehungen, sagte der Generaldirektor der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Bernd Ebert. Es ist das erste gemeinsame Projekt der Kunstsammlungen und des Estnischen Kunstmuseums in Tallinn. Die Ausstellung vereint rund 150 Gemälde, Grafiken, Objekte sowie Video- und Klanginstallationen. Im Zentrum steht die Freundschaft zwischen Pärt (89) und Richter (93). Zu sehen sind auch fotografische Kopien von Richters „Birkenau-Zyklus“ zum Holocaust. *epd*

### Wolfgang Hirsch

**Weimar.** Jung, frech, wild: Zum vierten und letzten Mal geht dieses Wochenende, 8. bis 11. Mai, am DNT Weimar das kleine Festival „Passion :Spiel“ über die Bühne. Vier ungewöhnliche Stücke, inszeniert von jungen, unkonventionellen Theatermachern, suchen den unmittelbaren Kontakt zum Publikum, das in der experimentellen Nebenspielstätte – der Redoute in der Ettersburger Straße – im eigentlichen Mittelpunkt steht.

Die scheidende Operndirektorin Andrea Moses und ihr Musiktheaterdramaturg Michael Höppner haben das Formal vor vier Jahren für die Weimarer Stadtgesellschaft entwickelt. Die frontale Situation der Guckkastenbühne wird aufgelöst, die Zuschauer wählen eigene, neue Perspektiven aufs theatrale Spiel.

### Das Publikum greift aktiv ins Bühnengeschehen ein

„Dieses Spiele-Format, das klassische Zugänge aufhebt, hat sich großartig bewährt“, sagt Moses. „Partizipation ist das Zauberwort.“ Besucherinnen und Besucher geben ihre Rolle als Konsumenten an der Garderobe ab und avancieren, so sie mögen, zu Mit-Spielern oder bestimmen den Verlauf der Handlung interaktiv mit.

Für die finale Ausgabe von „Passion :Spiel“ haben Höppner und Moses ein „Best of“ aus den drei Vorjahren arrangiert und stellen als viertes Stück „Over and over vorbei nicht vorbei“ von Ted Hearne und Daniel Fish am Donnerstag, 8. Mai, voran. Tatsächlich widmet sich das



Um eine bessere Welt geht's in „Playing Animal Farm“ frei nach George Orwell. Szenefoto mit (von links) Johannes Hahn, Jonah Martensen, Kristin Franke, Gergely Hrubos und im Hintergrund Angela Braun.

CANDY WELZ / ARCHIV

Gastspiel von der Komischen Oper Berlin dem kalendarischen Anlass, dem 80. Jahrestag des Kriegsendes.

Historische Filmdokumente sowie deutsches und US-amerikanisches Liedgut mischen sich zu

einem szenischen Konzert über Erinnerungskultur dies- und jenseits des Atlantiks. Mit von der Partie sind der Berliner Jugendchor „Vokalhelden“, mehrere Solisten, eine US-Band sowie Musiker der Staats-

kapelle. Freitagabend, 9. Mai, versammelt Karlheinz Stockhausens frühes Stück „Originale“ (1961) lauter Weimarer „Local Heroes“ – und solche, die dafür gehalten werden – auf der Bühne: als ein Spiegel der

Stadtgesellschaft. Mit dabei sind Schauspieler wie Thomas Thieme, der am selben Tag morgens noch im Erzgebirge für einen TV-Krimi vor der Kamera steht, und Elke Wieditz, aber auch der Straßenmusiker Moritz Rabe, Kutscher Gunter Grobe, Universitäts-Präsident Peter Benz als Aktionsmusiker und die Performance-Künstlerin Alina Trionow. Regie führt der DNT-Musiktheaterjugendclub.

Musikalisches Speed-Dating steht am Sonnabend, 10. Mai, ab 19 Uhr bevor. In „Love & Diversity“ von Manos Tsangaris werden alle fünf Minuten Zuschauer einzeln eingeladen und genießen so das singuläre Vergnügen, dass Musiker ein Kurzkonzert allein für sie spielen. Das Stück gab es bereits vor drei Jahren, die Neuproduktion geschieht in Kooperation mit der Franz-Liszt-Musikhochschule.

Der Abschluss am Sonntag, 11. Mai, 16 Uhr, verspricht heitere Turbulenzen, wenn Anna Weber und Philipp Amelungen „Playing Animal Farm“ live inszenieren. Die passende Game-Show-Musik stammt von dem populären Briten Philip Venables, der Plot ist bei George Orwell abgeschaut. Und wenn die Zuschauer clever (inter-)agieren, erspielen sie sich die Utopie einer besseren Welt...

Do., 8.5., 19.30 Uhr: over and over vorbei nicht vorbei

Fr., 9.5., 19.30 Uhr: Originale Sa., 10.5., 19 Uhr: Love & Diversity So., 11.5., 16 Uhr: Playing Animal Farm Alle Veranstaltungen in der Redoute. Tickets/Infos:

[www.nationaltheater-weimar.de](http://www.nationaltheater-weimar.de)

## Was man zum Deutschen Filmpreis 2025 wissen muss

Am Freitag wird eine der wichtigsten Auszeichnungen vergeben. Wer ist für Lolas nominiert, was ist neu? Ein Überblick

**Berlin.** Ein packendes Drama, minuziös und unaufgeregt erzählt: Mit zehn Nominierungen gilt der Thriller „September 5“ über das Olympia-Attentat 1972 in München als Favorit beim Deutschen Filmpreis. Am Freitag entscheidet sich, wer die Lola mit nach Hause nimmt. Dann wird mit dem Deutschen Filmpreis eine der wichtigsten Auszeichnungen der Branche verliehen.

„September 5“ des Schweizer Regisseurs Tim Fehlbaum erzählt die Geschehnisse beim Olympia-Attentat aus der Sicht eines US-amerikanischen Fernsehenteams, das über die Wettkämpfe berichten sollte. Statt-

dessen werden die Journalisten zu Live-Reportern einer Geiselnahme israelischer Sportler durch ein palästinensisches Terrorkommando.

Daneben sind fünf weitere Filme in der Kategorie bester Spielfilm vorgeschlagen. Dazu gehört das Drama „In Liebe, Eure Hilde“ von Andreas Dresen mit Liv Lisa Fries. Es erzählt auf bewegende Art von der NS-Widerstandskämpferin Hilde Coppi (1909–1943).

Chancen hat „Die Saat des heiligen Feigenbaums“ von Mohammad Rasoulof über die Massenproteste im Iran nach dem Tod der jungen Kurdin Jina Mahsa Amini im Sep-

tember 2022. Der Politthriller war 2025 für einen Oscar nominiert.

Mit „Islands“ ist der neue Film von Jan-Ole Gerster („Oh Boy“) im Rennen. Der Inselthriller handelt von einem Tennislehrer auf Fuerteventura und einem mysteriösen Verschwinden. Nominiert sind auch der Musikfilm „Köln 75“ von Ido Fluk über das „Köln Concert“ des Jazzmusikers Keith Jarrett sowie das Drama „Vena“. Chiara Fleischhacker erzählt darin von einer werdenden Mutter, die Drogenprobleme hat und ins Gefängnis muss.

Verliehen werden Preise in mehreren Kategorien – darunter Regie,

Drehbuch und Schauspielleistungen. Alexander Scheer und Sam Riley sind jeweils doppelt nominiert. Scheer kann auf eine Auszeichnung als bester Nebendarsteller in „Köln 75“ oder für „In Liebe, Eure Hilde“ hoffen, der Brite Riley für die beste männliche Hauptrolle in „Islands“ und „Cranko“.

In der Kategorie beste weibliche Nebenrolle hat unter anderem Leonie Benesch für „September 5“ Chancen. Als beste Hauptdarstellerin sind Liv Lisa Fries („In Liebe, Eure Hilde“), Mala Emde („Köln 75“) und Emma Nova („Vena“) nominiert.

Casting-Direktorin An Dorthe Braker erhält den Ehrenpreis der Deutschen Filmakademie. Eine Lola in der Kategorie besucherstärkster Film geht an den Kinderfilm „Die Schule der magischen Tiere 3“.

Der Preis muss erstmals nun ohne Preisgelder auskommen. Die bislang mit drei Millionen Euro dotierten Nominierungen und Auszeichnungen aus öffentlichen Geldern werden im Zuge der Filmförderung umgewidmet.

Die 75. Ausgabe des Filmpreises aus Berlin überträgt das ZDF ab 19 Uhr in der Mediathek sowie zeitversetzt ab 23.30 Uhr linear. *dpa*

Anzeige

## Heute schon gerätselt?

Trainieren Sie mit den Rätseln der TLZ täglich Ihre geistige Fitness und genießen Sie jede Menge Spiel- und Rätselspaß.

Mit Ihrem Abo genießen Sie viele Vorteile!\*



Jetzt kostenlos spielen:

[tlz.de/spielen](http://tlz.de/spielen)

\*Vollumfänglicher Zugriff auf alle Hilfsfunktionen und Statistiken sowie auf alle bereits erschienenen Rätsel in unserem großen Rätsel-Archiv. Außerdem haben Abonnentinnen und Abonnenten Zugang zu den Spielen Brückenrätsel und Pärchensuche. Sie haben ein Premium-Abonnement und haben sich noch nicht online registriert? Dann schalten Sie sich hier für die digitale Produktwelt frei: [tlz.de/registrierung](http://tlz.de/registrierung)

**TLZ**  
Eine Marke der FUNKE Mediengruppe

# FREIZEIT

## Verbrauchertipp

### Daten vom Handy sicher löschen



Nicole Schneider, Juristin der Verbraucherzentrale Thüringen

Ich möchte mein altes Smartphone verkaufen. Wie kann ich sensible Daten – vor allem Fotos, Nachrichten und Kontakte – sicher löschen?

Bevor Sie Ihre persönlichen Daten auf dem Smartphone löschen, sollten Sie alle Daten, die Sie behalten möchten, sichern. Diese können Sie auf einem Computer, einer externen Festplatte oder in einer Cloud speichern. Wenn Sie Ihr Smartphone mit Ihrem Google-Konto oder Ihrer Apple-ID synchronisieren, können Sie Fotos, Kontakte Co. bei einem Handywechsel direkt übernehmen.

Entfernen Sie die Sim-Karte aus Ihrem Smartphone. Darauf sind oft persönliche Daten wie Telefonnummern oder Kontaktdaten gespeichert. Falls vorhanden, entfernen Sie außerdem die Speicherkarte.

Bevor Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, sollten Sie die Daten so verschlüsseln, dass sie nach dem Löschen nicht wieder hergestellt werden können. Bei Apple-Geräten sind die Daten seit der Version iOS 8 (2014) standardmäßig verschlüsselt. Bei Android-Geräten kann man die Verschlüsselung ab der Version 6.0 in den Einstellungen unter dem Menüpunkt „Sicherheit“ einstellen.

Besonders bei älteren Smartphones, deren interner Speicher nicht verschlüsselt werden kann, sollten Sie den integrierten Speicher mit belanglosen Daten überschreiben. Dazu löschen Sie zuerst die Daten, dann können Sie den internen Speicher überschreiben. Das ist zum Beispiel möglich, indem Sie eine weiße Wand so lange filmen, bis der Speicher voll ist. Wenn Sie sichergehen wollen, sollten Sie das auch bei neueren Geräten machen. Nun können Sie Ihr Handy auf Werkseinstellungen zurücksetzen. Das geht je nach Hersteller und Betriebssystem üblicherweise in den Einstellungen unter „System“ oder „Allgemeine Verwaltung“.

Verbrauchertelefon: Freitag, 9. Mai, 9 bis 10 Uhr, 0361/2275555.

## KINO

### Altenburg Capitol

Teichplan 16  
Thunderbolts\* 3D, 14.30, 17.15, 20 Uhr. Bambi - Eine Lebensgeschichte aus dem Wald, 15 Uhr. Ein Minecraft Film, 15, 19.45 Uhr. Die Legende von Ochi, 15.15, 17.30 Uhr. Moon, der Panda, 15.15 Uhr. The Amateur, 17 Uhr. Ein Minecraft Film 3D, 17.15 Uhr. Drop - Tödliches Date, 17.30 Uhr. Rust - Legende des Westens, 19.30 Uhr. The Accountant 2, 19.45 Uhr. Until Dawn, 19.45 Uhr.

### Bad Lobenstein

Kino am Park  
Straße der Jugend 10 b  
Ein Minecraft Film, 15.30 Uhr. Moon, der Panda, 15.30 Uhr. Captain America: Brave New World, 18 Uhr. Das große Los - 1 Insel, 40 Einwohner, 2 Betrüger, 18 Uhr.

### Gera

Metropol Kino  
Leipziger Straße 24  
Die Legende von Ochi, 14.10, 18.10 Uhr. Konklave, 15.15 Uhr. Ein Minecraft Film, 15.45, 18 Uhr. Bambi - Eine Lebensgeschichte aus dem Wald, 16.10 Uhr. Der Pinguin meines Lebens, 17.45, 20.15 Uhr. Der Meister und Margarita, 20 Uhr. The Assessment, 20.30 Uhr.

### Greiz

UT99 Kinocenter  
Thomasstraße 6  
Thunderbolts\* 3D, 14.15, 17, 20 Uhr. Ein Minecraft Film, 14.30 Uhr. Moon, der Panda, 14.30 Uhr. Schneewittchen, 14.30 Uhr. The Accountant 2, 17, 20 Uhr. Ein Minecraft Film 3D, 17.15, 20.15 Uhr. The Amateur, 17.15, 20.15 Uhr.

### Jena

CineStar  
Holzmarkt 1  
Ein Minecraft Film, 14, 17.15, 19.30 Uhr. Thunderbolts\* 3D, 14.15, 17.15, 20.15 Uhr. Die Legende von Ochi, 14.30, 17 Uhr. Ein Mädchen namens Willow, 14.30 Uhr. Bambi - Eine Lebensgeschichte aus dem Wald, 14.45 Uhr. Moon, der Panda, 14.45 Uhr. Schneewittchen, 15, 17 Uhr. Ein Minecraft Film 3D, 15.15, 17.50 Uhr. Thunderbolts\*, 16.30, 19.30 Uhr. Until Dawn, 16.50, 20.30 Uhr. Voilà, Papa! - Der fast perfekte Schwiegersohn, 17.40 Uhr. Pretty Woman, 19.45 Uhr. The Amateur, 19.45 Uhr. Blood & Sinners, 20 Uhr. The Accountant 2, 20 Uhr.

### Kino am Markt

Markt 5  
Die Legende von Ochi, 18, 20.15 Uhr. Flow, 18.30 Uhr. Warfare, 20.30 Uhr.

### Kino im Schillerhof

Helmboldstraße 1  
Der Meister und Margarita, 17 Uhr. Der Pinguin meines Lebens, 17.30 Uhr. Mit der Faust in die Welt schlagen, 20 Uhr. Der Meister und Margarita, 20.15 Uhr.

### Rudolstadt

### Kino Saalgärten

Saalgärten 1 b  
Funny Birds - Das Gelbe vom Ei, 20 Uhr. 20 Uhr.

### Saalfeld

Cineplex  
Blankenburger Straße 8 - 10  
Die Legende von Ochi, 17 Uhr. Moon, der Panda, 17 Uhr. Thunderbolts\* 3D, 17, 19.30 Uhr. Ein Minecraft Film, 17.15 Uhr. Thunderbolts\*, 19.15 Uhr. The Amateur, 19.30 Uhr. Until Dawn, 19.45 Uhr.

mungen. Gerhard Altenbourg und Thomas Ranft, 12-18 Uhr, Kunstgasse 1, Tel. 03447 / 89553.

Residenzschloss, Herzogliche Gemächer des 18./19. Jahrhunderts, 10-17 Uhr, Skatheimat - Leben und Werk des Skatmalers Otto Pech, 10-17 Uhr, Spielkarten aus fünf Jahrhunderten, 10-17 Uhr, Waffensammlung, Uhrensammlung, Sibyllenkabinett, 10-17 Uhr, Schloß 2 - 4, Tel. 03447 / 512712.

Dokumente und Objekte aus der Hermsdorfer Geschichte, 15-17 Uhr, Eisenberger Straße 56.

### Nöbdenitz

Thümmelhaus - Kultur- und Bildungswerkstatt (Alter Pfarrhof), Tausendjährigen Eiche, Hans Wilhelm von Thümmel, Rittergut und Kirche Nöbdenitz, Anmeldung: Tel. 0176 / 52313597, 10-16 Uhr, Dorfstraße 29.

### Posterstein

## Hägar



### Schleiz

Neues Kino im Hörsaal  
Löhmaerweg 2  
Moon, der Panda, 17 Uhr. September 5, 20 Uhr.

### Wurzbach

Filmtheater  
Haslersbergweg 8  
Moon, der Panda, 16.30 Uhr. Beating Hearts, 19.30 Uhr.

### Zeulenroda-Triebes

Kreuzkirche, VIVA-Kulturforum  
Windmühlenstr. 33  
Heaven Stood Still: Musik und Leben des Willy Deville, 20 Uhr.

### BÜHNE

### THEATER

Altenburg  
Theaterzelt, In 80 Tagen um die Welt, 17 Uhr, Teichstraße, Zufahrt über Zwickauer Straße, Tel. 0365 / 8279105.

### KABARETT & COMEDY

Gera  
Kabarett Fettnäppchen (im Rathaushöfchen), Zwei sind auch ein gutes Trio, 17 Uhr, Markt 1, Tel. 0365 / 23131.

### KONZERTE

Gera  
Theater, 9. Philharmonisches Konzert, 19.30 Uhr, Theaterplatz 1, Tel. 0365 / 8279105.

### Jena

F-Haus, Eläkeläiset (Humppa, Polka, Indie), 20 Uhr, Johannisplatz 14, Tel. 03641 / 55810.

Kubus - Zentrum für Kultur, Begegnung und Sport, Musik für den Frieden, 18.30 Uhr, Theobald-Renner-Straße 1 a, Tel. 03641 / 531655.

### AUSSTELLUNG

Altenburg  
Lindenu-Museum, Kunstwand: Strö-

Burg Posterstein, Taktvoll - Musik vom Salon zur Musikschule, 10-17 Uhr, Burgberg 1, Tel. 034496 / 22595.

### Ronneburg

Bergbaumuseum, Der Uranerzbergbau in Thüringen, 10-16 Uhr, Bahnhofstraße 2, Tel. 036602 / 937926.

### Rudolstadt

Schillerhaus, Schillers Rudolstädter Sommer 1788, 11-17 Uhr, Schillerstraße 25, Tel. 03672 / 486470. Schloss Heidecksburg, Rococo en Miniature - Die Schlösser der gepriesenen Insel (Miniatur), 10-17 Uhr, Zwischen Museum, Kunst und Flucht: Hanna Hofmann-Stirnemann, 11-17 Uhr, Schloßbezirk 1, Tel. 03672 / 42900.

### Saalfeld

Saale-Galerie, Max Roßner (Grafik), 10-17 Uhr, Brudergasse 9, Tel. 03671 / 6179670.

Stadtmuseum Franziskanerkloster, Saalfelder Stadt- und Regionalgeschichte von der Steinzeit bis zum 20. Jahrhundert, 10-17 Uhr, Münzplatz 5, Tel. 03671 / 598471.

Stadttor Darrtor, Von Schurken, Henkern und Scharfrichtern, 9-18 Uhr, Hintertor Graben 13.

Stadttor Oberes Tor, Von Kaufleuten und Torwächtern um 1600, 9-18 Uhr, Obere Straße.

Stadttor Saaltor, Von Kräuterfrauen, Apothekern und Heilern im 17. Jahrhundert, 9-18 Uhr, Puschkinstraße.

### Wurzbach

Kunsthause Müller/ Museum für Stein- druck, Siegfried Pröls: Tänzer und Fotograf, 10-12, 15-18 Uhr, Markt 6, Tel. 036652 / 35911.

### FREIZEIT

### Jena

Kubus - Zentrum für Kultur, Begegnung und Sport, Tanz-Cafe, 14 Uhr, Theo-

bald-Renner-Straße 1 a, Tel. 03641 / 531655.

### Rudolstadt

Theater im Stadthaus, MMM - Was bin ich?, Rateshow, 19.30 Uhr, Platz der Opfer des Faschismus 1, Tel. 03672 / 422766.

### Saalfeld

Feengrotten, Thüringens Wunder tief im Berg, Führungen und mehr für Kinder und Erwachsene, 10-18 Uhr, Feengrottenweg 2, Tel. 03671 / 55040.

### FESTE

### Gera

Hofwiespark, Frühlingsvolksfest, 14-22 Uhr, Am Sommerbad 64 x.

### MESSEN, MÄRKTE, BÖRSEN

### Gera

Markt, Gärtnermarkt, 7-16 Uhr.

### Saalfeld

Villa Bergfried, Gärtnerhaus, Pflanzentauschbörse, 14 Uhr, Bergfried 1, Tel. 03671 / 598270.

### FÜHRUNGEN

### Gera

Bundesarchiv - Stasi-Unterlagen-Archiv, Archivführung, 16 Uhr, Hermann-Drechsler-Straße 1, Tel. 0365 / 55180.

Historische Geraer Höhlen, Führung durch die Geraer Bierlagerungsstätten, 13, 15 Uhr, Nicolaiberg 3, Tel. 0365 / 8381470.

### Lehesten

Technisches Denkmal Historischer Schieferbergbau Lehesten, Führung, 10.30, 13 Uhr, Staatsbruch 17, Tel. 036653 / 26270.

### Wurzbach

Technisches Schaudenkmal Gießerei Heinrichshütte, Führung und Museumsbesichtigung, 13 Uhr, Leutenberger Straße 44, Tel. 036652 / 22717.

### BILDUNG

### Bad Lobenstein

Stadtbibliothek, Kati Naumann: Was uns erinnern lässt ... , Lesung, 19 Uhr, Straße der Jugend 10 b, Tel. 036651 / 2076.

### Gera

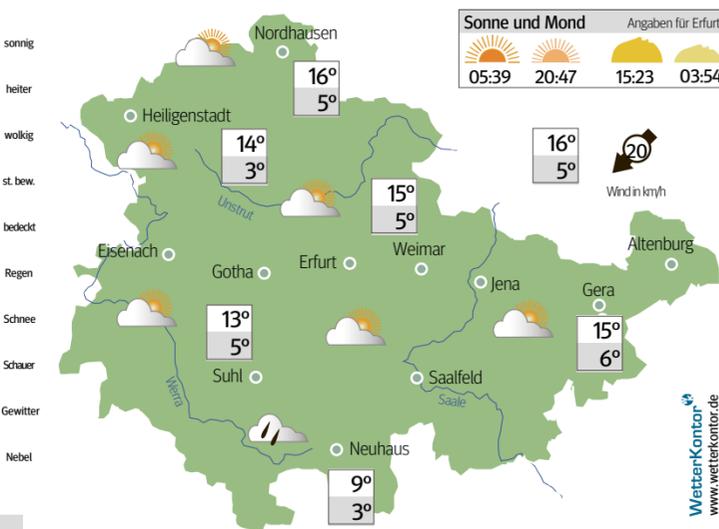
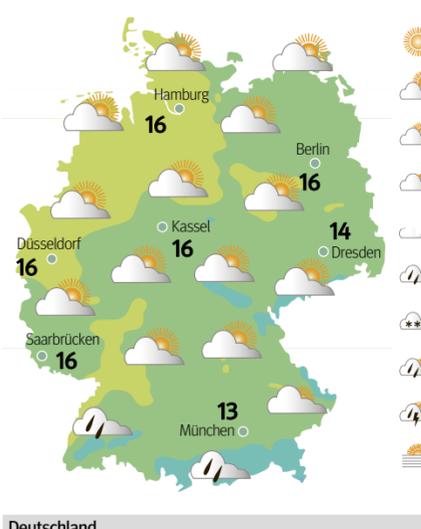
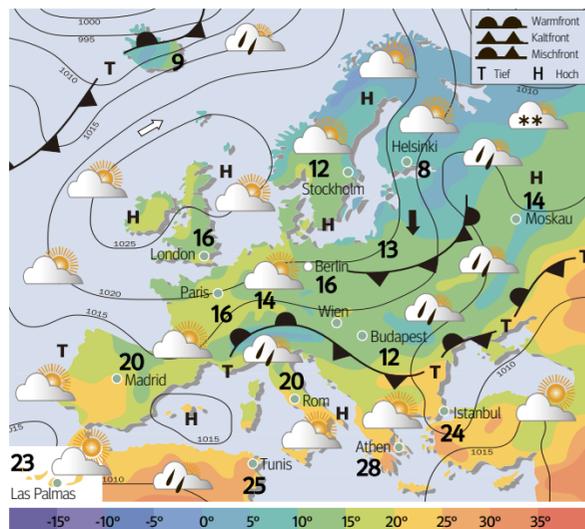
Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten, Tabuthema Altern und Sterben, Vortrag, 19 Uhr, Handwerkstraße 2, Tel. 0365 / 8009399.

Volkshochschule Aenne Biermann, Ein Poet im wahrsten Sinne des Wortes. Johann Christian Günther zum 300. Geburtstag, Vortrag, 17 Uhr, Talstraße 3, Tel. 0365 / 5525930.

### Triptis

Stadtbibliothek, Das Schweigen der Väter, musikalische Lesung, 19 Uhr, Markt 8, Tel. 036482 / 32234.

TICKETS Ticketinfo in allen TA | OTZ | TLZ Pressehäusern, bei Service-Partnern sowie in angeschlossenen Tourist-Informationen. Online unter www.ticketshop-thueringen.de sowie unter 0361 / 227 5 227. Alle Angaben ohne Gewähr.



Biowetter: Personen mit Erkrankungen der Atemwege müssen sich auf Atembeschwerden einstellen. Ozonwerte: Gera (Fredericstraße) 85 µg, Jena (Dammstraße) 84 µg, Erfurt (Krämpferstraße) 77 µg, Eisenach (Werneburgstraße) 80 µg, Nordhausen (Arnoldstraße) 81 µg. Bauernregel: Im Mai zartes und duftiges Gras, gibt gute Milch ohn' Unterlass.

Wetterlage: Hoher Luftdruck von den Britischen Inseln bis Westskandinavien bringt auch dem nördlichen Mitteleuropa freundliches und meist trockenes Wetter. Im Alpenraum gehen noch zum Teil länger anhaltende Regenfälle nieder.

Deutschland: Teilweise scheint die Sonne, aber sonst überwiegen Wolkenfelder. Dabei bleibt es in vielen Gebieten trocken. Über die Mittelgebirge ziehen dichtere Wolken, aus denen örtliche Regentropfen fallen. Auch am Alpenrand gehen zeitweise Regengüsse und ab 1400 Metern Höhe Schneefälle nieder.

Unsere Region: Immer wieder ziehen dichte Wolkenfelder über uns hinweg. Hin und wieder zeigt sich aber auch die Sonne. Vereinzelt gehen Regenschauer nieder. 9 bis 16 Grad werden maximal erreicht. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nordost.

Donnerstag	Freitag	Sonnabend
14° 3°	17° 4°	18° 5°

# FERNSEHEN

## DIE AKTUELLSTEN TV-TIPPS



REPORTAGE

### Türkische Teppichkultur am Ende?

**ARTE, 19.40 UHR** Die Türkei ist für ihre Teppichkunst berühmt – doch die jahrhundertealte Tradition ist in Gefahr. Maschinell gefertigte Massenware ist billiger als Handarbeit. Damla Saydam in Bergama versucht, die einzigartige Teppichkultur ihrer Heimat zu bewahren.



DRAMA

### Lion: Der lange Weg nach Hause

**ARTE, 20.15 UHR** Indien 1986: Der fünfjährige Saroo (Sunny Pawar) schläft im Zug ein und landet in Kalkutta, wo er ins Waisenhaus gesteckt wird. Ein australisches Ehepaar adoptiert ihn. 20 Jahre später lässt Saroo der Gedanke an seine Herkunft keine Ruhe. \* \* \* \*



REPORTAGE

### Der SAT.1 Fertiggerichte-Check!

**SAT.1, 20.15 UHR** Currywurst, Pommes, Chicken Nuggets – schnelle Snacks, die man sonst vom Imbiss kennt, gibt es längst als Fertiggericht für die heimische Küche. Stefano Zarrella (Foto) und Dr. Stephan Lück testen einige Fast-Food-Klassiker aus dem Supermarkt.

\*\*\*\* mäßig \*\*\*\* durchschnittlich \*\*\*\* gut \*\*\*\* sehr gut \*\*\*\* herausragend

Das TV-Programm wird Ihnen präsentiert von Ihrer **prisma**-Redaktion.

## HOROSKOP AM 07.05.2025

**Widder 21.3.-20.4.**  
Achten Sie liebevoll auf die Bedürfnisse Ihres Partners. Dadurch wird sich die Harmonie zwischen Ihnen festigen.

**Zwilling 21.5.-21.6.**  
Gerade fühlen Sie sich äußerst wohl in Ihrer Haut. Sie sind optimistisch und energetisch. Helfen Sie damit auch anderen.

**Löwe 23.7.-23.8.**  
Ihr Partner ist gerade sehr traurig. Fragen Sie nach dem Warum und trösten Sie ihn. Seien Sie jetzt für ihn da.

**Waage 24.9.-23.10.**  
Sie wirken auf andere momentan sehr leidenschaftlich und intensiv. Da wird es Ihnen leichtfallen, jemanden zu beeindrucken.

**Schütze 23.11.-21.12.**  
Mit einer großzügigen Selbstverständlichkeit betonen Sie das Positive und sehen über Nachteile hinweg. Bewundernswert!

**Wasserm. 21.1.-19.2.**  
Heute steht ein Gespräch an, das wichtig für Ihre Zukunft ist. Seien Sie nicht nervös, Sie erhalten vorher einen guten Tipp.

**Stier 21.4.-20.5.**  
Sie gehen klug an Ihre Aufgaben heran. Handeln Sie auch schnell und entschlossen, sonst gefährden Sie den Erfolg.

**Krebs 22.6.-22.7.**  
Der Tag wird beruflich sehr vorteilhaft für Sie. Sie haben das richtige Gespür für Geschäfte und erreichen einiges.

**Jungfrau 24.8.-23.9.**  
Kleine Blockaden hemmen Ihren Ablauf. Am besten ist es, wichtige Dinge zu verschieben und Rat sowie Hilfe anzunehmen.

**Skorpion 24.10.-22.11.**  
Dieser Tag plätschert einfach dahin, ohne dass etwas Großartiges passiert. Das musste auch dringend mal wieder sein.

**Steinbock 22.12.-20.1.**  
Ihr Partner sendet nun wirklich überdeutliche Signale. Reagieren Sie also endlich darauf! Gehen Sie auf seine Sorgen ein.

**Fische 20.2.-20.3.**  
Wenn Sie endlich eine klare Entscheidung treffen, fällt Ihre Anspannung ganz schnell von Ihnen ab. Trauen Sie sich!

## DAS ERSTE

**5.00 FAKT** **5.30** ARD-Morgenmagazin **9.05** Hubert und Staller **9.55** Gottesdienst zur Wahl des Papstes **12.00** Tagess. **12.10** ZDF-Mittagsmagazin **14.00** Tagess. **14.10** Rote Rosen **14.10** Telenovela  
**15.00 Tagesschau** **15.10** Sturm der Liebe **16.00** Tagesschau **16.10** Familie Dr. Kleist **17.00** Tagesschau **17.15** Brisant **18.00** Gefragt – Gejagt **18.50** Watzmann ermittelt **20.00** Tagesschau

## ZDF

**5.30** ARD-Morgenmagazin **9.05** Volle Kanne **10.30** Notruf Hafenkante **11.15** SOKO Wismar **12.00** heute **12.10** ZDF-Mittagsmagazin **14.00** heute – in Deutschland **14.15** Die Küchenschlacht. Show  
**15.05** Bares für Rares **16.00** ZDF spezial **18.00** SOKO Wismar **18.54** Lotto am Mittwoch **19.00** heute **19.25** Duell der Gartenprofis **20.00** Tagesschau

## MDR

**9.45** Hofgeschichten – Ackern zwischen Alpen und Ostsee **10.35** Elefant, Tiger & Co. **11.00** In aller Freundschaft **12.30** Die Liebe ein Traum **13.00** Romanze (D/A 2008) **14.00** MDR um 2 **14.25** Elefant, Tiger & Co. **15.15** Wer weiß denn sowas? **16.00** MDR um 4 **17.45** MDR aktuell **18.10** Brisant **18.54** Sandmännchen **19.00** Thüringen-Journal **19.30** MDR aktuell **19.50** Tierisch, tierisch

## RTL

**5.20** CSI: Den Tätern auf der Spur **6.00** Punkt 6 **7.00** Punkt 7 **8.00** Punkt 8 **9.00** Gute Zeiten, schlechte Zeiten **9.30** Unter uns **10.00** Ulrich Wetzl – Das Strafgericht **11.00** Barbara Salesch – Das Strafgericht **12.00** Punkt 12. Magazin  
**15.00** Barbara Salesch – Das Strafgericht **16.00** Ulrich Wetzl – Das Strafgericht **17.00** Der Blaulicht-Report **17.30** Unter uns Soap **18.00** Explosiv Magazin **18.30** RTL Aktuell **18.45** RTL Aktuell **19.05** Alles was zählt Soap **19.40** Gute Zeiten, schlechte Zeiten Soap

## SAT.1

**5.30** SAT.1-Frühstücksfernsehen **10.00** Klinik am Südring **10.30** Klinik am Südring Durchkreuzte Pläne / Fatale Heimlichkeiten / Auf der Flucht **13.00** Auf Streife – Die Spezialisten. Reportage Rettung wider Willen / Das Eigenbrauer-Syndrom  
**15.00** Auf Streife – Die neuen Einsätze **16.00** Lebensretter hautnah **17.00** Notruf **18.00** Senfem vom Dachboden **18.30** Lenßen übernimmt **19.00** Die Landarztpraxis **19.05** Alles was zählt Soap **19.45** SAT.1 :newstime

## PRO7

**6.30** taff **7.45** Galileo **8.50** How I Met Your Mother **9.15** The Middle **9.45** Two and a Half Men **11.10** Young Sheldon **11.35** The Big Bang Theory **12.55** How I Met Your Mother **13.20** The Middle **13.50** Two and a Half Men  
**15.15** Young Sheldon **15.40** The Big Bang Theory **17.00** taff Moderation: Viviane Geppert, Rebecca Mir **18.20** ProSieben :newstime **18.40** Die Simpsons **19.05** Galileo Magazin. Gehaltsscheck JVA Angestellter/ Fleischfachverkäuferin



DRAMA

**20.15 Die Freibadclique** **20.15** D/CZ 2018. Mit Jonathan Berlin Der Sommer 1944 ist der letzte, den fünf 16-jährige Freunde unbeschwert gemeinsam im Freibad verbringen können. \*\*\*\*



KRIMIREIHE

**20.15 Friesland: Feuer- ...** ... teufel **20.15** D 2023. Eine Brandserie erschüttert die Region, es gibt Tote. Ein Verdächtiger steht in Verbindung mit einer der betroffenen Familien. \*\*\*\*



TALKSHOW

**20.15 Fakt ist! Aus ...** ... Magdeburg **20.15** Gäste: Sven Schulze, Tino Chrupalla, Kristin-Marie Schwieterz Wie viel Osten steckt in der neuen Bundesregierung?



SHOW

**20.15 Du gewinnst hier ...** ... nicht die Million bei Stefan Raab. Papstwahl Special. Stefan Raab moderiert eine Show, in der Kandidaten in Quiz und Duellen um eine Million kämpfen.



REPORTAGEREIHE

**20.15 Der SAT.1 Fertig- ...** ... gerichte-Check! **20.15** Fastfood für Zuhause. Currywurst, Pommes, Chicken Nuggets – Stefano und Dr. Lück testen Fast-Food-Klassiker aus dem Supermarkt.



SHOW

**20.15 Joko & Klaas ...** ... gegen ProSieben **20.15** Joko & Klaas fordern ihren Haus- und Hofsender ProSieben wieder zum unverhältnismäßigen Duell heraus. Mod.: Steven Gätjen

**22.00 Plusminus** **22.00** Magazin Mod.: Alev Seker. Finanzen, Gesundheit, Umwelt, Mobilität – Plusminus ist das hintergründige Wirtschaftsmagazin der ARD.  
**22.30 Tagesthemen** **23.05** Maischberger **0.20** Tagesschau **0.30** Die Freibadclique **0.30** Drama (D/CZ 2018) Mit Jonathan Berlin, Andreas Warmbrunn

**21.45 heute journal** **22.15** heute journal **22.45** Die Spur **23.15** sportstudio UEFA Champions League **0.00** Markus Lanz **0.45** heute journal update

**21.15 Exakt – Das Nachrichtenmagazin** **21.45 MDR aktuell** **22.10** Taktort: Der Irre Iwan **23.35** Schubert. Echse. Und... **0.05** extra 3

**22.15 RTL Direkt** **22.35** stern TV **0.00** RTL Nachtjournal **0.25** RTL Nachtjournal Spezial: F1-Legende Sebastian Vettel im Interview

**22.35 TopTen! Der Geschmacks-Countdown** **23.35 Der SAT.1 Fertiggerichte-Check!** **1.35** TopTen! Der Geschmacks-Countdown

**23.20 Duell um die Welt** **2.35** World Wide Wohnzimmer **2.50** ProSieben :newstime

## KIKA

**11.10** Mirette ermittelt **12.25** The Garfield Show **12.50** Minus Drei und die wilde Lucy **13.15** Ernest & Rebecca **13.35** Die beste Klasse Deutschlands 2025 – Frühjahr **13.45** ECHT friends **14.10** Schloss Einstein – Erfurt  
**15.00** Die langen großen Ferien **15.50** Zoom – Der weiße Delfin **16.15** Power Sisters **16.40** The Garfield Show **17.05** Pirate Academy – Nichts für Landratten **17.25** Die Schlümpfe **17.50** Die Coop Troop **18.15** Feuerwehrmann Sam

## VOX

**5.30** CSI: Miami **6.05** CSI: NY **7.55** CSI: Vegas **9.35** vox nachrichten **9.40** CSI: Vegas. Wunden der Weihnacht / Hitzewelle / General gegen Hippie **12.20** CSI: Miami. Krimiserie Ferien ohne Ende / CSI: Meine Nanny / Guerillas im Nebel  
**15.00** Shopping Queen **16.00** Das Duell – Zwischen Tüll und Tränen **17.00** Zwischen Tüll und Tränen **18.00** First Dates – Ein Tisch für zwei **19.00** Das perfekte Dinner **23.35** Ashak – Chakka

## KABEL 1

**5.40** Blue Bloods – Crime Scene New York **6.25** Navy CIS **10.05** Bull **11.20** Krimiserie Eingeschnitten / Falsch Positiv / Der Feind im Kopf / Die zynische Jury **13.50** Castle **15.45** Kabel Eins :newstime **15.55** Das Schnäppchen-Menü – Drei Gänge, fertig, los! **16.55** Abenteuer Leben **17.55** Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt **18.55** Achtung Kontrolle! Wir kümmern uns drum

## RTLZWEI

**12.00** Die Schnäppchenhäuser – Jeder Cent zählt. Doku-Soap **12.55** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim: Wir ziehen ein. Doku-Soap **13.55** Hartz und herzlich – Tag für Tag Benz-Baracken. Doku-Soap. U. a.: Böse Stimmen  
**16.05** Von Hecke zu Hecke – Bunte Beetgeschichten **17.05** Hartz und herzlich – Tag für Tag Rostock **19.05** Berlin – Tag & Nacht **18.25** Brisant **18.45** Die Ratgeber **19.15** alle wetter Nachr. **19.30** hessenschau **20.00** Tagesschau

## HR

**8.55** Inside Skyline Frankfurt **9.40** Rote Rosen **11.20** Frau Pfarrer & Herr Priester **12.50** WaPo Bodensee **13.35** Gefragt – Gejagt: Allein gegen alle **14.20** WaPo Berlin **15.10** Morden im Norden **16.00** hallo hessen **16.45** hessenschau **17.00** hallo hessen **17.45** hessenschau **18.00** Maintower – News & Boulevard **18.25** Brisant **18.45** Die Ratgeber **19.15** alle wetter Nachr. **19.30** hessenschau **20.00** Tagesschau

## BR

**10.10** Das Waisenhaus für wilde Tiere – Abenteuer Afrika **11.00** Geheimprojekt Korallenriff – Wunder der Karibik **11.45** Sturm der Liebe **12.35** Wer weiß denn sowas? **13.20** Quizduell – Olymp **14.10** Familie Dr. Kleist **15.00** nah und fern **15.30** schnittgut. Alles aus dem Garten **16.00** BR24 **16.15** Wir in Bayern **18.00** Abendschau – Das bewegt Bayern heute **18.30** BR24 **19.00** Stationen **19.30** Dahoam is Dahoam **20.00** Tagesschau



ANIMESERIE

**18.35 Maari – ...** ... Abenteuer am Riff **20.22** 2024. Auf dem Ausflug der Vorschule in den Tangwald entdeckt Fin, dass er sein Kuschtelur Kuschtelurmi verloren hat.



SONSTIGE

**20.15 Doc Caro** **20.15** Doc Caro untersucht die Zunahme von Jugendgewalt und deren Ursachen, einschließlich der Rolle sozialer Medien und des familiären Umfelds.



SCI-FI-FILM

**20.15 Ender's Game – ...** ... Das große Spiel **20.15** USA 2013 Ender Wiggin wird vom Militär rekrutiert, um den Kampf gegen die Formics, eine feindliche Alien-Rasse, anzuführen. \*\*\*\*



SHOW

**20.15 Kampf der ...** ... Realistars. Ex-„Alles was zählt“ Star Bela Klentze, „Love Island“-Granate Laura Blond und Reality-Urgestein Frank Fuchsbroich ziehen in die Sala ein.



MAGAZIN

**20.15 Mex** **20.15** U. a.: Von wegen nachhaltig – warum Fliegen und Fast Fashion in ist / Ausgebraut – wie wir vom Bier-König zum Bier-Muffel wurden. Mod.: Claudia Schick



DISKUSSION

**20.15 Jetzt red i** **20.15** Konklave in Rom – Was erwarten wir vom neuen Papst? Bürger diskutieren mit Verantwortlichen über aktuelle Themen im Freistaat.

**18.50 Unser Sandmännchen** **19.00** Mia und me **19.25** Nina und die wilden Tiere **19.50** logo! **20.00** KIKA Live **20.10** Durch die Wildnis – Das Abenteuer deines Lebens

**22.20 Feuer, Wasser, Erde, Luft – Retter in ihrem Element** **0.25** vox nachrichten **0.45** Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin **2.35** Snapped – Wenn Frauen töten

**22.35** Stirb Langsam – Ein guter Tag zum Sterben **0.30** Miami Vice

**21.40 Kampf der Realitystars** **23.25** Willkommen bei Familie Weiß **0.30** Der Trödeltrupp – Das Geld liegt im Keller **23.00** Mord mit Aussicht

**21.00 Mittendrin – Flughafen Frankfurt** **21.45** hessenschau **22.00** 7 Tage ... **22.30** Boxen trotz Baby? **23.00** Mord mit Aussicht

**21.15 Kontrovers** **21.45** BR24 **22.00** Kroatians Adria – ein bedrohtes Urlaubsparadies? **22.45** Die letzten Zeitzeugen **0.05** Zeugin der Zeit: Beate Kларfeld – Die Nazi-Jägerin

## RBB

**16.15** In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte **17.05** Panda & Co. **17.53** Unser Sandmännchen **18.00** DER TAG in Berlin & Brandenburg **19.30** rbb24 **20.00** Tagesschau **20.15** Geheimnisvolle Orte **21.00** Dokureihe. Willkür hinter Gittern – Potsdams Gefängnis in der Lindenstraße **21.45** rbb24 **22.00** Berlin und Brandenburg unterm Hakenkreuz **23.30** Willy – Verrat am Kanzler

## 3SAT

**13.20** Traumorte **14.05** Die Europa-Saga **18.30** heute **19.20** Kulturzeit **20.00** Tagesschau **20.15** Vom Krieg zum Frieden – Wege der Versöhnung **21.15** ZIB 2 **22.25** Klondike. Kriegerdrama (UA/TRK 22) **0.00** 10vor10. Nachrichten

## ARTE

**12.25** Stadt Land Kunst. Magazin **14.00** Viper in der Faust. Drama (F/GB 2004) **16.00** Strände Europas. Doku **17.50** Baumeister des Tierreichs **18.30** Kultur im Tierreich **19.20** Arte Journal. Nachr. **20.15** Lion: Der lange Weg nach Hause **22.05** King Kong. Monster und Mythos. Doku (F 2024) **23.10** Eiskalte Grenze. Dokumentarfilm (D/PL 2023)

## PHOENIX

**16.00** phoenix vor ort. Bericht **16.45** LIVE Konklave aus Rom **17.30** Die geheime Papstwahl **18.30** Durch das bayerische Alpenland **18.45** DAS! **20.00** Tagesschau **20.15** Das Wüstenparadies – Auf Inseln und Festland **21.00** Das Wüstenparadies – Zwischen Felsen und Kakteen heute-journal **21.45** phoenix.runde. Diskussion phoenix der tag. Nachr.

## NDR

**16.15** Wer weiß denn sowas? **17.00** NDR Info **17.10** Leopard & Co. **18.00** Ländermagazine **18.15** Luxus als Beruf – Im Dienste für die Reichen **18.45** DAS! **19.30** Ländermagazine **20.00** Tagesschau **20.15** Ein Jahr auf unserer Erde **21.00** Verschollen im Zweiten Weltkrieg – Die lange Suche nach den Vermissten **21.45** NDR Info **22.00** extra 3 **22.45** Olaf Scholz **0.15** extra 3

## ZDF NEO

**14.05** The Rookie. Krimiserie. Leben und Tod / Fünf Minuten Death in Paradise **15.30** Krimiserie. Der Mann, den es nicht gab / Mord gegen Liebe. Mit Kris Marshall **17.15** The Rookie. Krimiserie. Leben und Tod / Fünf Minuten Duell der Gartenprofis **18.35** Bares für Rares **20.15** Terra X – Wettlauf um die Welt **21.45** Der Untergang. Drama (D/A/1 2004) **0.05** Max Riemelt, Tom Schilling

Small crossword puzzle grid with clues in German. Clues include: 'kleine Kirche', 'äußerste Sorgfalt', 'Siegestrophäen', 'oliv-grüne Papageien', 'knapp, nicht ausführlich', 'Halbton unter G', 'wegen', 'zum Verzehr geeignet', 'zukünftig (in ...)', 'fertig', 'Vorname Seelers', 'Erb-träger', 'Beutel-bären', 'Draht-wicklung', 'im Umkreis', 'böse Kreaturen bei Tolkien', 'erstes Schullese-buch', 'japanische Meile', 'dumm', 'ein Karten-spiel', 'niemals', 'Hand-arbeit', 'schiff-barer Strom', 'franz. Wein-anbau-gebiet', 'Gleit-mittel', 'Glieder-tier', 'helle eng-lische Biere', 'deutsche Vorsilbe', 'Spitz-name Eisen-howers', 'Gatte der Eva', 'Text-datei-endung', 'Moor-leuchten', 'Him-strom-kurven-messer', 'Abk.: Examen', 'Renn-beginn'.

Large promotional block for a weekly 50€ prize. Includes a 5x5 grid with numbers and letters, a crossword puzzle, and a sudoku. Text: 'Jede Woche 50€ GEWINNEN', 'Rufen Sie uns an und nennen Sie uns die Lösung des Rätsels oder des Sudokus: 01378 / 904 440 \*', 'oder eine SMS an: 99699\*\* mit TLZ.Lösung.Anschrift', 'Kreuzworträtsel: 1 2 3 4 5 6', 'Sudoku: a b c', 'Teilnahme-schluss: Heute 24 Uhr', 'Lösungen von vorgestern'.

# GERA

## Über 1 Promille: Auffahrunfall am Montagmittag

**Gera.** Am Montagmittag, 5. Mai, ereignete sich gegen 11.20 Uhr auf der Siemensstraße ein Verkehrsunfall, bei dem der Verursacher leicht verletzt wurde. Darüber informiert die Polizei. Nach bisherigen Erkenntnissen befuhren zwei Fahrzeuge die Siemensstraße stadtauswärts in Richtung Langenberg. Auf Höhe einer Tankstelle musste die Fahrerin (50) eines Pkw Kia verkehrsbedingt anhalten. Der nachfolgende 35-jährige Fahrer eines Pkw Nissan bemerkte dies zu spät und fuhr auf. Bei der Kollision erlitt der Unfallverursacher leichte Verletzungen. Zudem wurde laut Polizei festgestellt, dass er unter Alkoholeinfluss stand. Ein Test ergab 1,01 Promille. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in vierstelliger Höhe. Der Führerschein des Mannes wurde sichergestellt. *red*

## Einbruch am hellichten Tag

**Gera.** Unbekannte sind laut Polizei am Montag, 5. Mai, in der Mittagszeit in die Wohnung einer 54-Jährigen in der Calvinstraße in Gera eingedrungen. Zwischen 11 und 13 Uhr sollen sich der oder die Täter gewaltsam Zugang zu der Wohnung verschafft haben. Sie hebelten dafür die Wohnungstür auf, durchsuchten mehrere Schränke im Wohn- und Schlafzimmer. Nach bisherigen Erkenntnissen sei Bargeld in Höhe eines mittleren vierstelligen Betrages sowie Schmuck im Wert von mehreren Hundert Euro entwendet worden. *red*

Die Polizei bittet um Hinweise unter Telefon 0365/82341465.

## Erneut Einbruch in Praxis in Lusan

**Lusan.** Das zurückliegende Wochenende nutzten Einbrecher, um sich gewaltsam Zugang zu einer Arztpraxis in der Bruno-Brause-Straße zu verschaffen. Die Eingangstür wurde aufgebrochen, mehrere Schränke durchsucht und ein Tresor geöffnet, in dem sich ein mittlerer dreistelliger Betrag befand. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere Hundert Euro. *red*

### Service & Kontakt

**Leser-Service:** 03643 / 55 81 00  
Mo bis Fr 6 – 18 Uhr, Sa 6 – 14 Uhr  
leserservice@tlz.de  
tlz.de/leserservice

**Pressehaus Gera, MedienStore:**  
Johannisstraße 8, 07545 Gera  
www.tlz.de/service/service-vor-ort/

**Lokalredaktion:** 0365 / 82 29 200  
Mail: gera@funkemedien.de  
Internet: tlz.de/gera  
**Chefredaktion:** 03643 / 55 82 01  
chefredaktion@tlz.de  
www.tlz.de

**Anzeigen:** 03643 / 55 81 11  
Mo bis Fr, 7 – 18 Uhr  
anzeigenbuchung.funkemedien.de  
**Tickets:** 0361 / 227 52 27  
Mo bis Sa, 9 – 20 Uhr  
www.ticketshop-thueringen.de

# Investor kämpft seit zehn Jahren für Projekt

Rodro GmbH & Co Grundbesitz KG hält weiter an ihrem Vorhaben fest. Die Auflagen der Stadt werden nicht weniger

**Tina Puff**

**Gera.** Im kommenden Jahr werden es bereits zehn Jahre. Im Jahr 2016 berichtete unsere Zeitung erstmals von Thomas Hubert und seinem Vorhaben in Geras Innenstadt. Thomas Hubert ist Geschäftsführer der familiengeführten Grundstücksgesellschaft Rodro GmbH & Co. Grundbesitz KG und seit 2016 der neue Investor der innerstädtischen Brachfläche zwischen Nicolaistraße am Botanischen Garten und Greizer Straße.

Er hatte vom Vorgänger Ralph-Dieter Blum von der Blum-Mohr KG das Gelände gekauft. Schon Blum wollte das Grundstück mit Wohnbebauung und „Botanischer Gasse“ wiederbeleben. Nun ist es Hubert, der im neunten Jahr an der Wiedererweckung des Areals arbeitet.

„Es sind also noch viele Hürden zu nehmen.“

**Thomas Hubert** Geschäftsführer der Rodro GmbH & Co. Grundbesitz KG

Doch noch immer liegt das Gelände in der Nicolaistraße gegenüber dem Botanischen Garten brach. Viel Sichtbares ist seit dem Abriss der alten Kirche Sankt Elisabeth und baufälliger, schon gesperrter Häuser Anfang der 2000er Jahre nicht passiert. Im Frühjahr 2024 ist kurzzeitig Bewegung auf dem Areal. Das Gelände wurde gerodet, vom Wildwuchs und von Müll befreit. Anschließend wurde das Gelände komplett mit einem Bauzaun umzäunt. Zu diesem Zeitpunkt erklärte Thomas Hubert: „Der Bauantrag sowie der Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung sind im Frühjahr 2024 eingereicht worden.“

**Baugenehmigung erteilt – mit hohen und teuren Auflagen**

Jetzt, ein Jahr später, fragt die Redaktion erneut beim Münchner Unternehmen nach. Thomas Hubert, der das Handtuch trotz der langen Zeit noch nicht hingeworfen hat, erklärt: „Ende Februar 2025 haben wir tatsächlich eine Baugenehmigung für das Gesamtprojekt erhalten.“ Das sei erfreulich ange-



**Blick auf das Baugrundstück in der Nicolaistraße in Gera. Hier plant ein Münchner Investor seit fast zehn Jahren den Bau des Wohnparks „Botanischer Garten“.**

TINA PUFF

**Bild vom geplanten „Wohnpark Botanischer Garten“ in Gera**

MARGGRAF ARCHITEKTUR, ESSLINGEN/LEIPZIG



sichts der langen Verfahrensdauer. Doch ganz glücklich klingt Hubert nicht. Er erzählt, dass die nun erteilte Baugenehmigung mit zahlreichen Nebenaufgaben und Bedingungen versehen ist.

Als Beispiele nennt der Münchner Geschäftsführer, dass mit der Bauausführung erst begonnen werden darf, wenn neben einem bereits vorliegenden Gutachten ein finaler statischer Nachweis erbracht wird, der belegt, dass die Stadtmauer und

die Höhlen durch das Bauvorhaben nicht beeinträchtigt werden. Und auch das laufende Umlegungsverfahren in der Greizer Straße muss abschließend umgesetzt sein.

„Eine weitere Hürde wird die denkmalschutzrechtliche und archäologische Unbedenklichkeit sein. Für Sondagen an der Stadtmauer und Grabungen unterhalb der Stadtmauer haben wir im Sommer 2024 mit dem Landesdenkmalamt in Erfurt einen öffentlich-recht-

lichen Vertrag geschlossen. Im August 2024 wurden dann auf unsere Kosten diese Sondagen unter der Aufsicht der Erfurter Behörde mit einem Bagger durchgeführt.“

Denkmalschutzrelevante Artefakte wurden nicht gefunden, so Hubert. „Aussagen zur Denkmalsubstanz im unterirdischen Bereich konnte das Landesamt für Denkmalschutz nicht treffen. Dennoch müssen wir – dies ist eine Auflage zur Baugenehmigung – mit dem

Weimarer Landesamt für Denkmalpflege eine denkmalpflegerische Zielstellung erarbeiten, in der die ‚Notwendigkeit einer archäologischen Untersuchung festgehalten und diese dann Bestandteil einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis‘ wird.“

Die Kosten für diese fachliche Begleitung der Erdarbeiten muss das Münchner Unternehmen allein tragen. Bereits genehmigt wurde ein kleiner Durchbruch durch die Stadtmauer. Damit soll der Durchgang der botanischen Gasse sichergestellt werden. „Hier hat das Bauamt Gera zwar erhebliche Bedenken des Landesamts für Denkmalpflege zur Kenntnis genommen, sich aber letztlich für unseren Antrag entschieden.“ Der Antrag auf eine sanierungsrechtliche Genehmigung wurde aber noch nicht beschlossen. „Es sind also noch viele Hürden zu nehmen“, so Hubert.

**Realisierung wird sicher nicht zeitnah erfolgen**

Aus diesem Grund kann der Münchner noch immer keine genauen Angaben machen zum Baubeginn, „die Realisierung wird aber sicher nicht zeitnah erfolgen. Als wir das Projekt angingen, waren die Baupreise noch im kalkulierbaren Bereich. Seit 2018 sind die Baupreiseindizes für Neubauten von einer Basis von 100 auf rund 160 gestiegen. Auch uns als Familienunternehmen – wie alle Investoren im Baubereich – treffen diese steigenden Baukosten und die bekannte Zins-Situation im Fremdfinanzierungsbereich natürlich stark.“

Hubert erklärt, dass das Unternehmen nun so kalkulieren muss, dass trotz der hohen Bau- und Finanzierungskosten am Ende eine Miethöhe erzielt wird, die dem Standort angemessen und für Mieter bezahlbar ist. Gegenwärtig sei dies schwierig. „Unser kurzfristiges Ziel ist es, zunächst die Nebenbestimmungen und Auflagen der Baugenehmigung der Reihe nach zu erfüllen. Wir haben in dieses Projekt bereits viel Geld und Zeit investiert, wir denken und handeln langfristig. Wann letztlich ein Baubeginn möglich sein wird und ob wir hier mit Partnern arbeiten, darüber haben wir gegenwärtig noch nicht entschieden.“

## Grillfeuer, Müll, Zerstörung: Viel Vandalismus im Wald

Nachgehakt: Familie findet am Weinberg einen abgerissenen Wegweiser. Was wird damit, und wer kümmert sich um die Schäden?

**Angelika Munteanu**

**Gera.** Beim Sonntagsspaziergang im Wald in Gera ist Familie Richter Vandalismus aufgefallen. Das Hinweisschild ‚Agneskreuz‘ lag kaputt im Gebüsch. „Wir haben es an den Baum gelehnt. Ich vermute, dass es sich hierbei um Vandalismus handelt, da auch sehr viel Müll an diesem Ort lag“, schreibt wenig später die Geraer Familie an unsere Redaktion. Es handele sich um den Ausblick auf die Stadt und das Schloss Osterstein oberhalb der Weinbergstraße, heißt es zur Ortsangabe noch dazu. Verbunden mit der Frage, wer für das Waldstück verantwortlich ist.

**Weinberg ist Nationales Naturerbe**

Die Leserfrage haben wir an das Thüringer Forstamt Weida weitergegeben. Der zuständige Revierförster Daniel Heinrich in Gera-Ernsee hat kurzfristig reagiert.

Er bedankt sich für den Hinweis unseres Lesers und erklärt: „Der betroffene Waldteil gehört zum Weinberg und damit zum Nationalen Naturerbe im Ernseer Forst.“ Dieses Nationale Naturerbe, eine dauerhaft gesicherte Naturschutzfläche, werde vom Thüringer Forstamt Weida mit seinem Forstrevier Ernsee verwaltet.

Zugleich stellt Revierförster Daniel Heinrich fest: „Im stadtnahen



**Ein abgerissener Wegweiser zum Agneskreuz im Wald in Gera. Spaziergänger haben es gesichert und an einen Baum gestellt.**

LESERFOTO

Wald verzeichnen wir wiederkehrend Grenzüberschreitungen – insbesondere durch Müllablagerungen,

Beschädigungen von Schildern und Wegweisern sowie durch Rauchen und Grillfeuer.“ Besonders ex-

ponierte Orte wie der mit Ruhebänken ausgestattete Ausblick oberhalb der Weinbergstraße seien häufig betroffen.

**Jugendwaldheim Gera-Ernsee pflegt Orte im Wald**

Im Rahmen von waldpädagogischen Projekten pflegt das Jugendwaldheim Gera-Ernsee zusammen mit seinen Gästeklassen auch diese Orte. „Dabei wird nicht nur auf den Erhalt von Bänken, Geländern und Schildern gesehen und Bewuchs reguliert, sondern es wird auch Müll gesammelt und beraumt“, beschreibt Heinrich den durch Vandalismus entstehenden zusätzlichen Aufwand für das Forstamt.

## Bald freie Fahrt zwischen Collis und Kaimberg

Gesperrte Straße öffnet wieder. Derzeit laufen Restarbeiten

Christiane Kneisel

**Gera.** Bald können Fahrzeuge wieder auf kurzem Weg zwischen Collis und Kaimberg rollen: Nur noch wenige Tage, dann sind auch die Restarbeiten erledigt und die Umleitung ist Geschichte. Am kommenden Freitag, 9. Mai, wird die Verbindungsstraße unter der neuen Bahnbrücke in Collis offiziell wieder für den Individualverkehr freigegeben.

Nach über einem Jahr Bauzeit ist dann die komplette Eisenbahnüberführung auf der Bahnstrecke Erfurt-Jena-Gera-Gößnitz fertiggestellt, informierte ein Sprecher der Deutschen Bahn auf Anfrage unserer Redaktion. Das ursprünglich 1864 erbaute Brückenbauwerk war dabei durch eine moderne Brücke als Rahmenbauwerk ersetzt worden.

Lesen Sie dazu auch: Gesperrte Straße an neuer Brücke in Gera Collis: Weiterhin Geduld vonnöten. Neue Brücke in Gera Collis steht

Dabei wurde zuerst im Rahmen einer Totalsperrung eine Gleishilfsbrücke eingebaut und die alte Brücke abgerissen. Anschließend wurde die neue Brücke eingeschoben, die Gleishilfsbrücke ausgebaut und das Gleis wiederhergestellt. Die Straße sowie die Entwässerung im Brückenbereich wurden ebenfalls erneuert, teilte die Deutsche Bahn zum Projekt mit.

Die neue Eisenbahnüberführung verfügt über eine lichte Weite von 4,80 Metern, lichte Höhe von circa 5,20 Metern. Die Brücke ist nach Angaben der Deutschen Bahn 10,60 Meter lang. Das Gesamtbauwerk nimmt eine Länge von 20,95 Metern ein und verfügt über eine Bauwerksmasse von zirka 1.600 Tonnen. Rund 150 Menschen waren am Neubau beteiligt. Seit Ende September 2024 rollt der Bahnverkehr wieder über das Tragwerk.



Aktuell finden Restarbeiten an der Verbindungsstraße statt.

CHRISTIANE KNEISEL

# So kamen die Handglocken nach Gera

Das Ensemble feiert Jubiläum. Viele sind Gäste eingeladen. Uraufführung wird angekündigt

Wolfgang Hesse

**Gera.** Jeden Montag wird in der Winterkirche der Johanniskirche geprobt. Hier treffen sich Glöcknerinnen und Glöckner zum gemeinsamen Spiel. Auf den gepolsterten Tischen liegen kleine, mittlere und große golden-farbige Glocken, die eine Handschlaufe tragen. Mit viel Freude und Begeisterung greifen sich die Spielerinnen und Spieler die Glocken und lassen eine bezaubernde Melodie erklingen.

Notenkennntnis und Koordination

Der zarte und doch so eindringliche Klang gehört ganz selbstverständlich zur Kirchenmusik an der Geraer Johanniskirche und erklingt zu vielen Anlässen im Gemeindeleben. Kantor Martin Hesse leitet den Handglockenchor seit 2010 und macht sich keine Sorgen für die Zukunft. Aktuell zählt der Chor 14 Mitwirkende. Selbstverständlich seien Interessierte jederzeit willkommen. Man sollte jedoch Notenkennntnis und etwas Koordination mitbringen. „Noch immer ist die Faszination bei jeder Probe groß. Wir haben einen stabilen Kern von Mitspielenden, so dass Neuzugänge von der Gemeinschaft getragen werden und damit leicht den Einstieg schaffen“, berichtet Martin Hesse. „Entscheidend ist dabei, dass der hohe Anspruch weiter besteht, die Auswahl der Stücke passt und die Teilnehmenden während regelmäßiger Auftritte das Gelernte zeigen können.“ Der Chor gastierte in den Anfangszeiten zweimal in Ulm zu größeren Konzerten, in der Lukaskirche und im Münster. Im Jahre 2014 erklangen die Geraer Handglocken im Dom zu Meißen. „Wir erhalten Einladungen zu Glockenweihen und Glockenjubiläen, spielten zum Musiksommer 2024 in Bad Klosterlausnitz und waren oft zu Konzerten im Erzgebirge und im Vogtland unterwegs“, so der Chorleiter.

Ein Geschenk aus Fort Wayne

Zum 25-jährigen Jubiläum wird gefeiert. Die Spielerinnen und Spieler können es kaum glauben, dass es schon so lange her ist, als die Handglocken nach Gera kamen. Begonnen hat alles mit einem Besuch in Fort Wayne. Der Heinrich-Schütz-Chor weilte 1995 auf Einladung zu einer Konzertreise während des Germanfestes in der Partnerstadt. Der damalige Chorleiter Burghardt Zitzmann spielte ein Orgelkonzert in der Vereinten Methodistischen Kirche. Bis heute besteht seine



Der Handglockenchor der Kirchgemeinde Gera.

WOLFGANG HESSE

„Das lockere Miteinander und der Spaß beim Erarbeiten der Stücke sind mir jetzt noch in Erinnerung.“

Burghardt Zitzmann

Kirchenmusikdirektor und früherer Kantor der Johanniskirche

Freundschaft zur Organistin Irene Ator aus dieser Gemeinde. Bei dem Konzert eines Auswahlchores der Vereinten Methodistischen Kirche Fort Wayne am 2. Juli 2000 in der Geraer Johanniskirche übergaben die Gäste als Geschenk drei Oktaven Handglocken an Burghardt Zitzmann.

Der Kantor entwickelte Methoden, wie man schnell spielfähig wird, und bereits eine Woche später erklangen die Handglocken im Gottesdienst. „Es war ein sehr schöner Anfang. Wir konnten sofort loslegen. Das lockere Miteinander und der Spaß beim Erarbeiten der Stücke sind mir jetzt noch in Erinnerung“, freut sich Burghardt Zitzmann. Der Einladung zum 25. Jubiläum möchte er gern folgen. Er freut sich, Leute zu treffen, die er aus seiner Zeit in Gera kennt und möchte auch die Mitwirkenden von damals wiedersehen.

Tonstäbe ergänzen Handglocken

Während seiner Zeit in Gera erweiterte Zitzmann den Bestand um eine Grundausstattung an Hand-Chimes (Tonstäbe). Diese klingen

gedämpfter, etwa sanfter, so dass andere Frequenzen entstehen, weiß Kantor Martin Hesse. Durch die Kombination beider Klangelemente wird die Handglockenmusik vielfältiger und schafft neue Klangfarben. Während die Chimes nur angeschlagen werden, gibt es unterschiedliche Spielarten für die Handglocken. „Zum Läuten gibt es Schlagtechniken, die den Ton deutlich verändern. Man kann auf den Tisch schlagen, mit dem Fingern abdämpfen oder den Klöppel ansto-

ßen“, erklärt Martin Hesse. Jede Handglocke hat einen ganz bestimmten Ton. Diese zu kombinieren, ist die Kunst des Handglockenspiels. Aktuell stehen dem Geraer Chor 49 Chimes und 61 Handglocken zum Musizieren zur Verfügung.

Jubiläumskonzert am Sonntag

Alle diese Klangtechniken und in Kombination werden am 11. Mai 2025 während des Jubiläumskonzertes zu erleben sein. „Es ist bereits das fünfte Handglockenchorntreffen in Gera“, freut sich Martin Hesse. „Seit 2014 gibt es freundschaftliche Beziehungen zu den Gothaer Handglockenchören und ihrem Leiter Matthias Eichhorn“. Eichhorn übernahm als Interimslösung die Leitung des Geraer Handglockenchores bis Martin Hesse als Kantor nach Gera kam.

„Ich bin seit 2001 dabei, und es macht mir heute immer noch Spaß, die Handglocken zu spielen“, erinnert sich Sabine Thom. „Handglockenmusik ist etwas ganz Besonderes“, meint sie. „Es ist eine ganz eigene Art von Musik und klingt ausgefallen. Der Klang entsteht nicht allein, sondern nur in der Gemeinschaft.“ Die Mitwirkung an dem Mysterienspiel „Noahs Flut“, einer Oper von Benjamin Britten, ist und bleibt Sabine Thoms ganz persönlicher Höhepunkt. Diese Inszenierung wurde vom Theater Altenburg-Gera im Jahre 2013 in der Johanniskirche aufgeführt. „Es war so wunderbar, Teil dieser hervorragenden Aufführung zu sein“, gesteht Sabine Thom.

Festkonzert

Die Gäste erwartet am Sonntag, 11. Mai, in der Johanniskirche (Clara-Zetkin-Straße) ein abwechslungsreiches Programm mit den Handglockenchören aus Gotha, Sachsen-Anhalt, Gera und Gästen. Martin Hesse an der Orgel, die Ronneburger Turmbläser und der Schlagwerker Alexander Bätzel aus Weimar lassen eine musikalische Vielfalt erwarten. Kantor Hesse freut sich auf die Uraufführung des Morgenliedes „All Morgen ist ganz frisch und neu“, das er für diesen Anlass für Handglocken neu arrangiert hat.

- 10 Uhr Gottesdienst mit Handglockenchören
- 11 Uhr Empfang 25 Jahre Handglockenchor Gera
- 16 Uhr Festkonzert zum Handglockentreffen 2025

## Schausteller lassen es krachen

**Gera.** Beim Frühlingsvolksfest auf dem Hofwiesenparkplatz ist am Mittwoch, 7. Mai, von 14 bis 22 Uhr wieder Familiennachmittag mit ermäßigten Preisen. Noch bis Sonntag, 18. Mai, ist der Rummel in der Stadt. Ein Höhenfeuerwerk als Dankeschön der Schausteller und Veranstalter steigt am 16. Mai gegen 21.30 Uhr direkt neben dem Festplatz in den Nachthimmel Geras. Geöffnet sind die Fahrgeschäfte und Stände von 14 bis 22 Uhr, freitags und samstags jeweils eine Stunde länger bis 23 Uhr. *red*

Notdienste

ÄRZTE

Gera

**Sprechzeit,** Bereitschaftsdienstpraxis, Mi 13 - 21 Uhr, Ernst-Toller-Straße 14, Tel. 116117.

APOTHEKEN

Gera

**Elster-Apotheke,** Mi 8 - Do 8 Uhr, Fröbelstraße 15, Tel. 0365 / 77390112.  
**Zentral-Apotheke am Puschkinplatz,** Di 8 - Mi 8 Uhr, Puschkinplatz 2, Tel. 0365 / 77307071.

Ronneburg

**Schwanen-Apotheke,** Mi 8 - Do 8 Uhr, Markt 9, Tel. 036602 / 1480.

KINDERÄRZTE

Gera

**Sprechzeit,** Bereitschaftsdienstpraxis, Mi 19 - 21 Uhr, Ernst-Toller-Straße 14, Tel. 116117.

BERATUNG

Gera

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle, Schülerstraße 45, Mi 10-12, 12.30-15 Uhr, Tel. 0163 / 7373085.

Pro Familia - Schwangerschafts- und -konfliktberatungsstelle, Friedrich-Engels-Straße 14, Mi 7.30-18 Uhr, Tel. 0365 / 8310416.

**Erziehungs-, Familien-, Ehe- und Lebensberatung, soziale Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung,** Diakonie Thüringen, Zabelstraße 2, Mi 8-12, 13-18 Uhr, Tel. 0365 / 7736321.

**Erziehungsberatung,** Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Werner-Petzold-Straße 27, Mi 8-16 Uhr, Tel. 0365 / 32094.

**Offene Sprechstunde der Suchtberatungsstelle,** Diakonie Ostthüringen, Ludwig-Jahn-Straße 3 - 5, Suchtberatungsstelle, Mi 14-17 Uhr, Tel. 0365 / 52744.

**Verbraucherberatung,** Verbraucherzentrale, Humboldtstraße 14, Mi 12-16 Uhr, Tel. 0365 / 8310110.

NOTRUF

Ärztlicher/Zahnarzt-Notdienst 116117  
Kinder- und Jugendsorgentelefon, Tel. 0800 / 0080080.  
Telefonseelsorge 0800 / 1101111.  
Frauenhaus-Notruf, Tel. 0365 / 51390.  
Tierärztlicher Notdienst, Tel. 0361 / 64478808.

# Bier, Kloß und Fettbemme: Das bekommen Sie bei der Stadtführung serviert

Aus dem Kochbuch einer berühmten Geraer Köchin. Am 10. Mai gibt es für Geraer und Gäste dieses einmalige Geschmackserlebnis

Fanny Zölsmann

**Gera.** Zum verhexten siebten Mal ist Emma Allestein, Geras berühmte Kochbuchautorin, unterwegs. Gemeinsam mit Gästen schlendert sie am Samstag, 10. Mai, durch Gera, besucht vier Stationen, an denen es Kulinarisches auf die Zungen gibt.

Anders als die Male zuvor hat diese Tour eine einmalige Route. „Da Thomas Laubert vom Röstkollektiv noch einen wichtigen Termin an diesem Tag auf Schloss Osterstein hat, beginnen wir vor dem Rathaus und kehren zuerst ins Röstkollektiv auf dem Kornmarkt ein“, beschreibt Emma Allestein. Sie wird von Marion Walter verkörpert. Nachdem

sich die Gäste 10.45 Uhr vor dem Rathaus eingefunden und eine kurze Einführung von Marion Walter gehört haben, erwarten sie zwei Espresso zum Wachwerden. „Emma Allestein wird dazu etwas aus ihrem Kochbuch reichen“, sagt die Gästeführerin, die 2024 erstmals

diese kulinarische Führung ins Programm nahm. „Jedes Mal gibt es etwas anders“, macht sie neugierig. „Einmal habe ich einen Kalten Hund, das andere Mal einen Kaffeekuchen gebacken. Ich reiche den Gästen zum Espresso was zum Schnabulieren“, so Marion Walter.

Das Essen kommt bei dieser Führung keinesfalls zu kurz. Nach dem Röstkollektiv geht es zum Café Kanitz, einstiger Ort der Buchhandlung Kanitz. „Hier wird eine Kloß-Flocke mit Frischkäse-Dip serviert“, führt sie weiter aus. Nach dieser Stärkung kommt noch einmal ein flüssiger Tropfen für den Gaumen. „Nachdem wir aus dem Kanitz raus sind, sehen wir zur Linken den Süßen Winkel. Hier haben die Gebrüder Häußler früher ihren namensgleichen Likör ausgeschenkt. Stillecht trinken wir den Häußler Bitter auf der Straße. 1829, als die Brüder den Bitter entwickelten, war Emma Allestein 19 Jahre alt.

Weiter geht es in den Steinweg zum Zapfhahn. „Dort wird uns Kevin Pagenkopf mit zwei Gläsern Bier begrüßen. Ein Einblick in die Brauerei wird uns gewährt. Er erzählt uns etwas über die Bierherstellung, man darf probieren und fragen. Währenddessen schlüpfte ich in meine Schürze und serviere Bier-suppe, die es schon damals gab.“

Abgerundet wird die Tour mit dem Besuch in der Goldschmiede Höhne-Cyriax in der Humboldtstraße. Hier bekommt die Fettbemme ein Gesicht. Luise Höhne-Cyriax hat die Gerschen Originale zu Schmuck gemacht. „Wer noch nicht satt ist, kann hier noch eine traditionelle Fettbemme genießen und sich ins Handwerk der Goldschmiedin

einführen lassen. „Die Tour ist ein kulinarisch historischer Streifzug durch Gera. Gäste hören amüsante Geschichten und während der Einkerkehr viel Wissenswertes von gastronomischen Partnern der Stadt. Schmecken, Riechen, Genießen, Staunen und Lauschen“, freut sich Marion Walter auf die nächste Tour.

Mit dem bürgerlichen Namen Marie Natalie Semmel wurde Emma Allestein 1810 in Gera geboren. Im Alter von 41 Jahren erschien „Das beste bürgerliche Kochbuch vorzüglich für das Haus berechnet“, ein Bestseller mit über 30 Auflagen.

Treffpunkt: Samstag, 10. Mai, 10.45 Uhr vorm Rathausum



Blick in die Brauerei von Kevin Pagenkopf.

STEFFI KOPP

## Was autoritäre Rebellion kennzeichnet

**Gera.** In Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung findet am Donnerstag, 8. Mai, 19.30 Uhr, ein Buchgespräch mit Andreas Speit statt, zu dem der Geraer Bibliotheksförderverein „Buch und Leser“ in die Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz 7a, einlädt.

„Autoritäre Rebellion“ heißt sein Buch. In seiner Analyse beschreibe der Autor, warum in breiten Schichten der Gesellschaft antimoderne Vorstellungen dominieren, und welche Folgen ihre damit einhergehende Radikalisierung hat: Anzweiflung der Realität, Ablehnung des Rechtsstaats, Delegitimierung der Demokratie.

Andreas Speit, Jahrgang 1966, ist Journalist und Buchautor. Er studierte Sozialwissenschaften und schreibt unter anderem für die taz und Zeit Online. red

## Schulstraße wieder frei

**Langenberg.** Die Vollsperrung der Schulstraße in Gera-Langenberg am Mittwochnachmittag, 30. April, ist seit Montag, 5. Mai, wieder aufgehoben. Wie das Amt für Bauordnung und Denkmalschutz der Geraer Stadtverwaltung informiert, habe der Eigentümer die Sicherungsmaßnahmen „unverzüglich ausgeführt“. So habe man nicht nur die ins Rutschen geratene, sondern gleich alle drei Antennen demontiert. Weitergehende Maßnahmen hatte die Stadt nicht angeordnet, da momentan keine weitere Gefahr ersichtlich sei. Die Vollsperrung in der Vorwoche sei erforderlich gewesen, da wegen der Dachneigung eine Gefahr für die Umgebung bestand. red

## Karrierewege zur Bundespolizei

**Gera.** Am Donnerstag, 8. Mai, findet 13 bis 17 Uhr im Berufsinformationszentrum der Arbeitsagentur Thüringen Ost in Gera, Reichsstraße 15, der nächste Beratungstag zu Berufs- und Studienmöglichkeiten bei der Bundespolizei statt. Die Karriereberatung gibt in persönlichen Gesprächen einen Überblick über die zahlreichen Möglichkeiten, bei einem der größten Arbeitgeber Deutschlands durchzustarten. red

Anmeldung unter Telefon: 0365 / 857395 oder direkt bei der Bundespolizei Telefon: 0361 / 65983542.

# Verdrehte Wartehäuschen im ganzen Stadtgebiet: Der Ärger wächst

Nachgehakt: Leserin kritisiert Zustand der Fahrgastunterstände. Das sagt die Stadtverwaltung

**Tina Puff**

**Gera.** Eine Leserin macht ihrem Ärger Luft. Sie ist treue Nutzerin von Bus und Straßenbahn in der Stadt Gera, sie fährt durch die halbe Stadt von ihrem Zuhause bis zu ihrer Arbeitsstätte. Sie ist darauf angewiesen und deshalb auch so verärgert.

### Leserin schimpft über den Dreck an den Haltestellen

Sie berichtet von verdrehten Wartehäuschen, spricht von verschmierten Scheiben, Müll und Erbrochenem in so mancher Ecke. „Das ist doch kein Aushängeschild für unsere Stadt. Man kann die Wartehäuschen kaum benutzen. Sie sind richtig dreckig. Und das betrifft nicht nur die an meinen Haltestellen. Es sind alle. Da muss die Stadt doch handeln. Es gibt genug Bürgergeld-Empfänger in unserer Stadt.“

In der Stadtverwaltung nachgefragt, heißt es, dass die Stadt Gera im Jahr 2023 von der Firma Wall 119 Fahrgastunterstände für einen Kaufpreis von 354.025 Euro sowie 38 Fahrgastunterstände Typ Cox für einen symbolischen Kaufpreis von 1,19 EUR erworben hat.

Eine Ausnahme stellen aktuell noch die drei Fahrgastunterstände an der Straßenbahnhaltstelle Hilde-Coppi-Straße dar, diese seien noch im Eigentum der Firma Wall, erklärt das Dezernat Stadtentwicklung, Bau und Umwelt, Stadtplanungsamt. Sie sollen aber zeitnah in den Besitz der Stadt übergehen. Die Wartehäuschen sind für die Nutzer des öffentlichen Personennahverkehrs da und erfüllen ihren Zweck.

Auf die Frage, wer denn zuständig ist für Ordnung und Sauberkeit der Unterstände, heißt es: „Die Zustän-



Wartehäuschen an der Straßenbahnhaltstelle „Schmelzhüttenstraße“ in Gera. Nicht immer sind sie einladend. Die Scheiben sind mit Graffiti verunstaltet. TINA PUFF (3)

digkeit für den Unterhalt der Fahrgastunterstände innerhalb der Stadt Gera ist bisher nicht endgültig geklärt. Das Stadtplanungsamt kümmert sich um die Beauftragung von zwingend notwendigen Reparaturen und Reinigungsleistungen der Scheiben.“

Aktuell würden die Scheiben nach Bedarf gereinigt, aber mindestens einmal im Jahr, so Michael Colletti, amtierender Leiter des Stadtplanungsamts der Stadtverwaltung Gera. Für die Reinigung werden bei

**Die Straßenbahnhaltstelle „Straße des Bergmanns“ in Gera. Zahlreiche Zigarettenkippen umrahmen die Sitzgelegenheit.**



örtlichen Reinigungsfirmen Angebote eingeholt. Das wirtschaftlichste Angebot erhält den Zuschlag. Insgesamt stehen im Stadtgebiet 163 solcher Fahrgastunterstände. Zählt man die dörflichen Bereiche hinzu, sind es in Summe 190 Fahrgastunterstände. Die meisten befinden sich im Anlagevermögen der Stadt, hier gibt es vereinzelt Ausnahmen. So gehört zum Beispiel die Überdachung und Sitzmöglichkeit Haltestelle „Haupteingang Klinikum“ dem SRH Wald-Klinikum Gera.

Die Straßenbahnhaltstellen an sich werden durch die GVB Verkehrs- und Betriebsgesellschaft Gera turnusmäßig gereinigt. Die Reini-

gung der Bushaltstellen obliegt der Stadt. Sie erfolge, so das Stadtplanungsamt, nach Bedarf. Starke Verunreinigung werden nach Möglichkeit zeitnah behoben. Die Müllcontainer werden ebenfalls von der Stadt einmal die Woche geleert, mit Ausnahme der Heinrichstraße. Hier werden mehrmals die Woche die Müllbehälter geleert.

### Es gibt auch Lob: für die Werbung für Kultur in Gera

Doch nicht nur schimpfend, lobt die Geraerin die Werbung, die an vielen Haltestellen für vor allem kulturelle Höhepunkte in der Stadt Gera wirbt. Das findet sie toll.



Blick in das Wartehäuschen an der Haltestelle „Sorge/Markt“ in Gera. Die Mülleimer werden nur einmal pro Woche geleert. Viele Menschen lassen ihren Abfall einfach fallen.

## OB gratuliert der neuen Ostbeauftragten

Lob für Ernennung einer Politikerin aus Gera

**Gera.** Die Stadt Gera gratuliert der Geraerin Elisabeth Kaiser (SPD) zur Ernennung als Ostbeauftragte in der neuen Bundesregierung. In der vergangenen Legislaturperiode auf Bundesebene als Parlamentarische Staatssekretärin mehrere Jahre im Ministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) tätig, werde sie nun auch in der neuen Bundesregierung ein wichtiges Regierungsamt einnehmen. „Die Stadt Gera freut sich über die Ernennung der Geraerin zur neuen Ostbeauftragten der Bundesregierung. In dieser Position wird sie die Interessen der ostdeutschen Bundesländer auf nationaler Ebene vertreten. Sie spielt eine wichtige Rolle bei der Koordinierung von Förderprogrammen, der wirtschaftlichen Entwicklung und bei Infrastrukturprojekten zur Angleichung der Lebensverhältnisse zwischen alten und neuen Bundesländern“, erklärt Oberbürgermeister Kurt Dannenberg (CDU).

### Präsenz Geras in der Bundesregierung

„Im Namen der Stadt gratuliere ich Elisabeth Kaiser zur Ernennung. Die politische Präsenz Geras in der neuen Bundesregierung ist für unsere Stadt zweifellos von Vorteil. Mit ihrer langjährigen Erfahrung wird Elisabeth Kaiser eine wichtige Stimme in der Bundesregierung sein.“

Elisabeth Kaiser war im April 2025 aus dem Geraer Stadtrat ausgeschieden. Ihre kommunalen Ziele, für die sie sich bundespolitisch seit 2017 einsetzt, habe sie in die Lokalpolitik eingebracht. Erinnert wird an Fördermittel, unter anderem für die Sanierung des KuK, den Bildungscampus Lusan oder die Sanierung der Puppenbühne. red

## Arbeiten und leben in Belarus

**Gera.** „Das unbekannte Land - Belarus“ ist Thema in der Akademie am Abend am Donnerstag, 8. Mai, 19 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Elisabeth, Kleiststraße 7. Gastgeber ist die Ökumenische Akademie Gera/Altenburg. Minsk, Hauptstadt der Republik Belarus, war für Klaus Baier und seine Frau für viele Jahre Lebensmittelpunkt. Sie berichten vom Leben und Arbeiten „in einem autokratisch regierten Land“. red

# Fit mit 86: Geraerin gibt Verantwortung weiter, bleibt aber aktiv

Erika Hofbauer ist seit 72 Jahren Mitglied im Sportverein. Nun hat sie die Leitung ihrer Gymnastikgruppe abgegeben – und wird von Nachfolgerinnen überrascht

**Marcel Hilbert**

**Gera.** Dienstag Gymnastik, Mittwoch Gymnastik und samstags noch in die Schwimmhalle – Erika Hofbauer treibt mehr Sport als viele ihrer Mitmenschen, ganz zu schweigen von Gleichaltrigen. Mit 86 Jahren ist die Geraerin noch immer fit und aktiv. „Natürlich merkt man hier und da, dass man nicht 20 ist, aber es hält fit und ich mag meinen Verein“, sagt die Frau, die vor über 70 Jahren, im Jahr 1953, Mitglied bei OTG 1902 Gera wurde und es seither ist.

Rund 30 Jahre leitete Erika Hofbauer die Gymnastikgruppe, die sich mittwochs in der „Ossel“, der

Ostvorstädtischen Turnhalle, trifft. Im Januar hat sie diese Verantwortung Margitt Böhme und Ursula Lautenschläger übergeben. Beide nutzten eine besondere Kulisse, um sich bei ihrer Sportfreundin zu bedanken und sie offiziell, aber nur als Leiterin, zu verabschieden. Zum 19. Mal fand nun das Gymnastiktreffen in der „Ossel“ statt, bei dem alle drei Gymnastikgruppen der OTG in regelmäßigen Abständen zusammenkommen und gemeinsam Sport treiben – insgesamt immerhin fast 70 Frauen.

Entsprechend groß war das Publikum bei der Überraschung für Erika Hofbauer, die tatsächlich überwältigt schien. „So einen Aufwand



müsst ihr doch nicht für mich machen“, meinte sie nicht nur einmal, freute sich aber sehr über die Blu-

men. „Mit einer Begeisterung und Verantwortung leitete sie die Sport-

gruppe jeden Mittwoch“, erklärte Ursula Lautenschläger: „Sie hat immer wieder auch neue Ideen mitge-

**Ursula Lautenschläger (links) und Margitt Böhme (rechts) überraschen die langjährige Mittwoch-Gruppenleiterin Erika Hofbauer beim 19. Gymnastiktreffen.**

MARCEL HILBERT

bracht. In den Ferien überraschte sie uns mit Ausflügen, die den Zusammenhalt und die sozialen Kontakte in unserer Gruppe förderten und stärkten.“ Sie sei bestrebt, ergänzte Margitt Böhme, dass es allen Sportfrauen gut geht, kein Geburtstag wird vergessen, auch Krankenbesuche absolviert. Beide Nachfolgerinnen bedanken sich für das Vertrauen und die gute Einarbeitung.

Die rüstige Sportlerin Baujahr 1939, die erst im Verein turnte und später zur Gymnastik wechselte, bleibt der Gruppe auch weiter als aktives Mitglied erhalten und beweist, dass man auch im höheren Alter noch sportlich und fit sein kann.

## Plötzlich war die Aushilfe der Backstube weg

Zur Eröffnung in Weida warteten Überraschungen auf Jeremy Bleicher

Michael Klug

**Weida.** Die Weidaer haben eine ganz besondere Beziehung zu Kuchen. Sogar ein Fest, die „Kuchenweide“, haben sie den meist aus Hefeteig gebackenen, süßen Leckereien gewidmet. Bäcker Jeremy Bleicher wusste das und hat sich für den Eröffnungstag seiner Bäckerei am Freitag, 2. Mai, entsprechend vorbereitet. Zum Ladenschluss hatte trotzdem etwas anderes aus seinem Angebot die Nase bei seiner Kundschaft vorn.

„Ich habe extra viele Streuselkuchen und Quarktaschen vorbereitet“, sagt der 28-Jährige. Als er sich am Freitagabend in der Backstube umschaute, waren aber vor allem die Brote verschwunden. „Der Streuselkuchen kam schon gut an. Aber alle Brotkörbe waren leer, alles weg.“ Seine 90 Landbrote, die er aus lange gereiftem Teig gebacken hatte, waren komplett vergriffen.

Dabei fing der Eröffnungstag alles andere als gut an. Ausgerechnet seine Aushilfe ließ ihn im Stich. „Sie sagte mir im letzten Moment ab“, sagt Bleicher. Davon ließ er sich aber nicht beeindrucken und seine Motivation stieg sogar. „Da bin ich eben selbst nach vorne und habe den Service gemacht.“

Wegen ihrer Geduld und ihrer Begeisterung für sein Landbrot kommt der gebürtige Franzose und in Überlingen am Bodensee aufgewachsene Bäcker aus dem Schwärmen für seine Kundschaft nicht mehr raus. „Alle sind super freundlich und viele Gesichter habe ich den wenigen Tagen bereits schon mehrfach in meinem Laden gesehen. Für mich ist das ein Traumstart“, so Jeremy Bleicher.



Schlange stehen hieß es am Freitag bei Jeremy Bleichers Eröffnung.

MICHAEL KLUG

# Neue Steine lassen stolpern

Gunter Demnig erinnert daran, wie jüdische Familien das Leben in Gera bereichert haben

Christiane Kneisel

**Gera.** Familie Sandheim mit den Töchtern Helene und Klara gehört zu den ältesten jüdischen Familien Geras. Sie wohnte im Steinweg Nr. 5. Dort stand von 1887 bis 1939 das Kaufhaus Adolf Sandheim. Helene betätigte sich als Kunstmalerin. Zur Eröffnung schenkte ihr Vater dem Stadtmuseum ein großformatiges Gemälde seiner Tochter. Klara verheiratete sich nach Berlin, wurde 1941 deportiert und ermordet. Ihrer Schwester Helene gelang 1940 die Flucht nach Brasilien. Dort lebte sie bis 1955.

Im Steinweg lebte auch Familie Dickstein. Im Geraer Adressbuch 1925 ist sie als Eigentümerin des Hauses Nr. 12 eingetragen, betrieb im Erdgeschoss ihren Laden „Anna Dickstein & Co. Wäsche, Wolle und Schuhwaren“. Melitta und Bruno hießen die Kinder des Paares. Ende 1936 verließ die gesamte Familie Gera und floh nach Palästina.

In der Altenburger Straße Nr. 7 lebte bis 1938 Familie Aron Selig Katz aus Galizien. Aron Selig Katz kam mit Frau und zwei Söhnen nach Gera. Nach der Geburt des dritten Kindes starben Mutter Golda und ihr Kind. Der Witwer heiratete erneut. In der „Polenaktion“ im Oktober 1938 wurden Aron Selig, seine zweite Frau Gustl und ihr Sohn Saul nach Polen gebracht. Von dort kamen sie ins russisch besetzte Lwow (Lemberg). Dort wurde Aron Selig im Sommer 1941 erschossen, weil er sich weigerte, in den Deportationszug einzusteigen. Gustl und Saul wurden mit vielen anderen 1942 ermordet. Herz Wolff, bekannt als Henry William, und Michel, die beiden Söhne aus erster Ehe, retteten sich ins Exil und überlebten in den USA. Im Lyoner Exil schrieb Henry William einen Doppelroman über das Geraer jüdische Leben seiner Zeit mit autobiografischen Zügen. Den Stein für Henry William Katz hat die Geraer Autorin Annerose Kirchner gespendet. „Von H.W. Katz' Schaffen zeugen die Romane ‚Schlossgasse 21‘ und ‚Die Fischmanns‘, deren Lektüre ich allen ans Herz legen möchte“, sagte sie.

Die 12 neuen Stolpersteine finden ihren Platz direkt vor den ehemaligen Wohnungen der jüdischen Familien. Es ist bereits das 13. Mal, dass in Gera Stolpersteine verlegt wurden. Gunter Demnig aus Alsfeld setzte die Gedenksteine wieder persönlich ins Pflaster. Damit gibt



Künstler Gunter Demnig verlegt Steine in Gera. Am Steinweg Nr. 5 lebte Familie Sandheim, die dort ein Kaufhaus führte (abgebildet auf dem Schwarz-Weiß-Foto im kleinen Bild oben).

CHRISTIANE KNEISEL (3)



Bild links: Gunter Demnig und die Geraer Schriftstellerin Annerose Kirchner an den neu verlegten Stolpersteinen für Familie Katz in der Altenburger Straße Nr. 7. Bild rechts: Am Steinweg dankte OB Kurt Dannenberg dem Initiator für sein jahrelanges Engagement gegen das Vergessen.



es in Gera mittlerweile 124 Stolpersteine. Bei der Verlegung im Steinweg Nr. 5 sagte Oberbürgermeister Kurt Dannenberg: „Mit der heutigen Verlegung schreiben wir ein weiteres, sichtbares Kapitel der Erinnerungskultur unserer Stadt. Ich bin dankbar, dass so viele von Ihnen diesen Moment mittragen - persönlich, engagiert und aufmerksam.“

### Sich erinnern, wachsam bleiben

Die 12 neuen Stolpersteine würden diesen Namen und Geschichten einen Ort in der Mitte unserer Stadt geben. „Sie erinnern uns daran, was geschehen ist und daran, was nie wieder geschehen darf.“ In diesem Rahmen betonte Dannenberg: Er verstehe eine Debatte, ob Erinnerungskultur noch erforderlich ist

oder nicht, überhaupt nicht. Und an Gunter Demnig gewandt, sagte der OB: „Sie haben mit Ihrer Arbeit nicht nur ein künstlerisches, sondern auch moralisches Projekt geschaffen. Eines, das uns alle angeht. Diese Steine lassen uns stolpern - und das im besten Sinne des Wortes. Sie reißen uns heraus aus unserem Alltag, aus unseren Gedanken und lenken den Blick auf das, was sonst so oft unsichtbar bleibt.“

Und weiter: „Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist. Dieser Satz ist das Herzstück Ihres Wirkens“, so Kurt Dannenberg. Im Namen der Stadt sagte er sowohl dem Künstler Demnig als auch dem Organisator des gesamten Geraer Stolperstein-Projekts Matthias Weibrecht sowie dem

Interkulturellen Verein Gera und allen Spendern, Paten und Angehörigen der Opfer danke. Mit ihrem vielfachen Engagement würden sie zeigen: Erinnerung ist keine Aufgabe der Vergangenheit, sondern eine Verantwortung für die Gegenwart, so der OB. „Die Stolpersteine mahnen uns, wachsam zu bleiben: gegen Antisemitismus, Ausgrenzung und jegliche Form von Extremismus.“ Gera sei eine Stadt mit Geschichte, aber auch mit Haltung.

Gunter Demnig aus Alsfeld hat bisher rund 117.000 Stolpersteine für Gedenkplätze in 33 Staaten Europas gefertigt, davon 90 Prozent selbst verlegt. Der nördlichste Gedenkstein für einen verfolgten jüdischen Menschen befindet sich auf einer Insel in Norwegen.

## Millionen-Projekt Greizer Parksee wird vorgestellt

**Greiz.** Einblicke in die aktuellen Sanierungsarbeiten am See im Fürstlich Greizer Park können Gäste am 10. Mai erhalten. Ab 11 Uhr führt Parkverwalter Mario Männel von der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten rund um den See und erläutert die Maßnahmen des Projekts. Treffpunkt ist am Rindenhaus an der Ostseite des Sees. Dazu gehören die bereits abgeschlossene Entschlammung, die Ufersanierung und für den Herbst geplante Nachpflanzungen von Bäumen. Die Führung findet im Rahmen des Tags der Städtebauförderung statt.

3,3 Millionen Euro kostet die Parksee-Revitalisierung, gefördert vom Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen im Rahmen des Programms „Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel“ mit drei Millionen und durch das Land Thüringen mit 330.000 Euro. red

## Windkraftanlage wird erneuert

**Greiz/Geißen.** Das Amtsblatt Nr. 10/2025 des Landkreises Greiz erschien am 6. Mai 2025 als Sonderamtsblatt. Es enthält die Öffentliche Bekanntmachung Bescheid Nr. 02/25/Ä der unteren Immissionschutzbehörde zum Repowering einer Anlage zur Nutzung von Windenergie in der Gemarkung Geißen. Darüber informiert das Landratsamt Greiz. Unter Repowering versteht man den Austausch alter leistungsfähigerer Räder. red

Das Amtsblatt ist unter [www.landkreis-greiz.de](http://www.landkreis-greiz.de) abrufbar.

## Zwei Autos mit Totalschaden

**Brahmenau.** Eine leicht verletzte 33-Jährige und zwei Autos mit wirtschaftlichem Totalschaden sind das Ergebnis eines Unfalls, der sich am Montag, 5. Mai, 7.30 Uhr bei Brahmenau ereignete. Die 33-Jährige war auf der Brahmatalstraße von Gera in Richtung Bethenhausen unterwegs, als ein 68-Jähriger mit seinem Auto von seinem Grundstück auf die Straße fahren wollte. Er übersah das vorfahrtsberechtigtere Auto und die beiden Fahrzeuge kollidierten. red

### Geschäftsempfehlungen

**Marcus Hofmann**

91077 Neunkirchen a. Br.

Tel: 09134-7138

[www.gefluegelhof-marcus-hofmann.de](http://www.gefluegelhof-marcus-hofmann.de)

Geflügelverkauf in Triptis, Legereife Hühner, viele Rassen u. versch. Farben, Sa., 10.05., 7 bis 11 Uhr, Vereinsgelände RGZV, Am Wassergraben 2, ☎ 09134 / 7138



Buchen Sie jetzt Ihre nächste Reise mit uns!

Wir beraten Sie gern!

0361 / 227 5617  
Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr

[www.thueringer-reisen.de](http://www.thueringer-reisen.de)



Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden bei der Gestaltung und Formulierung Ihrer Traueranzeige und beraten Sie gern.

Dafür stehen Ihnen zahlreiche Muster und Motive in unserem Trauerkatalog zur Verfügung unter: [trauer-in-thueringen.de/traueranzeige-aufgeben](http://trauer-in-thueringen.de/traueranzeige-aufgeben)

**Trauer** IN THÜRINGEN.DE

**Kontakt:**  
Bestattungsinstitut Ihres Vertrauens und  
telefonisch unter 0361 227 5651 (Mo-Fr 7-18 Uhr)



# Was ein junger Musiker an Gera schätzt

Friedemann Herfurth stammt aus Leipzig. Nun lebt und arbeitet er in Untermhaus. So nimmt er Stadt und Theater wahr

Angelika Munteanu

**Gera.** „In Gera lässt es sich gut leben“, stellt Friedemann Herfurth fest. Seit 2021 lebt der jetzt 31-jährige in der Stadt und fühlt sich hier zu Hause. Vor allem in Untermhaus, wo er mit seiner Familie wohnt – wie viele seiner Kollegen.

Friedemann Herfurth ist Musiker, stellvertretender Solo-Cellist im Philharmonischen Orchester am Theater Gera-Altenburg. Für den Job in Gera hat die junge Familie die Wohnungen in Leipzig und Aachen aufgegeben und den Wohnsitz nach Gera verlegt. „Hier gibt es alles, was man braucht“, sagt der Musiker: „Kindergarten, Möglichkeiten zum Spielen für die Kinder, Wald, Natur, Parkanlagen.“

**Gera ist super familienfreundlich**

Gera habe keinen guten Ruf, aber wenn man hier lebt, könne man die vielen Vorzüge genießen. Die Stadt sei wirklich „super familienfreundlich“, stellt der junge Familienvater fest. Die Kinder sind fünf und zwei Jahre jung, der Kindergartenplatz ab Sommer ist in Debschwitz bereits gesichert. Seine Frau schreibt zu Hause derzeit an ihrer Promotion.

Herfurth kennt viele andere Orchesterpodien: neben Leipzig und Aachen auch Dresden und Chemnitz beispielsweise. In Frankfurt am Main hat er nach dem Musikstudium in Dresden noch sein Masterstudium erfolgreich absolviert. Sein



Friedemann Herfurth (31) mit seinem Cello im Küchengarten in Gera.

ANGELIKA MUNTEANU

Jahr im Orchester Aachen sei ein schönes gewesen, aber von der Stadt habe er sich mehr erhofft. „Die Mentalität ist ein bisschen anders, nichts so offen wie hier im Osten.“

Für das Einstellungsverspiel am Theater Altenburg-Gera habe er wie viele Auswärtige erst einmal genau

er auf die Karte schauen müssen, wo Gera eigentlich liegt. Beziehungen zu Gera habe er keine gehabt, der Stadtoptiker mit gleichem Namen sei keine Verwandtschaft, sagt Herfurth.

**Reizvolles Mehrsparten-Haus**

Für ihn ist der Wechsel nach Gera

aus heutiger Sicht eine gute Entscheidung – wegen der Stadt und wegen des Orchesters.

Vom Orchester hier und vom Miteinander unter den Kollegen ist Friedemann Herfurth total begeistert. Für ihn ein zusätzliches Plus: Das Orchester spielt nicht nur Sinfoniekonzerte, sondern wird im

Fünf-Sparten-Theater auch für andere Aufführungen, etwa im Musiktheater, gebraucht. Ein besonderer Reiz, den nicht jedes Theater bieten könne.

**Die Nähe zum Publikum suchen**

Jetzt proben er und seine Orchesterkollegen intensiv für das nächste Philharmonische Konzert, dem „Treffen der Titanen“ am 7. und 8. Mai in Gera und am 9. Mai in Altenburg. Gemeinsam im Theater und er zu Hause in einem schallisolierten Zimmer. Große Werke stehen auf dem Konzertplan Gustav Mahlers 1. Sinfonie und Richard Strauss' „Also sprach Zarathustra“.

Für den Strauss bräuchte es in der Besetzung seiner Instrumentengruppe eigentlich doppelt so viele Musiker. Zwölf Cellisten habe der Komponist laut Partitur vorgesehen. Sechs sind es aber nur im Orchester – wegen der Kosten und wegen des Platzes auf der Konzertsaal-Bühne. Das müsse von seiner Instrumentengruppe kompensiert werden. Aber „der Zuschauer im Saal hört das hoffentlich nicht“.

Wie viele seiner Kollegen freut sich der junge Solo-Cellist nicht nur über Publikum zu den Sinfoniekonzerten. Gern gehen die Musiker auch zum Publikum. Etwa zu den Hauskonzerten und Bauernhofkonzerten. Da möchte er künftig gern mit dabei sein. Man müsse die Menschen musikalisch damit abholen, was sie kennen und lieben, stellt der junge Musiker fest.

## Gefühle in politischen Dimensionen

Nur am Donnerstag im Filmclub: „Klandestin“

**Gera.** Der Filmclub-Comma zeigt in dieser Woche nur am Donnerstag, 8. Mai, 20 Uhr, den deutsch-französisch-belgischen Spielfilm „Klandestin“ (2024) von Angelina Maccarone. Der Künstler Richard kann sich seine britische Heimat nicht mehr leisten und lebt in Tanger (Marokko). Mit seiner Hilfe schafft der junge Marokkaner Malik es zu seinem Sehnsuchtsort Europa. Dort soll ausgerechnet die konservative Politikerin Mathilda ihn verstecken. Mathildas Assistentin, die Juristin Amina, die ihre marokkanischen Wurzeln endlich hinter sich lassen will, soll als „kulturelle Vermittlerin“ das Problem lösen. Doch Malik hat eigene Pläne.

Der Film über persönliche Gefühle in politischen Dimensionen lässt die Leben seiner Figuren nach und nach entdecken. Immer mehr Geheimnisse werden im Verlauf der Geschichte freigelegt, bis sich alles wie in einem Puzzle zu einem vielschichtigen Gesamtbild zusammenfügt, heißt es in der Ankündigung von Farbfilm Verleih. red



FARBFILM VERLEIH

Thüringer  
reisen  
Die Reisetmarke Ihrer Tageszeitung

## Miteinander die Welt entdecken

Info & Buchung unter: [www.thueringer-reisen.de](http://www.thueringer-reisen.de) | 0361 / 227 5617 (Mo. – Fr. 9 – 17 Uhr)

EXKLUSIVER  
Sonderflug  
ab Erfurt

### Historienschatze und Naturwunder: Galicien und Nordportugal entdecken Flug ab/an Erfurt | 12.09.-19.09.25

**Im Preis enthalten:** Flug ab/an Erfurt, Transfers lt. Reiseverlauf, 7 Nächte in Hotels der Landeskategorie 3 und 4 Sterne, 7 x Frühstück, 7 x Abendessen im Hotel, Rundreise laut Reiseverlauf, Eintrittsgelder in die Kathedralen von Porto und Santiago, Hercules Turm. Börsenplatz Porto, Verkostung der Santiago Torte, Besuch einer Bodega mit Albariño Weinverkostung in Cambados, Bootsfahrt auf dem Sil, Besuch einer Portwein-Bodega in Porto, Audiosystem für alle Teilnehmer von Tag 1 bis 7. Tag, örtliche und deutschsprachige Reiseleitung u.v.m.

**Ihre Reiseroute:** A Coruña - Halbtage Coruña – Ganztagesausflug Santiago de Compostela – Coruña - Lugo – Ourense – Ganztagesausflug Ribera Sacra: Monforte de Lemos & Parada de Sil – Ourense - Valença do Minho - Ponte de Lima - Povoia de Varzim – Ganztagesausflug Porto – Povoia de Varzim - Pontevedra - Cambados - Santiago

**Veranstalter:** vianova GmbH & vianova Reisen GmbH  
(In der Buttergrube 1, 99428 Weimar)

ab 2.299,- € p. P. Doppelzimmer  
ab 2.739,- € Einzelzimmer



### Weihnachten in Wittenberg MS Sans Souci | 20.12.-27.12.25 (Weihnachtsferien in Thüringen)

KLUB-Vorteil: 30,- € Landausflugsgutschein p. P.

**Im Preis enthalten:** Haustürtransfer (Taxigutschein – thüringenweit) zum nächstgelegenen Zustiegsort, Bustransfer im modernen Reisebus nach Dresden und zurück, Schiffsreise in der gewählten Kabine/Kategorie, Hafen- und Schleusen-gebühren, Begrüßungsgetränk an Bord, festliches Galadinner, volle Verpflegung auf dem Schiff u.v.m.

**Zusatzleistungen:** Getränkepaket p. P.: Silber 91,- €, Gold 189,- €, Platin 245,- €

**Ihre Reiseroute:** Dresden – Bad Schandau – Passage Sächsische Schweiz und Passage Dresden – Torgau – Dessau – Wittenberg – Meißen – Dresden

**Veranstalter:** FUNKE Medien Thüringen GmbH/Thüringer reisen in Kooperation mit plantours, eine Marke der plantours & Partner GmbH (Holzdamm 28-32, 20099 Hamburg)

ab 1.899,- € p. P. 2-Bett-Kabine außen/Emsdeck  
ab 2.199,- € p. P. 2-Bett-Kabine außen, franz. Balkon/Elbdeck  
Einzelbelegung auf Anfrage



### Goldener Oktober in Meran mit Traubenfest AKE-RHEINGOLD Sonderzug | 15.10.-22.10.25

KLUB-Vorteil: 1 RHEINGOLD-Sektfrühstück p. P. auf der Hinreise

**Im Preis enthalten:** An- & Abreise im privaten 1. Klasse-Sonderzug AKE-RHEINGOLD mit Bistrowagen und Speisewagen bis/ab Steinach am Brenner, Sitzplatzreservierung, Bustransfer zum Hotel, 7 Übernachtungen inkl. Halbpension im ausgewählten 4\*\*\*\*Hotel, Stadtführung in Meran, Südtirol-Rundfahrt mit Aufenthalt am Karersee, am Pordoi joch und in St. Ulrich u.v.m.

**Ihr Reiseverlauf:** Steinach am Brenner – Meran – Dolomiten – Karersee – Pordoi joch – St. Ulrich – Bozen – Oberbozen – Rittner Landschaft – Trauttmansdorff – Meran – Steinach am Brenner

**Zustiege:** Halle (Saale) Hbf., Merseburg, Naumburg (Saale) Hbf., Weimar, Erfurt Hbf., Gotha, Eisenach

**Veranstalter:** AKE-Eisenbahntouristik - Jörg Petry e.K.  
(Kasselburger Weg 16, 54568 Gerolstein)

ab 1.799,- € p. P. Doppelzimmer  
ab 1.999,- € Einzelzimmer



### Weihnachtsmärkte an der Mosel MS Annika | 12.12.-17.12.25

**Im Preis enthalten:** Flussreise in der gewählten Kabinenkategorie, Ein- und Ausschiffungsgebühren, Hafentaxen, Vollpension an Bord, beginnend mit dem Abendessen des ersten Tages und endend mit dem Frühstück am letzten Tag, Benutzung der Bordeinrichtungen und Liegestühle, Betreuung durch eine erfahrene deutschsprachige Phoenix-Kreuzfahrtleitung, Reiseführer bzw. Länderinformationen, inklusive Bahn- & abreise 2. Klasse, Bordguthaben in Höhe von 50,- € p. P.

**Ihre Reiseroute:** Köln – Trier – Koblenz – Köln

**Veranstalter:** Phoenix Reisen GmbH (Pfälzer Straße 14, 53111 Bonn)

ab 684,- € p. P. 2-Bett-Kabine außen/Neptundeck  
ab 884,- € p. P. 2-Bett-Kabine außen mit franz. Balkon/Saturndeck  
Einzelbelegung auf Anfrage



Eine Auswahl unserer Reisebüro-Partner vor Ort:

**Bad Langensalza:** TUI Reisecenter Reisebüro König e. K., Neumarkt 6, Tel.: 03603 / 86330

**Eisenach:** REISE NACH, Theaterplatz 1, Tel.: 03691 / 88338988

**Erfurt:** Reisebüro Schäfer LHCC, Juri-Gagarin-Ring 43, Tel.: 0361 / 555220

**Gera:** TRI Tours Reisebüro GmbH, Schleizer Straße 5, Tel.: 0365 / 33015

**Nordhausen:** Reiseland Brauer GmbH & Co. KG, Landgrabenstr. 6, Tel.: 03631 / 901040

**Sondershausen:** Reiseland Weise OHG, Lange Straße 1a, Tel.: 03632 / 70630

**Stadtroda:** Reisebüro Vacatio GmbH, Heinrich-Heine-Str. 14, Tel.: 036428 / 49359

**Weimar:** Reisebüro Conrad LHCC GbR, Schillerstr. 4, Tel.: 03643 / 83050

# KLAR!

## Lachen

### Huf statt Hüftschwung

Scherzfrage: Warum sind Pferde so schlechte Tänzer? – Weil sie zwei linke Füße haben.

## Quiz

### Fiese Viren und Bakterien

#### 1 Was sollte man tun, wenn man Fieber hat?

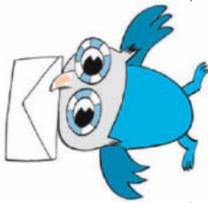
- Sport machen, damit man schwitzt
- Sich ausruhen und viel Wasser trinken
- Sich vor den offenen Kühlschrank setzen, um abzukühlen

#### 2 Was ist ein Symptom von Windpocken?

- Grüner Ausschlag auf der Zunge
- Kalte Füße am Morgen
- Juckende rote Punkte auf der Haut

#### 3 Wie kann man eine Erkältung am besten vorbeugen?

- Sich regelmäßig die Hände waschen
- Jeden Tag Schokolade essen
- Nur durch den Mund atmen



Experten warnen: Luftverschmutzung kann zu Asthma-Anfällen führen.

PHILIPP VON DITFURTH/DPA

## Mit Asthma durch alle Lebensphasen

Die Krankheit verändert sich im Laufe des Lebens. Für junge Menschen gibt es Hoffnung

### Kathrin Zeilmann

Es pfeift beim Atmen, die Luft wird knapp: Asthma ist eine weit verbreitete Krankheit in Deutschland. Mit der richtigen Behandlung könne man den Verlauf einer Asthma-Erkrankung beeinflussen, sagt Erika von Mutius, Direktorin des Münchner Helmholtz Environmental Health Centers sowie Direktorin des Instituts für Asthma- und Allergoprävention (IAP). So könne man erreichen, dass Kinder und Erwachsene möglichst wenig Beschwerden haben. Heilbar sei die Erkrankung nicht. In den verschiedenen Lebensphasen kann sich Asthma aber verändern und sogar von allein verschwinden. Ein Überblick:

Die meisten Asthma-Erkrankungen treten in den ersten vier Lebensjahren auf, sagt von Mutius: „Etwa 80 Prozent der Neuerkrankungen finden in frühen Jahren statt.“ Asthma sei eine „sehr variable“ Erkrankung, die sehr individuell verlaufe. Das hänge beispielsweise davon ab,

ob andere Allergien wie Heuschnupfen oder Lebensmittelallergien beteiligt seien. Zudem gebe es Risikofaktoren, die Asthma auslösen könnten – Virusinfektionen oder Rauchen im Umfeld. „Ziel einer Behandlung ist es, dass die Kinder ein normales Leben führen können, auch mit Sport. Man kann die Medikamente inzwischen so gut einstellen, dass die Kinder normal belastbar sind“, sagt Expertin von Mutius.

Die Zahl der an Asthma erkrankten Kinder sei bis zur Jahrtausendwende angestiegen, jetzt sei sie auf einem hohen Niveau stabil. „Jedes zehnte Kind leidet an Asthma.“ Die gute Nachricht: Bei Kindern ist die Prognose, dass die Krankheit wieder verschwindet, gut.

Gerade in der Pubertät könne sich Asthma wieder verwachsen, vor allem bei Jungen. „Das hängt aber vom Schweregrad ab. Bei einem leichteren Verlauf ist die Chance größer, dass die Krankheit in der Pubertät wieder verschwin-

det.“ Bei Mädchen beginne sie häufig erst in oder nach der Pubertät. Am häufigsten trete Asthma im Kindesalter erstmals auf. Es gebe aber auch Asthmaformen, die sich erst im Erwachsenenalter ausbilden, sagt Christian Taube, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin (DGP). „Asthma kann zu allen Lebenszeiten entstehen.“

In einer Schwangerschaft sei der Verlauf der Asthma-Erkrankung unterschiedlich, sagt Taube: Bei einem Drittel der Frauen würden die Symptome schlechter, bei einem Drittel blieben sie gleich, beim weiteren Drittel würden sie besser. Taube, der auch die Klinik für Pneumologie der Universitätsmedizin Essen leitet, betont zudem, dass es wichtig sei, dass betroffene Schwangere weiterhin ihre Sprays nehmen: „Es ist ganz wichtig, dass die inhalativen Medikamente nicht abgesetzt werden. Diese Medikamente sind sicher. Es ist wichtig, dass das Asthma stabil bleibt, sonst kann die Situa-

tion gefährlich werden.“ Bei Menschen ab 50 sei es wichtig, dass Asthma richtig diagnostiziert wird, sagt Taube. Er betont aber auch: „Es gibt schwere Verläufe. Aber unabhängig davon haben Betroffene eine normale Lebenserwartung.“

„Asthma ist zwar bisher nicht heilbar, aber in den meisten Fällen gut behandelbar“, fasst der Verband Pneumologischer Kliniken zusammen. Bei unbehandeltem Asthma seien mit zunehmender Krankheitsdauer dagegen bleibende Schäden in den Atemwegen zu befürchten.

Und er mahnt: „Grundsätzlich können Verschlechterungsschübe und Asthmaanfälle schwerwiegend verlaufen und ohne eine geeignete Behandlung sogar zum Tode führen.“

Genaue Zahlen über die Erkrankten in Deutschland gibt es nicht. Nach Angaben des Wissenschaftlichen Instituts der AOK waren 2023 deutschlandweit 3,68 Millionen Menschen an Asthma erkrankt. *dpa*

## Na so was!

### Wände, die vor Lärm schützen

Wusstest du, dass es Wände gibt, die vor Lärm schützen? Sogenannte Lärmschutzwände werden zum Beispiel entlang von Bahnstrecken aufgestellt. Die Wände unterbrechen den Weg des Schalls zwischen der Geräuschquelle und den Ohren. In diesem Fall sind das also die Geräusche eines Zuges und die Ohren der Menschen, die an einer Bahnstrecke wohnen. Die Bahn hat vor, in den nächsten Jahren mehr als 3000 Kilometer Strecke mit Schallschutzwänden auszustatten. In der Stadt Hamburg wurden entlang einer neu gebauten S-Bahn-Linie besondere Wände aufgestellt. Sie sind durchsichtig, sollen aber genauso viel Lärmschutz bieten. Die Vorteile: Die Fahrgäste in der Bahn können hindurchschauen und Anwohner müssen nicht auf graue Wände vor ihrer Haustür blicken. *dpa*



Auf mehr als 90 Kilometern Strecke hat die Deutsche Bahn im vergangenen Jahr den Lärmschutz für Anwohner verbessert.

MARKUS SCHOLZ/DPA

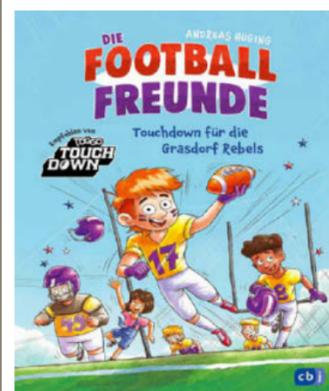
## Verlosung

### Zusammen durch dick und dünn

Die Grasdorf Rebels verbindet eins: die Liebe zum American Football. Als die Condors aus dem Nachbarort die Jungs zu einem Feindschafts-spiel herausfordern, wollen sie allen zeigen, dass mehr als nur ein Nachwuchsstrupp in ihnen steckt.

Doch um ihre Gegner schlagen zu können, muss das Team zusammenhalten. Und das nicht nur auf dem Feld, sondern auch, als ihrem Quarterback Jimmy wegen eines vergurkten Mathetest ein Footballverbot droht, Armen von einem wütenden Kaufhausdetektiv verfolgt wird oder ein stinkender Hund ihren allergiegeplagten Trainer verjagt ... *red*

Wir verlosen drei Bücher „Die Football-Freunde – Touchdown für die Grasdorf Rebels“. Wer gewinnen will, lässt das Teilnahmeformular von einem Erwachsenen unter [tlz.de/gewinnspiele](https://www.tlz.de/gewinnspiele) ausfüllen. Teilnahmechluss: 13. Mai.



„Die Football-Freunde – Touchdown für die Grasdorf Rebels“ von Andreas Hüging, Penguin, 144 Seiten, 12 Euro. PENGUIN VERLAG

## Schon gewusst?

### Lady Gaga gibt riesiges Konzert

Die Sängerin Lady Gaga gab am Wochenende ein riesiges Konzert vor mehr als zwei Millionen Menschen. Es fand an einem berühmten Strand im Land Brasilien statt und es war kostenlos! „Es ist mir eine große Ehre, heute Abend hier bei euch zu sein. Mein Herz ist voll. Ich fühle mich glücklich, stolz und zutiefst dankbar“, sagte der Popstar aus dem Land USA. Ihr letztes geplantes Konzert in Brasilien hätte vor acht Jahren stattfinden sollen. Jedoch musste Lady Gaga es aus gesundheitlichen Gründen absagen. Nach der langen Wartezeit bekamen ihre Fans nun eine zweistündige Show zu sehen. Rund eine halbe Million Menschen kam extra für das Konzert als Touristen in die Stadt Rio de Janeiro. *dpa*



Lady Gaga schwebt während ihres Konzertes auf der Bühne.

SILVIA IZQUIERDO/AP/DPA

Antworten (b) Wenn man Fieber hat, sollte man viel Wasser trinken und sich ausruhen, um sich ordentlich auszukurieren. (c) Ein Symptom, das bei Windpocken auftritt, sind juckende rote Punkte auf der Haut. (a) eine Erkältung kann man am besten vorbeugen, wenn man sich regelmäßig die Hände mit Seife wäscht, um alle Keime abzuwaschen.

## Nachrichten

### Scan-Autos finden Falschparker

Manchmal sieht man sie zwischen den geparkten Autos herumlaufen: Mitarbeitende des Ordnungsamtes überprüfen, ob Autos richtig geparkt sind. Haben die Leute einen Parkschein gelöst? Dürfen sie hier



Die Scan-Autos haben viele Kameras auf dem Dach.

MICHAEL EVERS/DPA

stehen? Wer etwas falsch gemacht hat, muss mit einem Strafzettel rechnen. Im Südwesten von Deutschland bekommen die Mitarbeitenden vom Ordnungsamt gerade Unterstützung. Dort läuft ein Test mit Scan-Autos. Die haben mehrere Kameras auf dem Dach. Mit denen scannen sie die abgestellten Autos und überprüfen, ob alles seine Richtigkeit hat. Dabei können sie viel mehr Autos pro Stunde kontrollieren als ein Mensch. Der Plan ist, dass die Scan-Fahrzeuge die Mitarbeitenden entlasten. Auch in anderen Ländern werden sie schon eingesetzt. *dpa*

### Danke an Retter in der Not

Jeden Tag retten Notärzte und ihre Teams Leben. Auch das von Keanu. Vor anderthalb Jahren hatte der damals 17-Jährige einen schlimmen



Keanu Fredriksson (3.v.l.) dankt den Feuerwehrleuten, die bei seinem Unfall im Einsatz waren.

SASCHA THELEN/DPA

Unfall. Er war aus fast neun Metern Höhe auf Betonboden gestürzt. Anschließend lag er mehrere Monate lang im Koma. Danach musste er vieles neu lernen. Jetzt traf er die Retter von damals, um sich zu bedanken. „Dass ich hier stehen kann und mit euch sprechen kann, dafür wollte ich euch definitiv mal danken“, sagte Keanu. Der Notarzt, der damals zur Stelle war, findet es sehr motivierend zu sehen, wie sich Keanu zurückgekämpft hat. Der Einsatz damals sei eine große Herausforderung gewesen. Umso mehr freuen sich alle über Keanus Entwicklung. *dpa*

# MAI

# HIGHLIGHTS DES MONATS



## Entdecken Sie unsere Angebote



**49<sup>95</sup>€**

### Jubiläums-Chronik – personalisiert

- Hardcover, 240 Seiten, 24,3 x 30,2 cm
- Edle Silberprägung, hochwertiger Leinenumschlag



**34<sup>95</sup>€**

### Mein Geburtstagsbuch - Personalisierbar

- Personalisierung: Prägung des Wunschnamens (max. 20 Zeichen) und Geburtsdatums



LIMITIERT, 980 EXEMPLARE

**490<sup>00</sup>€**

### Bild Rosen (1893) - Peder Severin Kroyer

- Gerahmt in handgefertigter Massivholzrahmung
- Maße (H/B): 63 x 70,5 cm



Liegestuhl - FEIERABEND Bier



Liegestuhl - GRILLMEISTER

**ab 74<sup>95</sup>€**

- Stufenverstellbare Rückenlehne, auf Wunsch mit Armlehnen und Getränkehalter
- Material: Aluminium oder Buchenholz
- In verschiedenen Ausführungen erhältlich



Liegestuhl - FAULTIER - Personalisiert



**10% gespart**

**242<sup>10</sup>€** ~~269<sup>00</sup>€~~

### Reisetasche „Bologna“

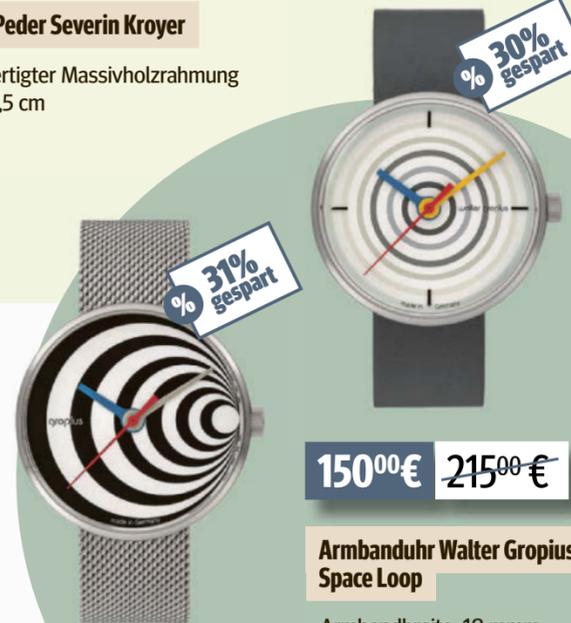
- Großes Hauptfach mit Reißverschluss
- Kleine Innentasche mit Reißverschluss
- Maße (HxBxT): 35 x 60 x 30 cm



**98<sup>00</sup>€**

### Rucksack Roll Top

- Maße (HxBxT): 53 x 33 x 11 cm
- Material: Polyester / Polyurethan / Tarpaulin (Plane)
- Gewicht: 700 g



**31% gespart**

**30% gespart**

**150<sup>00</sup>€** ~~215<sup>00</sup>€~~

### Armbanduhr Walter Gropius - Space Loop

- Armbandbreite: 18 mm
- Armbandmaterial: Leder
- Gehäusedurchmesser: 39 mm
- Wasserdichtigkeit: 50m / 5bar

**155<sup>00</sup>€** ~~225<sup>00</sup>€~~

### Armbanduhr Walter Gropius - Exentric Edelstahl schwarz

- Armbandbreite: 18 mm
- Armbandmaterial: Edelstahl
- Gehäusedurchmesser: 39 mm
- Wasserdichtigkeit: 50m / 5bar



AUCH IN GOLD VERFÜGBAR

### Beach Kette 01

**27<sup>00</sup>€**



AUCH IN GOLD VERFÜGBAR

### Beach Kette 02

**27<sup>00</sup>€**

Alle Steine auch in grün oder weiß erhältlich!



AUCH IN GOLD VERFÜGBAR

### Beach Ohrring 01

**27<sup>00</sup>€**

Jetzt bestellen unter [lesershop-thueringen.de](http://lesershop-thueringen.de)

0€



**Kostenloser Versand!**  
ab 90 € Einkaufswert

LESERSHOP  
TA | OTZ | TLZ

**Phalaenopsis Multiflora**  
• Mit 2 Rispen und zahlreichen Blüten  
• Höhe ca. 40–55 cm  
• Im 12-cm-Kulturtopf je Pflanze



in Keksdose  
**9,99\***



**Longlife Rosen Arrangement**

- Glasglocke in den Farben z. B.: schwarz oder natur
- Keramik in Tropfenform in den Farben z. B.: schwarz oder weiß
- Rosen in den Farben z. B.: Ferrari rot, Cerise pink
- Ein besonderes Geschenk, das lange Freude bereitet
- In liebevoller Handarbeit aus echten, anspruchsvoll veredelten Rosen angefertigt je Arrangement



Hält frisch für ca. 2 Jahre

**9,99\***

NEU

**Stammrosen**  
• In den Farben z. B.: rot, rosa, gelb oder weiß  
• Höhe ca. 80 cm inkl. 17-cm-Kulturtopf je Pflanze



**9,99\***

(ohne Übertopf)

**Topfrosen mit Potcover**  
• In den Blütenfarben z. B.: rosa oder rot • Höhe ca. 30 cm inkl. 10,5-cm-Kulturtopf je Pflanze



**3,99\***

**Phalaenopsis „Royal Mix“**  
inkl. Keramiktopf in neutraler Farbe

- Mit 2 Rispen
- In den Blütenfarben z. B.: blau, lila oder blau/rosa
- Höhe ca. 55–70 cm inkl. 13-cm-Keramik-übertopf je Pflanze



**14,99\***

**Mini-Campanula oder Mini-Rosen im Keramikübertopf**

- Campanula in der Blütenfarbe blau, Rosen in den Blütenfarben rot oder rosa
- Höhe ca. 15–20 cm inkl. 7-cm-Keramik-übertopf je Pflanze



**2,99\***

**Cymbidium mit 2 Blüten, im Cognac-Glas**

- In verschiedenen Blütenfarben • Dekoriert mit Wasserperlen, Konifere, gefärbtem Granulat, Floristente mit Clip-Blume und Herzstecker
- Im Geschenkkarton
- Höhe ca. 25 cm inkl. Glas
- Inkl. Durchmesser ca. 8–9 cm je Glas



**8,99\***

**Bepflanzte Keramikschale**  
• 3 Pflanzen liebevoll arrangiert in Keramikschale und mit dekorativem Herzstecker • Bepflanzungen: z. B. Kalanchoe weiß, rosa/pink oder rot blühend, Chamadorea und Hedera



**7,99\***

mit dekorativem Herzstecker

**Orchideengesteck mit Herzstecker**

- Mit 3 Blüten
- Inkl. dekorativem Zinkübertopf mit verschiedenen Muttertagsmotiven
- Höhe ca. 30–35 cm inkl. Zinkübertopf je Gesteck



**4,99\***

**Mini-Flamingoblume in Herzkeramik**

- z. B. in den Blütenfarben rot, rosa oder weiß
- Höhe ca. 20–28 cm inkl. 7-cm-Kulturtopf im 9-cm-Herzkeramikübertopf z. B.: in den Farben rot, rosa oder weiß je Pflanze



**5,59\***

in Herzkeramik

**Calla zum Muttertag in Keramik oder Zinktasche**

- In den Blütenfarben z. B.: rosa oder dunkelrosa
- Mit attraktiver Dekoration
- Höhe ca. 35–45 cm inkl. 13-cm-Zinktasche oder -Keramik-übertopf in den Farben rosa oder pastellgrün je Pflanze



**7,99\***



**Lavendel „Angustifolia“**  
• Winterhart • Blau-lila blühend  
• Höhe ca. 10–15 cm inkl. Tray je 6er-Tray

**3,39\***



**Kindergemüse „Hits für Kids“**  
• In den Sorten z. B.: Bonbontomate rot oder gelb, Zuckerpaprika oder Babygurke • Höhe ca. 20–30 cm inkl. 10,5-cm-Kulturtopf je Pflanze

**1,69\***



**Mediterrane Pflanzen in der Dekoschachtel**  
• In den Sorten z. B.: Calamondine, Feige, Zitrone oder Kumquat • Höhe ca. 25–38 cm inkl. 9-cm-Kulturtopf je Pflanze

**2,99\***



**Trio Erdbeer-Besonderheiten winterhart**  
• In den Sorten: Bramberry, Sommerflirt oder Waldfruchtstar • Höhe ca. 25 cm inkl. 12,5-cm-Kulturtopf je Pflanze

**3,29\***



**Topfnelke „Dianthus“**  
• In den Farben z. B.: rot, rosa oder lila • Höhe ca. 15–20 cm inkl. 10,5-/11-cm-Kulturtopf je Pflanze

**1,59\***



**Geranie „Lollipop“ oder „Rosalinda“**  
• In den Sorten z. B.: Geranien Lollipop halb-hängend oder Geranien Rosalinda stehend  
• In versch. Blütenfarben  
• Höhe ca. 20–25 cm inkl. 12-cm-Kulturtopf je Pflanze

**1,99\***



**Johannisbeer-Stamm**  
• In den Sorten z. B.: Johannisbeere schwarz, rot oder weiß • Höhe ca. 100 cm inkl. 3-l-Kulturtopf je Pflanze

**7,99\***



**Mücken-/Hunde- und Katzenabwehr Pflanze**  
• Dekorative Abwehrpflanze, vertreibt Hunde, Katzen oder Mücken durch einen für die Tiere unangenehmen Duft • Höhe ca. 15–20 cm inkl. 12-cm-Kulturtopf je Pflanze

**1,99\***



**Bougainvillea „Vera Deep Purple“**  
• Blühend • In der Farbe violett  
• Höhe ca. 25–30 cm inkl. 9-cm-Kulturtopf je Pflanze

**2,99\***



**Spezialdünger flüssig, Hortensien- und Rhododendrondünger:**  
NPK-Dünger-Lösung 7+3+5 mit Spurennährstoffen  
**Mediterran-/Kübelpflanzen-dünger:** NPK-Dünger-Lösung 6+3+6 mit Spurennährstoffen  
**Tomaten- und Gemüse-dünger:** NPK-Dünger-Lösung 5+4+6 mit Spurennährstoffen, 1-l-Flasche (1 l = 1,99) je Flasche

**1,99\***

1 Liter

**Edel-Renforcé Bettwäsche**  
Kissen ca. 80 x 80 cm, Bezug ca. 135 x 200 cm  
• 100% Baumwolle • Mit Markenreißverschluss • Atmungsaktiv und pflegeleicht

**Jersey-Spannbettuch**  
• 100% Baumwolle • Langlebige Jersey-Qualität • Steghöhe ca. 30 cm

Delano

Helblau, Offwhite, Grau, Beere, Grün, Anthrazit

**5,99\*** (ca. 90-100x200cm), **7,99\*** (ca. 140-160x200cm), **9,99\*** (ca. 180-200x200cm)

Glatte und weiche Baumwoll-Renforcé-Qualität

je Ausführung **12,99\***

NEUE Designs

Riardo, Camarena, Chester

**Solar-Dusche 18l, geschwungen**  
für warmes Wasser ohne Strom  
• Universeller Wasseranschluss kompatibel mit handelsüblichen Gartenschläuchen • Massiver Standfuß • Hochwertige Mischbatterie • Teilbar zur platzsparenden Lagerung  
• Max. Druck ca. 4 bar  
• Höhe ca. 226 cm x Ø ca. 11 cm  
3 Jahre Garantie

Großer Luxus-Regenduschkopf

Inklusive Thermometer

Einhandmischer

Extra Wasserhahn – als Fußdusche oder zur Wasserentnahme

Schnell aufheizbarer Wasserspeicher mit ca. 18 Liter Fassungsvermögen

**49% billiger**  
UVP 149,-  
**74,99\***

Auch online

**Blumenkasten „Aqua Perfect“**  
• Integrierte Ablauffunktion  
• Mit Wasserstands-Anzeiger • Aus wetterbeständigem Kunststoff für innen und außen (Alle Modelle in Terrakotta oder Anthrazit erhältlich)

Mit praktischem Bewässerungssystem

ca. 60x22x18 cm **5,99\***  
ca. 80x22x18 cm **6,99\***  
ca. 100x22x18 cm **7,99\***

Made in Germany

**KRAFT Bodenverdichter**  
• Grundplatte aus massivem Stahl (ca. 20x20x2 cm)  
• Gewicht ca. 8,3 kg

Auch erhältlich: Profi-Plattenhammer

je Ausführung **24,99\***

**Kopfkissen „Carbon“ in 2 Größen**  
• Bezug, Füllung, Wattierung: 100% Polyester  
• Waschbar bis 60°C

ca. 40 x 80 cm **6,99\***  
ca. 80 x 80 cm **11,99\***

**Shorty-Set für Herren**  
Ronley • 100% gekämmte Baumwolle  
• Angenehme Single-Jersey-Qualität  
• Größen M (48/50) – XXL (60/62)

Indigo/Marine

Oliv/Schwarz (Farbbeispiele)

je Ausführung **7,99\***

**Gartenpumpen-Set GP600S 600W, inkl. Zubehör**  
• Max. Förderdruck 3,5 bar  
• Bis zu ca. 3000 l/h Fördermenge • Max. Förderhöhe ca. 35 m/max. Ansaughöhe ca. 8 m  
• Saug- und Druckanschlüsse G1" • ca. 26 x 37 x 23 cm

**49% billiger**  
UVP 139,48  
**69,99\***

Komplett-Set: ✓ 4 m Ansaugschlauch mit integriertem Vorfilter ✓ 20 m Schlauch ✓ 5-fach verstellbare Spritzdüse

Auch online

**BLULAH LED-Solar-Kugel**  
• Inkl. Akku und Erdspeiß  
• IP44 • Aus robustem Kunststoff • Mit 2 bzw. 4 integrierten LEDs

**50% billiger**  
UVP 4,99  
**2,49\*** (Ø ca. 10x26,5 cm)  
**50% billiger**  
UVP 9,99  
**4,99\*** (Ø ca. 15x40,5 cm)  
**50% billiger**  
UVP 19,99  
**9,99\*** (Ø ca. 25x57 cm)

**LED-Solar-Erdmännchen**  
• Aus witterungsbeständigem Polyresin • Leuchtdauer ca. 6–8 Std. • Warmweiß oder/und Farbwechsel • Höhe ca. 26–34 cm je nach Modell

je Ausführung **9,99\***

Der Hingucker in Ihrem Garten

\* Keine Mitnahmegarantie! Sofern der Artikel in unserer Filiale nicht vorhanden ist, können Sie diesen direkt in der Filiale innerhalb von 2 Tagen ab o.g. Werbebeginn bestellen und zwar ohne Kaufzwang oder Sie wenden sich bezüglich kurzfristiger Lieferbarkeit an [www.norma-online.de/aktionsartikel](http://www.norma-online.de/aktionsartikel). Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unentwertet und ausnahmsweise in einer Filiale nicht vorfinden. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Schuhe und Textilien teilweise nicht in allen Größen erhältlich. Alle Preise in Euro. Bei Druckfehlern keine Haftung.



## SPORT

## Thüringen feiert „Tag der Leichtathletik“

**Erfurt.** Der 3. September soll in diesem Jahr ein großer Tag für die Leichtathletik in Thüringen werden. Zumindest, wenn die Pläne des Thüringer Verbandes (TLV) aufgehen. „In der Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten wollen wir mit den Vereinen die olympische Kernsportart, die so vielfältig ist, präsentieren. In möglichst jedem Landkreis und jeder kreisfreien Stadt soll an diesem Tag mindestens eine Veranstaltung stattfinden“, sagt Jens Panse, der Chef der Breitensportkommission des TLV.

Den 3. September habe man ausgewählt, so Panse, weil es unter der Woche leichter ist, den Nachwuchs auf die Plätze zu holen. Zudem ist es ein sportgeschichtliches Datum, das als „Goldener Tag“ für die deutsche Leichtathletik in die Historie einging. 1972, bei den Olympischen Spielen in München, siegten Klaus Wolfermann (Speer), Bernd Kannenberg (50 km Gehen) und Hildgard Falck (800 m) innerhalb weniger Stunden. Es gab 14 Olympiasiege (31 Medaillen) für deutsche Sportler, darunter waren acht Goldplaketten (20 Medaillen) für die DDR. Darunter waren die gebürtigen Thüringer Renate Stecher (100 und 200 m), Ruth Fuchs (Speer), Wolfgang Nordwig (Stabhochsprung) und Peter Frenkel (20 km).

Nun soll die Leichtathletik wieder boomen. „Es sind jetzt Ideen gefragt. Das kann die Abnahme des Sportabzeichens oder des DLV-Laufabzeichens, ein Dreikampf im Stadion, ein Staffeltwettbewerb oder etwas anderes sein. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Auch inklusive Wettkämpfe sollten integriert werden“, sagt Panse. Er habe bereits aus sechs Landkreisen positive Signale erhalten. In Erfurt werde der USV, wo Panse Präsident ist, ein Sportfest zur Abnahme des Laufabzeichens veranstalten. Am 6. September gibt es zudem den Kinder-Zehnkampf des ASV. dp

## Vistorop verlässt ThSV Eisenach

**Eisenach.** Handball-Bundesligist ThSV Eisenach hat einen Sommerabgang im Rückraum zu verzeichnen. Nach einem Jahr an der Wartburg wechselt der Kroatie Filip Vistorop wie erwartet zum Ligakonkurrenten HSG Wetzlar. Über Ablösmodalitäten haben beide Clubs Stillschweigen vereinbart. Vistorop kam im vergangenen Sommer von Bundesliga-Absteiger HBW Balingen/Weilstetten nach Eisenach.

„Wir sind mit unserem Personal insbesondere auf den Positionen Rückraum Links und Rückraum Mitte mit fünf Spielern und mit 17 Spielern insgesamt schon sehr gut besetzt. Die Entscheidung ist in beiderseitigem Einvernehmen getroffen worden“, sagt Maik Nowak, der Sportliche Leiter des ThSV. red

### Sport aktuell



Für mehr Sport im E-Paper Ihrer Tageszeitung direkt den QR-Code zur App

scannen. Oder unter: [tlz.de/sport](http://tlz.de/sport)



Ken Roczen muss beim Finale der US-Supercross-Meisterschaft am Wochenende verletzungsbedingt zuschauen.

IMAGO (2)

# Boxengasse statt Motocross

Motorrad-Star Roczen ist jetzt US-Bürger. Warum er beim Formel-1-Rennen in Miami war

**Axel Lukacsek**

**Erfurt.** Ken Roczen wird im Moment selbst durch eine Verletzung ausgebremst. Umso mehr freut sich der in Florida lebende Motocross-Star aus Thüringen über einen ganz besonderen Moment. „Es war ein unglaublicher Tag in Miami“, schrieb der 31 Jahre alte Familienvater in den sozialen Medien, als er am Wochenende beim Formel-1-Rennen in seiner Wahlheimat auf Einladung eines Sponsors dabei sein durfte und dort andere Sportstars wie die US-Skirennläuferin Lindsey Vonn traf.

Im Augenblick kann Roczen nur zuschauen, wie anderen Gas geben. Der aus Mattstedt bei Apolda stammende Motorrad-Pilot musste in der US-Supercross-Serie die Station in Denver auslassen und wird auch nicht zum Finale am kommenden Wochenende in Salt Lake City an den Start gehen. In der Gesamtwertung noch auf Rang drei in der 450-ccm-Klasse liegend, wird der gebürtige Thüringer deshalb vermutlich in der Endabrechnung auf Platz vier



Motocrosser Ken Roczen stammt aus Mattstedt bei Apolda.

zurückfallen. „Es ist hart, zwei Runden vor Schluss aufzuhören“, sagte Roczen über seine bittere Zwangspause und fügte hinzu: „Aber mit der neuen Verletzung muss ich die langfristige Gesundheit und Genesung in den Vordergrund stellen. Ich bin stolz auf das, was wir in dieser Saison bisher erreicht haben.“ In der seit Januar laufenden US-Supercross-Meisterschaft holte er in Daytona Beach den Sieg, zudem stellte er mit vier zweiten Plätzen seine Klasse unter Beweis.

Bereits vor mehreren Wochen hatte Roczen, der im April auch als

Gast bei der Moto-GPWM in Austin dabei war, mit einer Knöchelverletzung und Schulterproblemen zu kämpfen. Vor den Rennen in Denver verletzte er sich im Training erneut und zog sich im rechten Fußgelenk einen Bänderriss zu. Deshalb muss der gebürtige Thüringer nun operiert werden.

Die vergangenen Monate hielten für ihn trotz des Rückschlags zwei ganz persönliche Meilensteine bereit. Im November verlängerte er seinen Vertrag mit dem HEP Motorsports Suzuki Team nach zwei erfolgreichen Jahren um eine weitere

Saison, nachdem er zuvor für Honda gefahren war. Seit Jahren ist er in Amerika ein Star der Motocross-Szene und fährt vor Tausenden von Zuschauern. Inzwischen ist Roczen auch US-Staatsbürger. „Es kommt nicht sehr oft vor, dass man als Deutscher das Haus verlässt und als Amerikaner zurückkommt. Ich bin endlich US-Bürger und würde es nicht anders wollen“, schrieb er in den sozialen Medien, als ihm im März die US-Behörden die Einbürgerungsurkunde überreichten.

2011 wanderte Roczen nach Amerika aus und begann damit auch einen völlig neuen Lebensabschnitt. Mit Frau Courtney und seinen beiden Söhnen Griffin und Rafe hat er längst eine Familie gegründet. Nun ist er auch auf dem Papier ein US-Amerikaner. Mit seiner Zwangspause ist das Motorsport-Jahr 2025 für ihn unterdessen jedoch längst nicht beendet. „Wenn die Reha nach Plan verläuft, kann ich in acht bis zehn Wochen wieder trainieren“, sagte Roczen. Sein Ziel ist es, bei den letzten drei Rennen der US Nationals zurückzukehren.

# Tage der Entscheidung: Energie kann nur noch hoffen

Cottbus geht die Puste aus. Im Saisonschlusspurt drohen alle Ziele in der 3. Fußball-Liga verspielt zu werden

**Cottbus.** Die „fantastische Reise“ von Energie Cottbus, wie Trainer Claus-Dieter Wollitz die Saison gerne nennt, kann schon in dieser Woche im sportlichen Nirgendwo enden. Die Lausitzer müssen im Aufstiegsrennen der 3. Fußball-Liga jetzt auf Fehler der Konkurrenz hoffen. Wollitz denkt aber trotz der Enttäuschung nach dem 2:4 gegen Mannheim und dem Sturz auf Platz vier nicht an Aufgabe. Dafür erinnert er zwei Spiele vor Saisonende sogar an ein Meisterstück des FC Bayern München. Ein Check.

### Wie sind die Fakten?

Lange rangierte Energie Cottbus als Drittliga-Aufsteiger auf einem direk-

ten Aufstiegsplatz, lieferte sich mit Dynamo Dresden sogar den Kampf um Platz eins. Nun ist der Sprung in die 2. Bundesliga nur noch über die Relegation gegen den 16. der höheren Spielklasse möglich. Und auch der nur noch, wenn der 1. FC Saarbrücken und Hansa Rostock im Schlusspurt Fehler machen.

### Was muss für Rang drei passieren?

Dynamo Dresden (67 Punkte) und Arminia Bielefeld (66) sind für Energie (59) nicht mehr einzuholen. Saarbrücken ist als Dritter (62) drei Punkte voraus, Rostock (57) kann mit einem Sieg im Nachholspiel bei Schlusslicht SpVgg Unter-

haching am Mittwoch (19 Uhr) noch vorbeiziehen.

Energie muss also unbedingt bei Hansa am Samstag (14 Uhr) und auch am letzten Spieltag (17. Mai) gegen den FC Ingolstadt gewinnen. Verliert Saarbrücken eines seiner beiden Spiele bei Alemannia Aachen oder gegen Borussia Dortmund II, wäre Platz drei noch drin.



Cottbus-Trainer Claus-Dieter „Pele“ Wollitz.

DPA

### Was wäre das schlimmste Szenario?

Gewinnt Hansa in Unterhaching und gegen Energie und holt Saarbrücken einen Punkt, wäre Cottbus nur Fünfter. Dann wäre nicht nur der Aufstieg futsch, sondern auch die Teilnahme am DFB-Pokal. Für diesen qualifizieren sich aus der 3. Liga die ersten vier Teams.

### 3. Liga

1. Dresden	36	19	10	7	68:39	67
2. Bielefeld	36	19	9	8	61:35	66
3. Saarbrücken	36	17	11	8	55:42	62
4. Cottbus	36	17	8	11	60:49	59
5. Rostock	35	17	6	12	50:41	57

## FCC findet salomonische Lösung

Limitierte Sondertrikots nur auf Vorbestellung

**Tino Zippel**

**Jena.** Der FC Carl Zeiss Jena hat sich entschieden, die limitierte Auflage der gemeinsam mit der Metal-Band Heaven Shall Burn gestalteten Trikots nicht zu erweitern. Dennoch reagiert der Fußball-Regionalligist auf den Wunsch, weitere Exemplare anzubieten. Der Club hatte seine Fans befragt, wie sie zu einer Erweiterung der limitierten Auflage stehen. Dabei zeigte sich, dass sich 80 Prozent für eine neue Auflage aussprachen, aber auch 20 Prozent dagegen. Deshalb fiel die Entscheidung, es bei den 1000 verkauften Exemplaren zu belassen. Stattdessen soll es eine neue Variante geben, die ein anderes Grundtrikot nutzt. Das Motiv ist leicht abgewandelt. Unter anderem verwendet der FCC ein anderes Vereinslogo-Patch, sodass sich die erste Serie abhebt.

Diesmal will der Regionalligist die Sondertrikots nur auf Vorbestellung anbieten. Bis zum 18. Mai besteht die Möglichkeit, im Online-Fanshop des FC Carl Zeiss zu ordern. Der Versand der Trikots beginnt Mitte Juni, teilt der Club mit. Der Preis liegt mit 69,99 Euro leicht höher als bei der limitierten Aktion. Das hält die Fans nicht ab. „In den ersten Stunden kamen schon 800 Bestellungen herein“, sagt Clubsprecher Andreas Trautmann.

Zum ersten Mal hatten die Jenaer im Jahr 2015 mit Heaven Shall Burn kooperiert. Weltweite Bestellungen trafen für das damalige Trikot ein. Es folgten zwei weitere Kooperationen mit Motiven von Sea Shepherd und der Wacken Foundation.

Nach längerer Zeit stellte der Club im April wieder ein Aufwärmhirt mit einem gemeinsamen Motiv vor. Der Verkauf beim Heimspiel am Karsamstag zeigte die große Nachfrage. Schon lange vor der Stadionöffnung warteten die ersten Interessenten. Nach der Öffnung der Tore sprintete ein Teil der Wartenden in Richtung Fanshop. In einer guten halben Stunde waren alle vorrätigen Exemplare ausverkauft – nicht jeder Wartende kam zum Zuge. Auch Fans, die nicht nach Jena kommen konnten, wünschten sich eine Chance auf die Trikots.

### Wie erklärt Wollitz den Absturz?

Die Fehlerquote in der Defensive war gegen Mannheim viel zu hoch, bemängelte Wollitz. Abwehrpatzer habe es auch schon vorher gegeben, da stimmte dann aber die Effizienz im Angriff. „Das hat mit 3. Liga dann nichts zu tun“, sagt Wollitz.

Doch viel habe man im Fußball schon erlebt, sagte er am Magenta-Mikrofon. Die Meisterentscheidung für Bayern München 2001 mit dem ganz späten Freistoß von Patrik Andersson in Hamburg führte er als Beispiel an. Solche Szenarien habe man im Training schon simuliert. „Jetzt haben wir noch zwei Spiele, dann werden wir sehen“, sagte Wollitz. dp

## Jugendstil bei den deutschen Handballern

**Hamburg.** David Späth drückt dem WM-Pokal einen Kuss auf, dann reckt der Torwart mit dem Bubige-sicht die Trophäe seinen Teamkolle-gen entgegen. Anschließend tanzen Renars Uscins und all die anderen DHB-Youngster glücklich durch den Konfetti-Regen von Berlin. Deutschland ist erstmals seit zwölf Jahren Junioren-Weltmeister. Die glanzvollen Auftritte von Uscins und Co. schüren Hoffnungen auf eine goldene Handball-Zukunft.

Heute, fast zwei Jahre nach dem Coup vom 2. Juli 2023, kommen fast zwangsläufig die alten Erinnerungen wieder hoch. Auf nicht weniger als sieben Spieler von damals setzt Bundestrainer Alfred Gislason im finalen Länderspiel-Doppelpack in der EM-Qualifikation. Wenn es am Mittwoch in Zürich gegen die Schweiz (19 Uhr) und am Sonntag in Stuttgart gegen die Türkei (18 Uhr/beide sportschau.de) um den Gruppensieg geht, entstammt mehr als ein Drittel des deutschen Teams dem goldenen Jahrgang.

Der Jugendstil hat endgültig Einzug erhalten in der Nationalmannschaft. Neben Späth und Uscins gehören allmählich auch Nils Lichtlein und Justus Fischer zu den Leistungsträgern. Für die letzten Länderspiele der Saison nominierte Gislason erneut auch Tim Freihöfer. Zudem dürfen sich in Matthes Langhoff von Bundesliga-Tabellenführer Füchse Berlin und dem Gummersbacher Rechtsaußen Mathis Häsel zwei weitere Spieler Hoffnungen auf ihr Debüt im A-Team machen. *sid*

### Nachrichten

#### Wirtz will „nur“ zum FC Bayern

Der „Königstransfer“ von Fußball-Nationalspieler Florian Wirtz von Bayer Leverkusen zum FC Bayern nimmt angelegentlich Formen an. Laut Bild-Zeitung soll der 22-Jährige Bayer-Trainer Xabi Alonso bereits darüber informiert haben, dass er „nur“ nach München wechseln will. Die Konkurrenz von Real Madrid und Manchester City habe demnach keine Chance mehr auf eine Verpflichtung des Offensivspielers.

#### Ronaldo-Sohn im Nationalteam

Der Sprössling auf den Spuren des berühmten Vaters: Cristiano dos Santos, ältester Sohn von Fußball-Superstar Cristiano Ronaldo, wurde am Dienstag zum ersten Mal für die U15-Nationalmannschaft Portugals nominiert. Der 14-Jährige soll bei einem Turnier in Kroatien für die Portugiesen auflaufen.

#### Held übernimmt für Schiller

Nach dem Abschied von Martin Schiller übernimmt Christian Held den Posten als Chefcoach von Rasta Vechta aus der Basketball-Bundesliga. Der 36-Jährige, einst Aufstiegs-trainer von Rostock, hat einen Drei-jahresvertrag unterschrieben.

#### Sprinter Ewan beendet Karriere

Der australische Radprofi Caleb Ewan hat überraschend sein Karriereende angekündigt. Der fünfmalige Etappensieger der Tour de France erklärte seinen Abschied aus dem Profizirkus in einer Mitteilung des Teams Ineos-Grenadiers.

#### Duo soll Fürth vor Abstieg retten

Thomas Kleine und Milorad Pekovic sollen den Fußball-Zweitligisten Greuther Fürth vor dem Abstieg bewahren. Die beiden ehemaligen Kleeblatt-Profis übernehmen zusammen den Trainerposten für die letzte beiden Saisonspiele.

### Andreas Morbach

**Freiburg.** Die genaue Anzahl Leverkusener Kicker, die regelmäßig auf Länderspielreisen unterwegs sind, braucht Maximilian Eggstein gar nicht zu kennen. Freiburgs Mittelfeldakteur weiß, dass es sehr viele sind – und das genügt dem 28-Jährigen vor den letzten zwei Bundesligapartien für eine klare Prognose.

„Bei Bayer sind viele Nationalspieler in der Sommerpause im Einsatz. Da spielt jeder auch noch darum, fit zu bleiben. Deshalb mach' ich mir keine Sorgen, dass sie die Saison jetzt herschenken, weil sie nicht mehr Meister werden können“, setzt Eggstein auf die sportliche Fairness der Rheinländer – die für den Sport-Club am kommenden Sonntag besonders wertvoll wäre.

Denn dann gastieren die Dortmunder, in den vergangenen Wochen bis auf einen Punkt an Freiburg und Champions-League-Rang vier herangestürmt, in der BayArena. Neun Mal in Folge kam der BVB in den Genuss, aus den prall gefüllten Geldtöpfen der Königsklasse einen erklecklichen Teil abzube-kommen. Für die aufmüpfigen Südbadener dagegen wäre dieses Gefühl eine Premiere. Entsprechend deprimiert waren die Spieler von Cheftrainer Julian Schuster, als sie sich am Sonntag gegen Leverkusen in den letzten zehn Minuten noch die beiden Gegentreffer zum 2:2 eingefangen hatten.

#### Größere Befürchtungen, abzustürzen, gab es aber nicht

Als Gemeinschaft hatte der Sport-Club, wie so oft, stark verteidigt, Schuster sogar „die beste Saisonleistung“ seiner Mannschaft beobachtet. Angesichts offenkundiger Schwächen beim Kontern (Merlin Röhl vor dem 2:2 durch Jonathan Tah) und finaler Nachlässigkeiten in der Defensive (Jan-Niklas Beste vor Florian Wirtz' Anschlussstor) fiel es den Freiburgern aber auch nicht schwer, die eigenen Finger in die offene Wunde zu legen. Wegen des unbefriedigenden Ertrags verspürte Routinier Vincenzo Grifo „so eine innerliche Wut“. Torschütze Eggstein seufzte: „Nach diesem Spielverlauf hätten wir gewinnen müssen, so ehrlich müssen wir sein.“ Abwehrchef Matthias Ginter verpackte sein „gemischtes Gefühl“ in die Erkenntnis: „Das alles ist sauärgentlich. Aber auf der anderen Seite sind wir weiterhin Vierter.“

Auf diesem Rang standen die Breisgauer auch unter Club-Ikone Christian Streich kurz vor dem Schlusstusch bereits mehrmals. Das höchste Glücksgefühl unter Schusters illustrem Vorgänger blieben aber drei Teilnahmen an der Europa League, in der es 2023 und 2024 bis

# Kopf an Kopf

Freiburg kann sich erstmals für die Königsklasse qualifizieren. Der BVB sitzt dem Streich-Nachfolger Schuster aber im Nacken



Jubeln sie bald auch in der Champions League? Freiburgs Trainer Julian Schuster mit (im Uhrzeigersinn von links) Maximilian Eggstein, Vincenzo Grifo, Lukas Höler, Noah Atubolu und Junior Adamu.

MONTAGE: FREDERIK MAST/BILDER: GETTY/3, IMAGO/2

ins Achtelfinale ging. Gespannt waren sie an der Dreisam nach zwölf-einhalb Jahren Streich im vergangenen Sommer deshalb schon, wie der Übergang zum langjährigen Kapitän und kontinuierlich an den Job herangeführten Schuster wohl klappen würde. Größere Befürchtungen, abzustürzen, gab es aber nicht. Dafür steht der SC Freiburg sowohl wirtschaftlich als auch inhaltlich mittlerweile zu stabil da. An aufgeregten, anspruchsvollen

Ich mach' mir keine Sorgen, dass sie die Saison jetzt herschenken, weil sie nicht mehr Meister werden können.

Maximilian Eggstein über die Leverkusener, die am Samstag Gegner von Freiburgs Konkurrent Dortmund sind

Standorten wie Köln oder Gelsenkirchen ist gerade mal wieder der Trainer ausgetauscht worden.

Im beschaulichen Freiburg durfte Streich selbst beim ebenso überraschenden wie unnötigen Abstieg 2015 weitermachen – und zwölf Monate später die direkte Rückkehr in die nationale Beletage feiern. Schuster war nun klug genug, nicht an den von Streich gesetzten Leitplanken zu rütteln – und zugleich geschickt genug, die eine oder andere Feinjustierung im Freiburger System vorzunehmen.

So spielt der Sport-Club inzwischen insgesamt etwas offensiver. Den aus Bochum gekommenen Sechser Patrick Osterhage machte Schuster direkt zum Stammspieler. Und mit Junior Adamu (23), Johan Manzambi (19), Jordy Makengo (23) und Max Rosenfelder (22) standen gegen Leverkusen gleich vier von den jungen, von unten nachdrängenden Akteuren in der Startelf. Zudem hat sich der gebürtige

Freiburger Noah Atubolu (22), frisch von einer Schulterverletzung genesen, in dieser Saison als Stammkraft im Tor etabliert.

Zwei Runden vor Schluss haben Schusters diverse Maßnahmen dem Club bereits zehn Punkte mehr eingetragen als in der Endwertung der Vorsaison. Zugleich könnte Freiburg den wenig schmeichelhaften Lorbeer erringen, es als erster Bundesligist mit einem negativen Torverhältnis unter die Top vier geschafft zu haben.

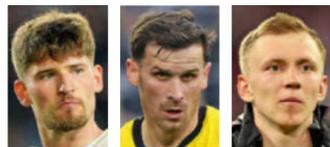
Über die Tabelle, das kündigte Julian Schuster in dem Zusammenhang schon mal an, werde er auch nach dem Gastspiel beim plötzlich siegwütigen Aufsteiger Kiel nicht sprechen. Das mache er erst nach der finalen Partie gegen die seit Sonntag sicher für die Champions League qualifizierten Frankfurter. „Dann“, verspricht Freiburgs demütiger Übungsleiter dafür aber geradezu wagemutig, „beantworte ich alle Fragen.“

## Plötzlich wieder Gewinner-Typen

BVB-Trainer Niko Kovac hat viele Spieler besser gemacht, weil seine Maßnahmen greifen. Dieses Trio steht sinnbildlich dafür

### Christian Woop

**Dortmund.** Allein diese Zahlen. 13 Punkte aus den vergangenen fünf Spielen hat Borussia Dortmund gesammelt. Damit steht der BVB auf Platz eins der Bundesliga-Formtabelle – sogar vor dem neuen Deutschen Meister Bayern München. Eine Statistik, die den Maßnahmen von Niko Kovac recht gibt. Drei Monate ist der 53-Jährige Trainer in Dortmund. Getüfelt hat Kovac in dieser Zeit an der Taktik, an den Rollen, letztlich auch am Selbstvertrauen. Kovac hat damit im Dortmunder Kader viele Spieler zurück in die Nähe ihrer Bestform gebracht, unter ihm gibt es mehr Ge-



Gregor Kobel, Pascal Groß und Maximilian Beier (von links). GETTY

winner als Verlierer. Man hätte auch andere Namen nennen können, doch am Beispiel von drei Profis lässt sich das unter den Aspekten Taktik, Rollen und Selbstvertrauen belegen.

**Gregor Kobel:** Die neuesten Wechselgerüchte um seine Person hat Kobel am Wochenende wieder pariert wie Schüsse, die aus wenigen Me-

tern auf sein Tor rauschen. Der Schweizer hat dem BVB seit Beginn von Kovacs Aufgabe schon wieder etliche Punkte gerettet, hielt plötzlich wieder den einen oder anderen eigentlich Unhaltbaren. Zuvor war der 27-Jährige häufiger mit sich selbst beschäftigt, stand unfreiwillig im Fokus. Mit Kobel sollte bei Nuri Sahin der Spielbau beginnen, doch der wackelte des Öfteren mit dem Ball am Fuß. Nun ist der lange Schlag wieder ein probates Mittel. Kobel kommt zudem entgegen, dass der Aufbau im 5-3-2-System über andere geschieht.

**Pascal Groß:** Geholt worden war der Mittelfeldspieler im Sommer, um als neuer Strategie im Dortmun-

der Mittelfeld die Fäden zu ziehen, ein Führungsspieler zu sein. Der Start lief ordentlich, doch als alle Profis fit waren, saß Groß plötzlich nur auf der Bank – oder musste als Rechtsverteidiger Löcher stopfen. Kovac hat nun Groß auf eine andere Ebene gehoben. Seine Prämisse: Alle sollen dort spielen, wo sie am besten sind. Und bei Groß ist das die Position des offensiven Achters, auf der der 33-Jährige als Vorlagengeber in Erscheinung treten kann. Dazu ist Groß einer der Kovac-Vertrauten in der Kabine, der verlängerte Arm des Trainers.

**Maximilian Beier:** Der 22-Jährige ist eigentlich niemand, der besonders aus sich herauskommt, ein in sich

## Arsenal will mit „Wut und Ärger“ ins Finale

Londoner müssen in Paris ein 0:1 aufholen

**Paris/Köln.** Kai Havertz' Traum vom zweiten Henkelpott lebt, dabei hat der Nationalspieler seit Mitte Februar alle Spiele für den FC Arsenal verpasst. Nun aber steht der 25-Jährige vor dem Comeback, und dafür rackert er jeden Tag. „Die Champions League ist einfach das Größte“, sagte Havertz einmal. Das Finale am 31. Mai in München ist daher auf dem Weg zurück die beste Motivation. Das Problem: Im Parc de Princes von PSG läuft Arsenal am Mittwoch einem 0:1 hinterher, auch die Generalprobe am Wochenende endete mit einer 1:2-Pleite gegen Bournemouth ermüthend.

Mit „Wut, Ärger und Frust“ im Bauch wolle sein Team dennoch eine „große Leistung“ zeigen, sagte Teammanager Mikel Arteta. Trotzdem reise Arsenal mit „einem unwohligen Gefühl“ nach Frankreich. Kein Wunder: Vor allem Ex-BVB-Profi Ousmane Dembélé befindet sich in dieser Saison in bestechender Form. In 13 Spielen in der Champions League schoss der PSG-Angreifer acht Tore – darunter das entscheidende im Hinspiel – und legte drei weitere auf. Während Dembélé bei PSG vorne wirbelt, verzweifeln die Gegner immer wieder an Keeper Donnarumma. *sid*

Paris St. Germain – FC Arsenal, Mittwoch, 21 Uhr/DAZN

## Motorradfahrer bei Rennen getötet

**Liverpool.** Bei einem Motorradrennen in der Nähe von Liverpool sind zwei Rennfahrer nach einem Massencrash tödlich verunglückt. Der 21 Jahre alte Owen Jenner starb nach erfolglosen Wiederbelebungsversuchen an schweren Kopfverletzungen; Shane Richardson (29) erlag seinen schweren Brustverletzungen noch vor der Ankunft im Krankenhaus, wie die Veranstalter der britischen Serie am Montag mitteilten. Direkt nach dem Start des Quattro Group British Supersport Championship Race auf der südöstlich von Liverpool gelegenen Rennstrecke im Oulton Park war es am Montag zu einem Unfall mit elf Fahrern gekommen. Ein Fahrer wurde mit schweren Rücken- und Unterleibsverletzungen ebenfalls ins Krankenhaus gebracht. Fünf weitere Piloten erlitten leichte Verletzungen, drei blieben unverletzt. *dpa*

## Vater und Sohn fahren auf dem Sachsenring



**Hohenstein-Ernstthal.** Beim 2. Lauf zum ADAC Sachsen Slalom im Rahmen der ADAC Sachsenring Classic durften sich die 51 Teilnehmer auf dem Rundkurs „kleine Kuppe“ am berühmten Omega des Sachsenrings austoben. Auf der Hügellandschaft präsentierte der

gastgebende AMC Annaberg-Buchholz den Teams einen Rundkurs über drei Runden, welcher fahrerisch sehr anspruchsvoll war. Aus dem Ostthüringer Raum war das Vater-Sohn-Duo Bernd und Daniel Nietzold vom MTC Gera auf

einem Trabant 601 S von dem Gesamtpaket sehr beeindruckt, welche eigentlich im nordbayerischen Cross-Slalom sehr aktiv und auch erfolgreich unterwegs sind. „Wir sind immer auf der Suche nach vergleichbaren Veranstaltungen, die lei-

der immer schwieriger auszurichten sind. Deshalb war diese Atmosphäre auf dem Sachsenring etwas Besonderes“, sagte Bernd Nietzold. Am Ende konnten beide in der Klasse OC 5 den 7. Platz (Daniel) und den 10. Platz (Bernd) von 19 Startern erreichen.

## Speedskater international auf Kurs

Geraer bei Europacup in Geisingen erfolgreich

**Geisingen.** Das Arena Geisingen International zog auch in diesem Jahr wieder Inline-Speedskater aus der ganzen Welt an. Für die deutschen Athleten kam es vor allem darauf an, sich für die internationalen Saisonhöhepunkte zu empfehlen.

Dies gelang auf der 200 m-Bahn einem Geraer Sextett vom RSV Blau-Weiß bestens. In der Eliteklasse der Herren konnten die beiden Sprint-Asse Jan Martin Mende und Weltmeister Ron Pucklitzsch überzeugen. Beiden gelang als einzige Deutsche über 500 m der Einzug in das Halbfinale. Jan Martin Mende belegte den fünften Rang, Ron Pucklitzsch wurde Siebter.

Im sogenannten Dobbin-Sprint, ein Sprint über eine Runde mit fliegendem Start konnte sich Jan Martin Mende mit der zweitbesten Zeit für das Finale der zehn besten Sprinter qualifizieren. Im Finale reichte es letztlich zum 9. Platz. Mit zwei Top-Ten-Platzierungen war bei den Damen auch die WM-Vierte Angelina Otto bestens unterwegs. Im Punktelauf belegte sie als beste deutsche Starterin den achten Rang, im Ausscheidungsrennen wurde sie Zehnte. In der Jugendklasse der Damen bestätigte Nele Gaßmann nach zwei dritten Rängen bei den Europacups in Lagos und Groß-Gerau mit dem 4. Platz in Geisingen ihre herausragende Verfassung. In beiden Sprintdisziplinen wurde sie jeweils Sechste, im Punktelauf belegte sie den 8. Platz. In der Mehrkampfwertung musste sie nur jeweils einer Sportlerin aus Indien, aus Kolumbien, sowie aus Tschechien den Vorrang lassen.

Auch die anderen drei Geraerinnen erzielten Achtungserfolge. Mariem Oussaifi zog über 500 m in das Viertelfinale ein und war auf den Langstrecken im A-Finale vertreten, wie auch Vereinskollegin Josephine Otto. Vanessa Zimmermann gelang über 500 m der Einzug in das Achtelfinale. In der Kadettenklasse der Herren gelang Benjamin Wolf und Pepe Heller aus Gera eine Top-Ten-Platzierung. Langstreckenspezialist Benjamin Wolf belegte im Ausscheidungsrennen den 5. Platz, Sprinter Pepe Heller konnte über 500 Meter den achten Platz belegen.

Auch Ben Bachmann mit dem Viertelfinaleinzug über 500 m und den Aufstieg in das A-Finale im Ausscheidungslauf machte von sich reden. Auch Enzo Rösel mit dem 29. Gesamtplatz bei weit über 60 Startern war gut unterwegs.

## Sarah Conrad vor nächster WM-Teilnahme

Die Keglerin und Nationalspielerin erklärt, warum die Gefühlslage vor den Wettkämpfen in Ungarn eine ganz andere ist

**Andreas Rabel**

**Hermendorf.** Zum ersten Mal wurde Sarah Conrad vom SV Pöllwitz für eine Mannschaftsweltmeisterschaft nominiert. Im vergangenen Jahr erlebte die Wahl-Hermendorferin ihr Debüt bei der Einzel-WM.

**In drei Wochen startet die Mannschafts-WM in Szekesfehervar. Sind Sie schon im WM-Fieber?**

(Lacht!) Von Fieber will ich nicht sprechen. Die Freude, dass ich nominiert wurde, dass ich damit eines meiner Saisonziele erreicht habe, die ist da. Im vorigen Jahr war ich, abgesehen von meinen Starts im Nachwuchs, erstmals bei einer WM dabei. Doch anders als in Brzno stehen wir jetzt vor einer Team-WM. Und da ist meine Gefühlslage eine andere. Es ist ein positives Gefühl, die Vorfreude überwiegt.

**Das Mannschaftskegeln ist es, was die Vorfreude auf die WM so anheizt? Ja, ich agiere viel lieber in einer Mannschaft. Ich bin eine Teamspielerin. Das Mannschaftskegeln, das bin ich. Klar muss ich auch das Kegeln im Einzelwettkampf lernen, aber in der Mannschaft fühle ich mich einfach wohler, schätze es sehr, meinen Beitrag für ein erfolg-**



**Zuversichtlich: Sarah Conrad vor dem WM-Start in Ungarn.**

ANDREAS RABEL

reiches Team zu leisten.

**In Vorrunde gegen Serbien, Slowakei und Dänemark**

**In der Vorrunde ab 27. Mai geht es gegen Serbien, die Slowakei und Dänemark. Wie stehen die Chancen? Welche Ziele verfolgen Sie in Szekesfehervar?**

Erst einmal möchte ich mich mit Top-Leistungen in den Stamm-Sechser spielen und möglichst viele WM-Partien bestreiten. Mein Ziel

und das der Mannschaft ist, einen Platz auf dem Treppchen zu erreichen.

**Mit dem SV Pöllwitz sind Sie als Teil der Mannschaft national und international im Einsatz. Lläuft die WM-Vorbereitung dennoch etwas anders ab?**

Beruf, Familie, zwei kleine Kinder. Mehr Zeit fürs Training kann ich vor der WM nicht aufbringen. Mit der Nationalmannschaft gab es aber einige Tages- oder Wochenend-

Lehrgänge, wie zum Beispiel in Bamberg. Was ich machen kann, ich trainiere noch intensiver, schraube die Anzahl der Würfe nach oben. Ich trainiere weniger in Zeulenroda auf unserer Hausbahn, die kenne ich inzwischen sehr gut. Ich gehe auf die Bahnen in der Umgebung, die der der WM-Bahn in Ungarn nahekommen könnten.

**Kegelbahn in neuer Eishockey-Arena**

**Was ist bekannt von der WM-Anlage?**

Nicht so viel. Die WM findet in einer neuen Eishockey-Arena statt. Das Äußere erinnert mich an die Fußball-Arena in München, ist auch so ein beleuchtetes Schlauchboot. Vom Innenleben ist bisher wenig zu sehen, da wird noch gebaut.

**Ihr persönlicher Rekord steht seit dem ersten Europapokalsieg mit dem SV Pöllwitz bei 691 Holz, war damals Weltbestmarke. Haben Sie diese Zahl vor Augen?**

Weniger. Ich weiß, dass ich das Kegeln kann. Und ich weiß auch damit umzugehen, wie ist es ist, wenn die ersten Bahnen richtig gut laufen und ein hohes Ergebnis heraus-springen kann. Doch bei der WM geht es darum, die Sätze und die Du-

elle zu gewinnen. Ja, und wenn es sein muss, dann eben auch mit Ergebnissen in Richtung 700er-Marke.

**In zwei Jahren wird es die Team-WM im Altenburger Land geben. Ein lohnendes Ziel?**

Auf jeden Fall. Nicht erst seit heute habe ich ein Bild vor Augen, habe schon davon geträumt, mit welchen Spielerinnen wir die WM spielen und wie sie ausgeht. Für mich wäre die Heim-WM der krönende Abschluss meiner leistungssportlichen Laufbahn. Mit dann 37 kann man schon ans Aufhören denken. Am liebsten auf dem Höhepunkt.

**Mit einer Goldmedaille um den Hals? Dann würde ein Traum in Erfüllung gehen.**

**Dem Kegelsport bleiben Sie aber nach 2027 erhalten?**

Ich denke schon. Ich habe vor meiner Zeit beim SV Pöllwitz schon als Nachwuchstrainerin gearbeitet und möchte gern nach meiner aktiven Zeit als Trainerin arbeiten. Über die Jahre habe ich mir so viel Wissen angeeignet. Sportlich gesehen und auch wie man im mentalen Bereich arbeiten kann. Das alles möchte ich gern weitergeben.

## Schnell unterwegs und vorne dabei

Nachwuchs-Bahn-Cup 2025: Geraer Radsport-Talent Cora Aust zeigt starke Leistung

**Reinhard Schulze**

**Gera.** Top Wetter, super Stimmung und nicht zuletzt ein für den Trainings- und Wettkampfbetrieb wieder hergerichteter Betonoval. Zwar gibt es noch einiges zu tun, dennoch war es ein erfolgreicher Start in die achte Auflage zur Geraer Wettkampfsaison „TAG Wohnen Nachwuchs-Bahn-Cup“.

73 Aktive aus sieben Thüringer Radsportvereinen waren am Start, so viele wie in den letzten acht Jahren nicht mehr. 2021 waren es einmal 67 Teilnehmer. Erwartungsgemäß stellte der Gastgeber mit 52 Aktiven das stärkste Starterfeld, was sich dann auch in den Tages-

ergebnissen widerspiegelte. Von neun zu vergebenden Wertungstrikotblieben acht beim SSV Gera.

**Titelverteidiger starten erfolgreich in die Cup-Saison**

Erfolgreich in die neue Saison starteten die Gesamtsieger aus dem Vorjahr, Mason Tega Erhisinere und Cora Aust. Während Mason Tega Erhisinere 2024 im jungen Jahrgang der U9m am Start war, fährt er nun im älteren Jahrgang und hofft darauf, dass blaue Führungstrikot bis zum Bahnabschluss im Oktober nicht wieder herzugeben.

Chancen auf eine erfolgreiche Geraer Bahnsaison kann sich auch Cora Aust ausrechnen. Im Vorjahr

in der U13w im grünen Führungstrikot, konnte sie sich nun auch als junge Fahrer der U15w beim ersten Lauf den Tagessieg sichern und zeigte bei den beiden Wettbewerben so manchem aus dem 24-köpfigen Starterfeld der U15/U17 ihr Hinterrad. Bei maximal 24 Rennern auf der Radrennbahn ging es stellenweise voll zur Sache. Neben den Sprints um Wertungspunkte beim Punktefahren wurden immer wieder die Attacken gefahren und so das Tempo hochgehalten. Wofür vor allem der Geraer Jim Schüller wie auch der Erfurter Malte Gau und der Altenburger Leon Suleck sorgten, die sich dann auch auf den ersten drei Plätzen in die Ergebnisliste

eintragen konnten. Letztlich sicherte sich Jim Schüller souverän den ersten Omniumsieg der Saison, der neben dem Punktefahren auch beim Ausscheidungsfahren den längsten Atem hatte.

Ihre Chancen nutzten auch Martha Kuppert und Pia Naundorf. Martha Kuppert im Vorjahr in der U9w auf Platz drei, legte nun mit ihrem Tageserfolg den Grundstein für einen möglichen Gesamtsieg 2025 in dieser Altersklasse.

Pia Naundorf, 2024 in der U13w hinter Cora Aust auf Rang zwei, könnte mit ihrem Tagessieg in der U15w einen ersten Schritt in Richtung Gesamtsieg 2025 zurückgelegt haben.



**Die Sieger im ersten Lauf, von links: Rio Thormann (1. RC Jena), Cora Aust, Ben Kunze, Lotte Lorenz, Mason Tega Erhisinere, Martha Kuppert, Ares Knoch, Pia Naundorf und Jim Schüller (alle SSV Gera).**

REINHARD SCHULZE

## Nachbarn stört fünf Meter hoher Zaun von Musk



**Austin.** Ein fast fünf Meter hoher Maschendrahtzaun sorgt für Streit zwischen Elon Musk und seinen Nachbarn in einer exklusiven Wohngegend in Texas. Sie wollen erreichen, dass der Tech-Milliardär den Zaun und ein hohes Stahltor an dem rund sechs Millionen Dollar teuren Haus wieder abreißen muss. Musks Vertreter versuchten, nachträglich Ausnahmegenehmigungen dafür zu bekommen.

Die drei Nachbarn in der ruhigen Sackgasse in einem Vorort von Austin hätten zunächst nicht gewusst, wer neben ihnen in das Haus mit sechs Zimmern eingezogen sei. Inzwischen beschwerten sie sich bei städtischen Behörden auch über zu viel Verkehr durch Musks Personal und in der Straße parkende Autos, schrieb die Zeitung.

Musks Zaun ist rund drei Meter höher als in der Gemeinde mit rund 3400 Einwohnern erlaubt. Die Behörden waren bisher nicht bereit, nachträglich eine Ausnahme zu machen – um nicht auch noch andere zu Regelverstößen zu animieren. Als Nächstes stehe eine Entscheidung dazu bei einer Sitzung des Stadtrats Mitte Mai an, berichtete die „New York Times“. dpa



Wer wird der nächste Papst? Das entscheiden die Kardinäle ab dem 7. Mai beim Konklave in der Sixtinischen Kapelle.

GETTY IMAGES

## „Ein Afrikaner wird es kaum werden“

Vatikan-Experte Andreas Englisch blickt gebannt nach Rom. Er erwartet vor allem ein langes Konklave mit zwei Lagern

**Alina Juravel**

**Berlin.** Die Zeit der Sedisvakanz, des „freien Stuhls“, neigt sich dem Ende zu: Anderthalb Wochen nach dem Tod von Papst Franziskus kommen in Rom am Mittwoch, 7. Mai, die Kardinäle zusammen, um den neuen Papst zu wählen. Das Konklave folgt strengen Regeln. Andreas Englisch ist einer der führenden Vatikan-Experten und lebt seit knapp 40 Jahren in Rom. Warum er nicht mit einer schnellen Einigung der Kardinäle im Konklave rechnet und welche Machtkämpfe ausgetragen werden, erklärt er im Interview.

**Herr Englisch, nach der Beerdigung von Papst Franziskus beginnen die Vorbereitungen auf die Papstwahl. Wie kann man sich die Situation hinter den Mauern des Vatikans vorstellen, sobald das Konklave beginnt?**  
**Andreas Englisch:** Bevor das eigentliche Konklave losgeht, gibt es das sogenannte Vorkonklave. Die Kardinäle treffen sich in einem Raum unter der Audienzhalle, sprechen miteinander, erklären ihre Sichtweisen und machen ihre Ambitionen sehr deutlich, vor allem diejenigen, die Papst werden wollen.

**Wie formen sich unter den wahlberechtigten Kardinälen jetzt die ver-**

**schiedenen Allianzen? Ist das vergleichbar mit einem Machtgerangel innerhalb einer politischen Partei?**

Es wird auf jeden Fall ein historisches Konklave sein, und es werden sich ganz sicher Allianzen bilden. Diesmal wird es vor allem zwei Lager geben.

**Welche Lager sind es?**

Auf der einen Seite stehen die Europäer, die aber mittlerweile weniger Einfluss haben als noch bei der Wahl von Franziskus. In vielen europäischen Städten gibt es mittlerweile keine Kardinäle mehr. Nicht in Mailand, Venedig, Berlin oder Wien. Dazu noch verliert die katholische Kirche in Europa immer mehr Mitglieder, während die Mitgliederzahlen in Südamerika, Afrika oder Asien steigen. Und da kommen wir zum zweiten Lager, das sich aus Kardinälen außerhalb von Europa bildet. In dieser Gruppe herrscht die Meinung, dass die europäische Kirche derzeit zu geschwächt ist, um noch einen Papst aufstellen zu lassen.

**Also wäre es möglich, dass der nächste Papst zum Beispiel aus Afrika kommt?**

Ein Afrikaner wird es kaum werden. Denn die afrikanischen Kardinäle gelten als zu konservativ, ja sogar als zu homophob.

**Warum denn das?**

Papst Franziskus hat als erster Papst eine absolute Kehrtwende eingeschlagen, was die homosexuellen Menschen angeht. Er hat nämlich die Segnung homosexueller Paare gestattet. Gleichgeschlechtliche Paare dürfen zwar weiterhin nicht in einer katholischen Kirche heiraten, aber sie dürfen von einem Priester gesegnet werden. Die afrikanischen katholischen Bischöfe lehnen dies jedoch kategorisch ab, für sie gilt die Homosexualität weiterhin als abscheulich. Es gibt sogar Bischöfe dort, die Haftstrafen für Homosexuelle unterstützen. Deswegen ist es ziemlich unwahrscheinlich, dass ein Kardinal mit solchen Ansichten Papst werden kann.

**Allianzen und Ränkespiele – das erinnert sehr an den oscarprä-**

**Andreas Englisch, Vatikan-Korrespondent.**

THOMAS SCHULZE



**mierten Film „Konklave“, auch da geht es um die Papstwahl.**

Der Film ist toll, aber es gibt gravierende Unterschiede zum echten Konklave. Im Film fehlt nämlich eine ganz bestimmte Figur, die des Kurienkardinals. Kurienkardinäle sind aufgrund ihrer Erfahrung, aber vor allem ihrer Nähe zum Papst oft in den Wahlprozess involviert und können eine maßgebliche Stimme haben. Päpste sorgen oft dafür, dass es im Konklave nach ihrem Tod eine solche Figur gibt. Denn durch diese Figur entsteht ein letzter Sog des verstorbenen Papstes. Dieses Mal ist es Victor Fernández aus Argentinien. Er war ein enger Vertrauter von Franziskus und hat damit viel Einfluss.

**Schon vor dem Tod von Papst Franziskus kursierten Gerüchte über mögliche Papst-Nachfolger. Einige Namen tauchen auch jetzt immer wieder auf. Welcher ist der aussichtsreiche Kandidat?**

Unter den Europäern haben Matteo Zuppi und Pierbattista Pizzaballa, beide aus Italien, sowie Jean-Marc Aveline aus Frankreich gute Chancen. Aveline, der als Verbündeter von Franziskus in Migrationsfragen gilt, sehe ich sogar als europäischen Favoriten. Allerdings nur dann, wenn er sich gewillt zeigt, sofort sei-

nen wichtigsten Nachteil auszugleichen: Er spricht kaum Italienisch. Franziskus ist vor zwei Jahren persönlich zu ihm nach Marseille gefahren, um ihn bei der Mittelmeerkonferenz zu unterstützen. Macron war ja damals stinksauer, dass der Papst zwar nach Frankreich kommt, aber die Hauptstadt auslässt und dafür nach Marseille fährt. Auch der vatikanische Kardinalstaatssekretär, Pietro Parolin, kommt infrage und wird von beiden Lagern geschätzt. Aber er ist ziemlich uncharismatisch und kann die Menschen nicht so begeistern, wie es etwa Franziskus tat. Er wäre ein typischer Verwalter ohne eigene Ideen. Politisch klug wäre es, Pizzaballa zu wählen. Er ist der erste Patriarch von Jerusalem, vermittelt im Nahost-Konflikt zwischen Israel und Palästina und wird als Dialogpartner international geschätzt.

**Gehen Sie davon aus, dass das Konklave diesmal länger brauchen wird als bei der Wahl von Franziskus?**

Vermutlich wird es so sein. Für die Wahl zum Papst braucht man eine Zweidrittelmehrheit. Und da die Kardinäle diesmal so grundverschieden und die Lager so zersplittert sind, wird es wahrscheinlich so etwa eine Woche dauern, bis sie sich auf einen von ihnen einigen werden.

## Auto rammt Tor von Jennifer Anistons Villa



**Los Angeles.** Ein Autofahrer hat mit seinem Wagen das Einfahrtstor zur Villa von „Friends“-Star Jennifer Aniston (56) in Los Angeles gerammt und ist nach dem Vorfall festgenommen worden. Wie US-Medien weiter berichteten, hielten Sicherheitskräfte den mehr als 70 Jahre alten Mann bis zum Eintreffen der Polizei im Stadtteil Bel Air fest. Die Polizei bestätigte dem Sender ABC, dass die Schauspielerin zu dem Zeitpunkt zu Hause gewesen sei. CBS berichtete unter Berufung auf Ermittler, der Festgenommene sei ins Krankenhaus gebracht worden, nachdem er über Rückenschmerzen geklagt habe. Der genaue Hergang des Vorfalles und das Motiv des Mannes waren zunächst unklar. dpa

## Vollgedröhnter Mann gibt sich als Polizist aus

**Offenbach.** Falsche Polizeiuniform, selbst gedruckter Dienstaussweis, keinen Führerschein: Jede Menge Ärger hat sich ein 27-Jähriger im hessischen Offenbach eingehandelt.

In einem Einkaufszentrum stellten echte Polizisten den Mann nach einem Hinweis auf seine verdächtige Erscheinung, wie die Polizei mitteilte. Gegenüber den Beamten soll er sich am Montag als Polizist vom Frankfurter Flughafen ausgegeben haben. Zuvor sei er mit einem Auto bei dem Einkaufszentrum vorgefahren. „Dass der angebliche Dienststatus nicht der Wahrheit entsprach, wurde spätestens dann klar, als der junge Mann versuchte, auf

der Polizeiwache einen selbst gedruckten Dienstaussweis runterzuschlucken, den er zuvor in seinem Schuh stecken hatte“, heißt es in einer Mitteilung. Bei einer Durchsuchung des Mannes sei ein Beutel mit falschem Urin für den Fall eines Drogentests entdeckt worden.

Bei ihm seien Drogen- und Alkoholkonsum festgestellt worden, zudem habe er wohl keine gültige Fahrerlaubnis. Gegen den 27-jährigen Mann werde nun wegen des Verdachts der Amtsmaßnahme, des Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte, der Trunkenheit im Straßenverkehr, Fahrs ohne Fahrerlaubnis und Urkundenfälschung ermittelt. dpa

**Berlin.** Sie wurde geboren, als die „Titanic“ auf Kiel gelegt wurde, erlebte zwei Weltkriege mit und überlebte eine Corona-Erkrankung: Die Britin Ethel Caterham gilt seit Donnerstag mit 115 Jahren als der älteste Mensch der Welt. Die bisherige Nummer 1 auf dieser Liste, die Nonne Inah Canabarro Lucas (116), ist kürzlich verstorben. Das geht aus den Daten der in den USA ansässigen Gerontologischen Forschungsgruppe (GRG) hervor.

Ethel Caterham kann bislang auf ein bewegtes Leben zurückblicken. Wie aus der Datenbank Longevity Quest hervorgeht, die sehr lang lebende Menschen erfasst und aufarbeitet, wurde Caterham am 21.

August 1909 geboren – als in Deutschland Kaiser Wilhelm II. regierte, die „Titanic“ erbaut wurde und der Franzose Louis Blériot als erster Mensch der Geschichte in einem Flugzeug den Ärmelkanal überquerte. Caterhams Geburtsort ist die britische Grafschaft Hampshire. Sie ist laut der britischen Datenbank „Oldest in Britain“ auch die letzte noch lebende Untertanin des 1910 verstorbenen Königs Edward VII.

Im Jahr 1933, in dem Jahr als Adolf Hitler in Deutschland die Macht ergriff, heiratete Caterham einen Major der britischen Armee.

Sie überlebte ihren Ehemann. Der starb bereits 1976. Die Britin



Ethel Caterham hat ein bewegtes Leben.

HALLMARK CARE HOMES/AP/DP

hat heute drei Enkel und fünf Urenkel. Ihre beiden Töchter verstarben bereits, eine Anfang der 2000er-Jahre, die jüngere im Februar 2020. Caterham selbst erkrankte in dem Jahr an Covid-19 und zählt damit auch zu den ältesten Überlebenden des Virus.

## Ältester Mensch der Welt ist 115 Jahre alt

Ethel Caterham wurde im August 1909 geboren. Sie überlebte zwei Weltkriege und eine Covid-19-Erkrankung

Als sie im vergangenen Sommer 115 Jahre alt wurde, gratulierte ihr König Charles III. persönlich in einem Brief zum Erreichen dieses „überaus bemerkenswerten Meilensteins“.

Der Zeitung „Salisbury Journal“ sagte sie einmal auf die Frage nach dem Schlüssel zum langen Leben: „Sag Ja zu jeder Gelegenheit, denn man weiß nie, wohin sie führt, und nie streiten, aber trotzdem tun, was das Herz begehrt.“ Caterham lebt in einem Pflegeheim, soll sich dort guter Gesundheit erfreuen. Offiziell als ältester Mensch aller Zeiten gilt Jeanne Louise Calment. Die Französin wurde 122 Jahre und 164 Tage alt. Sie verstarb 1997. [zrb/afp](#)



Anke Dannesberger führt seit 33 Jahren das Berger Reisebüro im Frankfurter Stadtteil Bornheim.

Lukas Fortkord/dpa

## Reisebüros im Wandel

Trotz sinkender Filialzahlen steigen die Umsätze der Reisebüros in Deutschland. Wie hat sich die Branche in Hessen verändert?

Ina Welter

**Frankfurt/Main.** Ein Klick, ein paar Suchbegriffe, unzählige Angebote – wer heute eine Reise buchen will, hat online scheinbar grenzenlose Möglichkeiten. Doch auch das klassische Reisebüro freut sich weiterhin über Kundenschaft. Anke Dannesberger kennt das Geschäft seit mehr als drei Jahrzehnten. In ihrem kleinen Büro in Frankfurt-Bornheim plant sie täglich Reisen für Kunden, die lieber auf persönliche Beratung als auf Algorithmen vertrauen. Und entgegen vieler Klischees sind es längst nicht nur ältere Menschen, die diesen Service schätzen.

Vom Jugendlichen bis zum hohen Alter – ihre Kundenschaft sei „querbeet“. „Es heißt immer: nur alte Leute gehen ins Reisebüro. Das stimmt überhaupt nicht“, betont Dannesberger. Mit rund 700 Kunden im Jahr ist die Reisebüroleiterin ihren Angaben nach zufrieden.

Dennoch: Die aktuelle Situation von Reisebüros ist komplex. Einerseits sinkt nach Angaben des Hessischen Statistischen Landesamts die Anzahl der klassischen Ladenbüros hessenweit in den letzten Jahren

kontinuierlich. Waren im Berichtsjahr 2014 noch 1023 Betriebe im statistischen Unternehmensregister eingetragen, zählte es 2018 nur noch 983 und 2023 schließlich 752. Laut dem Deutschen Reiseverband (DRV) sinken die Zahlen im gesamten Bundesgebiet.

Der Tourismusexperte Werner Sülberg sieht den Trend der sinkenden Reisebürozahlen auch im Online-Bereich: Vor der Corona-Pandemie habe es rund 200 Online-Reisebüros gegeben – von diesen seien nun nur noch rund 60 übrig. Der Online-Markt über Reiseveranstalter habe sich also deutlich konzentriert. Zu Online-Reisebüros zählen alle Reisevermittler, die ausschließlich online ihre Dienste anbieten. Dazu gehören sowohl kleine unabhängige Reisebüros ohne stationären Laden als auch die großen Portale, wie Check24 oder HolidayCheck.

Sülberg unterscheidet den Reisemarkt in den Individualreisemarkt und den kommerziellen Reisemarkt über Reiseveranstalter und Reisebüros. Individualreisen bedeutet, dass Menschen ihre Reisen selbst buchen – über Plattformen wie Booking, Airbnb oder etwa direkt bei Airlines.

Vor der Pandemie habe der Umsatz des kommerziellen Markts rund 55 Prozent ausgemacht, der Individualreisemarkt 45 Prozent. „Mittlerweile liegen die Individualreisen bei 52 Prozent, der kommerzielle Reisemarkt bei 48 Prozent“, erklärt Sülberg, der an der Frankfurt University of Applied Sciences als Lehrbeauftragter für Tourismusmanagement arbeitet.

### Ein beliebter Service

Gleichzeitig steigen nach Hochrechnungen des Deutschen Reiseverbands auf Basis einer YouGov-Erhebung die Umsätze der klassischen Reisebüros. Im Jahr 2024 lagen diese bei 22 Milliarden Euro. Davon entfielen 15,1 Milliarden Euro auf das Privatkundengeschäft und 6,9 Milliarden Euro auf Geschäftsreisen.

Nach Angaben des DRV hänge die Umsatzsteigerung insbesondere mit gestiegenen Reisekosten in den vergangenen Jahren zusammen. Auch die generelle Reiselust der Menschen nach der Pandemie spiele eine Rolle. Mehr Menschen würden mehr Geld für Reisen ausgeben. Speziell komplexe, oftmals teurere Reisen würden in klassischen Reisebüros gebucht,

weil die Menschen auf die Beratung setzten, hieß es.

Im Vergleich zum Vorjahr ist das eine Steigerung um 6,3 Prozent (20,7 Milliarden Euro). Das Vor-Corona-Niveau hätten die Umsätze der Reisebüros bisher nicht wieder erreicht. Im Jahr 2018 lagen die Umsätze noch bei knapp 27 Milliarden Euro.

„Wir beobachten Umsatzsteigerungen, gleichzeitig wächst die Zahl der Reisenden aber nicht“, sagt Tourismusexperte Sülberg. Die Anzahl der Reisenden befinde sich noch immer unter dem Niveau vor dem Ausbruch der Corona-Pandemie – rund vier Prozent unter dem Wert aus 2019.

Das hänge auch mit allgemeinen Preissteigerungen zusammen – da kämen mitunter wieder die Reisebüros ins Spiel. Anstatt selbst stundenlang zu recherchieren, würden laut Sülberg viele gerne wieder auf den Service eines Reisebüros zurückgreifen.

Besonders würden ihre Kunden den Service beim Zusammenstellen von individuell geplanten Reisen schätzen, sagt Dannesberger. Und auch das Thema Sicherheit spiele eine Rolle: „Wenn auf der Reise etwas schief läuft, ist es immer von Vorteil,

durch das Reisebüro einen direkten Ansprechpartner zu haben.“

### Veränderte Arbeit der Reisebüros

Allerdings hat sich laut Tourismusexperte Sülberg die Arbeit vieler Reisebüros in den letzten Jahren, insbesondere nach Corona, verändert. „Viele haben ihr stationäres Reisebüro-Geschäft zugemacht und arbeiten jetzt als mobile Verkäufer im Homeoffice“, erklärt er. Laut DRV verschwimmen die Grenzen immer mehr: So kommen demnach einige Mitarbeiter von Reisebüros auch zu ihren Kunden nach Hause oder beraten diese telefonisch oder per Whatsapp. Fast alle Reisebüros seien mittlerweile auch online vertreten, nutzen digitale Kommunikationskanäle wie Facebook oder Instagram, heißt es vom DRV.

Ebenso hätten sich viele Reisebüros spezialisiert. Entweder auf bestimmte Zielgruppen wie Reisende mit Babys oder mit Hunden. Oder auf bestimmte Zielgebiete oder Reisearten, wie Kreuzfahrten oder Rundreisen. Reisebüros kümmern sich nach Ansicht des Experten „um all das, was für die Kunden zum Teil kompliziert ist.“ dpa

## Hebammen üben in neuem Simulationslabor

In Halle gibt es für Studierende völlig neue Möglichkeiten

Dörthe Hein

**Halle.** Angehende Hebammen können in Halle künftig besonders realitätsnah ausgebildet werden. Für authentische Übungsszenarien steht ihnen nun auf 266 Quadratmetern ein neuer Lernort, das sogenannte SimLab Hebammenwissenschaft, zur Verfügung, wie die Unimedizin Halle mitteilte. Dort können die Studierenden grundlegende Fertigkeiten und die alltägliche Kommunikation üben, aber auch für Notfälle trainieren.

In vier Simulationsräumen geht es um Untersuchungen und Beratungen, es gibt ein Patientenzimmer, einen Geburtsraum, eine Klinik und eine häusliche Umgebung. Simulationspersonen stellen dort anhand von Rollenweisungen Schwangere oder Wöchnerinnen dar. Auch täuschend echt aussehende Neugeborenen-Puppen werden für die Übungen eingesetzt.

### Eigenes Verhalten analysieren

„Während des gesamten Studiums sind mehr als 400 Unterrichtseinheiten für Übungen und Simulationen vorgesehen“, erklärt die Leiterin des Studiengangs Hebammenwissenschaft, Sabine Striebich. „Wenn die Studierenden nach der Vorlesungszeit in die Praxis gehen, wissen sie, auf was es bei der Kommunikation und Kooperation ankommt.“

Die angehenden Hebammen betrachten auch ihr eigenes Verhalten. Die Szenarien werden über ein Videosystem aus verschiedenen Blickwinkeln aufgezeichnet. Die Aufnahmen bilden die Grundlage für Nachbesprechungen.

Hebammen werden inzwischen akademisch ausgebildet. In Sachsen-Anhalt hat die Medizinische Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle den Bachelor-Studiengang Hebammenwissenschaft eingerichtet. Neben dem universitären Teil gibt es regelmäßige Einsätze in den Unikliniken Halle und Magdeburg sowie weiteren Kooperationskliniken im Land. dpa



Angehende Hebammen üben im Simulationslabor. Hendrik Schmidt/dpa

## Zwischen Klappstuhl und Kombi: Garagenkultur im Fokus

Rund 30.000 Garagen gibt es in Chemnitz, viele zu DDR-Zeiten gebaut. Im Kulturhauptstadtjahr will die Stadt sonst Ungesehenes sichtbar machen



Raik Drechsler in seiner Garage im Garagenkomplex Schützenplatz. Seit 1972 hat seine Familie dort eine Garage. Sebastian Willnow/dpa

**Frankfurt/Main.** Sie sind von außen eher trist anzuschauen, doch hinter ihren Toren verbirgt sich ein ganz eigener Kosmos: Garagen. Als Kulturhauptstadt Europas 2025 will Chemnitz Verborgenes sichtbar machen und rückt dabei Garagen in den Blick. Bei einem Parcours können Besucher fortan die vielfältige Garagenlandschaft der Stadt erkunden und Kulturangebote kennenlernen.

Garagen seien vor allem in Mitteleuropa Teil der kulturellen Identität, erklärt die Kuratorin des Teilungsprojekts „#3000Garagen“, Agnieszka Kubicka-Dzieduszycka. „Wir betrachten Garagen als Gemeinschaftsort, als lebendige Archive, als kreative Räume, als Lernorte.“ Der

Garagen-Parcours umfasst zehn Stationen. Interessierte können sie per Bus, Straßenbahn, zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkunden.

### Spiegel der Stadtgeschichte

Viele Garagen wurden zu DDR-Zeiten in Eigenleistung der Nutzer gebaut. So der Garagenhof Schützenplatz, der mit mehr als 1200 Garagen größter seiner Art in Chemnitz ist. Entstanden Anfang der 1970er Jahre musste man den Angaben nach 240 Arbeitsstunden leisten, um solch einen Stellplatz zu ergattern. Garagenfreunde Blicke hinter die sonst verschlossenen Türen. Ein kleines Museum haben sie eingerichtet und grillen für Besucher.

Chemnitz hat einige Raritäten zu bieten. Die Remise der 1902/03 nach Plänen Henry van de Velde erbauten Villa Esche zum Beispiel. Sie gilt als die älteste Garage der Stadt. Hier wurde einst das Automobil der Fabrikantenfamilie Esche abgestellt.

Auch die historische Hochgarage von 1928 gilt es zu entdecken, gebaut im Stil der Neuen Sachlichkeit. Entstanden als Reaktion auf wachsende Parkprobleme bot das heute denkmalgeschützte Gebäude Mietplätze für rund 300 Autos und Motorräder. Per Lastenaufzug wurden sie zu ihrem Stellplatz gebracht. Einen der Aufzüge hat der Künstler Martin Maleschka in Beschlag

genommen. Für seine Installation „Ersatzteillager“ hat er Leihgaben von Garagenbesitzern in einem Regal als eine Art Archiv arrangiert: Fahrzeugteile, Werkzeuge, Zeitschriften und das frühere Autokennzeichen von Eiskunstlauf-Olympiasiegerin Katarina Witt.

In den kommenden Wochen und Monaten sollen entlang des Parcours weitere kulturelle Angebote folgen. Geplant sind Garagenkonzerte in den Höfen, eine Videoinstallation über Garagen-Interieur, eine humorvolle Performance zur Zukunft des Autos und eine interaktive Installation von Cosima Terrasse zu Kreativität und Gemeinsinn im Garagenhof. dpa

## Lampionfeste zu 100 Jahre „Neues Frankfurt“

Frankfurt blickt im Jubiläumsjahr zurück – und nach vorn

Hanna Immich

**Frankfurt/Main.** Mit Ausstellungen, Diskussionen, Führungen und historischen Lampionfesten gedenkt die Stadt dem Reformprojekt „Neues Frankfurt“, das dieses Jahr 100 Jahre alt wird. 1925 begannen Stadtbaurat Ernst May und Oberbürgermeister Ludwig Landmann mit diesem Stadterneuerungsprogramm. Bis 1930 entstanden zahlreiche Wohnsiedlungen, die bis heute als vorbildlich gelten.

Mehr als 90 Veranstaltungen sind geplant. Unter anderem gibt es Ausstellungen im Museum Angewandte Kunst, im Deutschen Architekturmuseum und im Historischen Museum. Dort sollen die grundlegenden Fragen beantwortet werden, wie ein Museumsleiter stellvertretend sagte: Was war das Neue Frankfurt? Was ist davon geblieben? Was können wir heute davon lernen?

### Lampionfeste bis 2030

Damit die Menschen nicht nur über die Siedlungen sprechen, sondern diese auch besuchen, gibt es von 2025 bis 2030 zweimal jährlich Lampionfeste nach historischem Vorbild in den verschiedenen Stadtteilen. Der Auftakt ist am 2. Juli auf dem Paulsplatz, das erste reguläre Fest folgt im September in der Hellerhofsiedlung.

„Kaum eine Zeit hat Frankfurt so nachhaltig geprägt“, sagte Oberbürgermeister Mike Josef (SPD): Landmann und May hatten „den Mut, groß zu denken“, mit ihren Visionen machten sie Frankfurt in wirtschaftlich schweren Zeiten „zum Labor der Moderne“. Die Phase des Aufbruchs endete, als die Nazis die führenden Akteure des Neuen Frankfurts ins Exil trieben.

„Die Grundprinzipien des Neuen Frankfurt greifen bis heute“, sagte Planungsdezernent Marcus Gwewenberger (SPD): etwa der Ansatz, Häuser, Grünflächen und Infrastruktur von Anfang an gemeinsam zu planen. *dpa*



Wohnhäuser des Architekten Ernst May

Arne Dederit/dpa



Ob mit dem Rennrad, dem Mountainbike oder dem E-Bike – Niedersachsen hat über 11.000 Kilometer Radfernwege. Darunter auch der Weg an der Weser entlang.

Sina Schuldt/dpa

# Fluss, Küste oder Heide

Niedersachsen bietet mit Dutzenden Radwanderwegen viele Möglichkeiten für Touren. Viele Strecken haben Besonderheiten

### L. Stock, C. Sticht und B. Körber

**Hannover.** Urlaub mit dem Fahrrad liegt zwischen Nordsee und Harz im Trend – und wird laut dem Tourismusmarketing Niedersachsen (TMN) in den kommenden Jahren voraussichtlich noch gefragter werden. Dafür sorgten gut ausgebaute Radwege, Niedersachsens abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaften sowie der Wunsch nach klimafreundlichem Reisen, teilte die Landesgesellschaft auf dpa-Anfrage mit.

Nach Angaben des Landes gibt es mehr als 40 Radfernwege auf mehr als 11.000 Kilometern. Hinzu kommen bis zu 250 Strecken, die sich für Tagestouren anbieten. Ein Überblick:

#### Vom hügeligen Bergland ans Meer

Die rund 520 Kilometer lange Strecke von Hann. Münden bis Cuxhaven entlang der Weser zählt zu den beliebtesten Radwegen in Deutschland. Zu Beginn schlängelt sich der Fluss durchs hügelige Weserbergland, zu besichtigen sind Fachwerkstädtchen, Burgen und Schlösser. Auch Stationen der Deutschen Märchenstraße wie das Dornröschenschloss Sababurg lassen sich einbauen. An

der Mittelweser öffnet sich die Landschaft. Reizvolle Etappen sind die Wesermarsch, das Kulturland Teufelsmoor und das Cuxland sowie die Hansestadt Bremen und die Seestadt Bremerhaven. Ziel der Radreise ist die Nordseeküste mit Ausblicken auf das Unesco-Weltnaturerbe Wattenmeer. Der Weser-Radweg hat eine eigene Internetseite und App.

#### Lüneburger Heide mit dem E-Bike

Osterrallyes, Lämmer-Gucken und die weite Landschaft genießen – die Lüneburger Heide zieht immer mehr Radfahrer an. Vor allem mit dem E-Bike kommt man auf den Wegen gut voran. So führt eine Tagestour entlang der Aller von Celle nach Verden. Die Strecke ist etwa 70 Kilometer lang und zieht sich an der Flusslandschaft durch alte Dörfer und Wälder. Auf dem 2000 Kilometer langen Radwegenetz durch die Heide gibt es 72 touristische Vorschläge für Tagestouren zwischen 25 und 60 Kilometern. Alle sind als Rundtouren angelegt.

#### Naturspektakel zur Blütezeit

Naturschutzgebiete, Obstplantagen und historische Fachwerkstädte können Radtouristen auf dem nieder-

sächsischen Abschnitt des beliebten Elberadwegs entdecken. Der Radfernweg ist einer der bekanntesten Europas und hat eine Länge von der Elbquelle in Tschechien bis zur Mündung in Cuxhaven von rund 1.270 Kilometern. In Niedersachsen sind das Unesco-Biosphärenreservat Elbtalau und das Alte Land Teil der Route – letzteres bietet gerade jetzt im Frühjahr zur Blüte der Obstbäume ein Naturspektakel.

#### Von Frauenort zu Frauenort

Die Landschaft erleben und etwas über bedeutende Frauen erfahren: Eine Broschüre schlägt touristische Radwege in ganz Niedersachsen vor, auf deren Strecke Frauenorte erkundet werden können. Rund 50 dieser Orte gibt es mittlerweile zwischen Harz und Nordsee. Sie machen aufmerksam auf historische Frauenpersönlichkeiten aus Politik, Gesellschaft, Wirtschaft oder Kultur. Die Route durch das Harzvorland ermöglicht etwa eine Begegnung mit Kaiserin Richenza in Königslutter. Auf der rund 800 Kilometer langen Kulturroute Hannover lernen Radfahrer unter anderem die Tänzerin Mary Wigman, die SPD-Politikerin

Elise Bartels und die Dichterin Roswitha von Gandersheim kennen.

#### Nah am Unesco-Weltnaturerbe

Nah am Meer durch vier Bundesländer von der niederländischen bis zur dänischen Grenze: Das ist der Nordseeküsten-Radweg. Die gesamte Strecke in Deutschland beträgt rund 930 Kilometer. Im Nordwesten führt die Route durch Ostfriesland, über Wilhelmshaven und Bremerhaven bis ins Alte Land. Die einzigen Steigungen auf der Route sind laut der Cuxland-Tourismus-Gesellschaft die kurzen Überfahrten, die über die Deiche führen. Verschlaufen lässt es sich bei ostfriesischer Teezeremonie, Fischbrötchen oder einem Blick auf das Wattenmeer.

#### Grenzgängerroute Teuto-Ems

Entlang von Burgen, Schlössern und Heilbädern radeln Ausflügler im Teutoburger Wald und in der Münsterländer Parklandschaft: Die 148 Kilometer lange Grenzgängerroute Teuto-Ems ist vom ADFC als Qualitätsradroute ausgezeichnet – möglich sind auch drei Rundwege. Die Routen verlaufen dort, wo früher Schmuggler Salz über die Grenze

zwischen den Königreichen Preußen und Hannover brachten, wie aus Angaben der Tourismusgesellschaft Osnabrücker Land hervorgeht. Jetzt im Frühjahr laden Landgasthöfe zu Spargel, Schinken und Erdbeeren ein. Auch Ladestationen für E-Bike-Akkus sind nach Angaben der Touristiker an der Strecke vorhanden.

#### Von der Senne bis zum Strand

Von der Quelle im Paderborner Land bis zur Mündung an der Nordsee in Ostfriesland führt der rund 385 Kilometer lange Emsradweg. Unter anderem die abwechslungsreiche Routenführung und das flache Geländeprofil mache die Strecke zu einem der beliebtesten Flussradwege Deutschlands, teilte die Interessengemeinschaft Emsradweg mit.

Ein großer Teil des Radweges führt durch Natur. Unterwegs gibt es aber auch maritimes Flair: So kann man Binnenschiffe anschauen, Ozeanriesen bei der Meyer Werft bestaunen oder Technik am Emssperrwerk entdecken. Wer am Ende des Weges in Emden noch Puste hat, kann für eine Extra-Runde noch mit dem Schiff zur Inseltour nach Borkum übersetzen. *dpa*

# Gehen auch in Bayern die Bürgermeister-Kandidaten aus?

Bürgermeister, die frustriert zurücktreten, Gemeinden ohne Kandidaten und mehr Anfeindungen: Haben es Kommunalpolitiker immer schwerer?

**München.** In Bayern wachsen ein Jahr vor der Kommunalwahl mancherorts die Sorgen, engagierte Bürgermeister-Kandidaten zu finden. Es gebe immer mehr Menschen, die sagten: „Mache ich nicht“, warnt Innenminister Joachim Herrmann (CSU).

Viele gewählte Politiker gäben ihr Mandat auch zurück – oft heiße es dann, sie täten dies aus gesundheitlichen Gründen. Aber: „Wenn Bürgermeister sagen, ich kann nicht mehr, dann heißt das oft, ich will nicht mehr“, sagte Herrmann. Die nächsten allgemeinen Kommunalwahlen finden am 8. März 2026 statt.

Mancherorts in Bayern ist die Lage angespannt. Bei den Bürgermeisterwahlen in den oberpfälzischen Ge-

meinden Schwarzach bei Nabburg und Trausnitz fanden sich in diesem beziehungsweise im vergangenen Jahr keine Kandidatinnen oder Kandidaten für das Bürgermeisteramt. Es mussten Urwahlen stattfinden. Dabei konnte jeder Bürger einen Namen auf dem Wahlzettel eintragen – am Ende fand sich erst auf diese Weise jemand, der den Job übernahm.

Konkrete Anhaltspunkte, dass es nächstes Jahr nicht genügend Kandidaten geben könnte, gibt es laut Innenministerium aktuell jedoch nicht. Die Frist für Wahlvorschläge endet am 8. Januar – erst dann werde ersichtlich, ob in Einzelfällen weniger Bewerberinnen und Bewerber zur Verfügung stünden, als Ämter

und Sitze zu vergeben seien, sagte eine Sprecherin.

#### Bürgermeister oft ehrenamtlich

Gründe dafür, dass viele ein kommunales Spitzenamt scheuen, sind nach Darstellung Herrmanns der Hass und die Hetze, die Amtsträgern teilweise entgegenschlagen. Es sei Gott sei Dank noch nicht die Regel, aber es habe unübersehbar zugenommen, klagte der Minister.

Auch der Präsident des bayerischen Gemeindetags, Uwe Brandl (CSU), hat festgestellt, dass sich die Diskussionskultur stark verändert hat: Früher habe man offen diskutiert, heute müsse man dagegen damit rechnen, eine Online-Petition

oder einen Shitstorm am Hals zu haben.

Außerdem muss die Arbeit oft nebenher geleistet werden: In Bayern arbeiten Bürgermeister in rund 800 der mehr als 2000 Gemeinden ehrenamtlich. Erst bei Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern ist ein Bürgermeister in Bayern Beamter auf Zeit. Bei Gemeinden zwischen 2500 und 5000 Einwohnern sind Bürgermeister zwar generell berufsmäßig, jedoch kann der Gemeinderat beschließen, dass sie ehrenamtlich arbeiten sollen. Und bei Gemeinden unter 2500 Einwohnern sind Bürgermeister grundsätzlich ehrenamtlich, sofern es vom Gemeinderat nicht anders beschlossen wurde. *dpa*



Nächstes Jahr stehen in Bayern Kommunalwahlen an – wird es genug Kandidaten für das Bürgermeisteramt geben?

Uwe Anspach/dpa